

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



A.Z.
3000 BERN I

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
3003 BERN I

3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbj. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 48 Rp., Ausland 54 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
 Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 48 cts, étranger 54 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 5 - 53

Bern, Dienstag, 8. Januar 1980
 Berne, mardi, 8 janvier 1980

98. Jahrgang
 98^e année

N° 5 - 8. 1. 1980

Inhalt - Sommaire - Sommario

Antlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud.

Ablauden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Audere gesetzliche Publikationen - Autres publications légales - Altre pubblicazioni legali

SUISA: Schweizerische Gesellschaft für Urheberrechte an Musik-Auf-
 führungen und -Sendungen - SUISA: Société suisse de gestion de droits
 d'auteur relatifs aux exécutions et émissions de musique - SUISA:
 Società svizzera per la gestione dei diritti d'autore relativi alle esecuzioni
 ed emissioni musicali.

Generalvollmächtigter (Versicherung) - Mandataire général (assurance)
 - Mandatario generale (assicurazione).

Ermächtigung zum Betrieb der Versicherung - Autorisation d'exploiter
 l'assurance - Autorizzazione d'esercitare l'assicurazione.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Pro Invest A.G., Basel: Wechsel der Depotbank.

Liquidations-Schuldeneruf - Liquidation et appel aux créanciers - Scio-
 gimento di società e diffida ai creditori.

Schuldenruf infolge Fusion.

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger -
 Riduzione del capitale sociale e diffida ai creditori.

Diffida secondo l'art. 89 ORC.

Fabrik- und Handelsmarken - Marques de fabrique et de commerce -
 Marchi di fabbrica e di commercio 301382-301394

Antlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

19. Dezember 1979
Prechtel-Electronic AG (Prechtel-Electronic SA) (Prechtel-Electronic
 Ltd.), in Zürich 6, Weinbergstrasse 148, Aktiengesellschaft
 (Neueintragung). Statutendatum: 10. 12. 1979. Zweck: Handel mit
 und Herstellung von elektrotechnischen und elektronischen Arti-
 keln, einschliesslich Import und Export. Grundkapital: Fr. 50.000,
 voll liberriert; 100 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan:
 SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungs-
 rat): 1 oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Wilhelm
 Kaufmann, von Kanton, in Neftenbach, mit Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979
Welt-Parrer Holding AG, in Zürich 5, Verwaltung und Betei-
 lung an in- und ausländischen Unternehmen usw. (SHAB
 Nr. 83 vom 9. 4. 1979, S. 1113). Neue Mitglieder des Verwaltungsrates
 mit Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Loem, von Schinznach
 Dorf, in Utikon; Benno A. Mächler, von Wangen SZ und Kös-
 nach ZH, in Kösnacht ZH, und Balz Angst, von Wil ZH, in Horgen.

19. Dezember 1979
Finanz AG Zürich, in Zürich I (SHAB Nr. 88 vom 17. 4. 1979,
 S. 1185). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Stern; seine
 Prokura ist erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien:
 Christine Raemy, von und in Zürich, und Rolf Heim, von Häggen-
 schwil, in Schaffhausen.

19. Dezember 1979
Adela Finanz AG, in Zürich I (SHAB Nr. 225 vom 26. 9. 1979,
 S. 3064). John G. Phillimore und Emilio G. Collado aus dem VR
 (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.
 Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Francis Ivor Davies,
 britischer Staatsangehöriger, in Kerby Cross, Essex (GB).

19. Dezember 1979
Schmätzkönig Snack AG, in Zürich 8, Lebensmittel und Getränke
 (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1978, S. 3033). Katharina Meyer-
 Waldherr aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unter-
 schrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift:
 Peter Meyer, von Schleithen, in Meilen. Dr. Jürg Gilly, Mitglied
 des VR, nun auch Präsident desselben; er führt weiter Einzelunter-
 schrift. Neuer Geschäftsführer mit Einzelunterschrift: Bruno Steiner,
 von Rüfenach, in Zürich.

19. Dezember 1979
**Baumana, Koelliker Aktiengesellschaft für elektrotechnische Indus-
 trie**, in Zürich I (SHAB Nr. 289 vom 10. 12. 1979, S. 3870).
 Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt
 auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes: Hans Erni; seine Prokura ist
 erloschen.

19. Dezember 1979
**Alitalia-Linee Aeree Italiane-Società per Azioni, Roma, Succursale di
 Zurigo**, in Zürich I (SHAB Nr. 74 vom 29. 3. 1976, S. 855). Akti-
 engesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Alitalia-Linee Aeree
 Italiane-Società per Azioni», in Rom. Neue Adresse: Thurgauer-
 strasse 39, Zürich 11.

19. Dezember 1979
Autex AG, in Winterthur 4: Fahrzeuge aller Art (SHAB Nr. 15
 vom 19. 1. 1979, S. 181). Das Konkursverfahren wurde mit Verfü-
 gung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Winterthur vom
 29. 11. 1979 als geschlossen erklärt. Die Firma wird von Amtes
 wegen gelöscht.

19. Dezember 1979
Expbar SA, in Regensdorf. Produkte für die Schönheits- und
 Körperpflege (SHAB Nr. 112 vom 17. 5. 1978, S. 1544). Neu haben
 Kollektivprokura zu zweien: Irmgard Engl, von Steinerberg, in Nü-
 rensdorf, und Eduard Friedrich Fankhauser, von Trub, in Zürich.

19. Dezember 1979
Rutara GmbH, in Wallisellen, chemische und pharmazeuti-
 sche Produkte (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1979, S. 62). Der Prokurist
 Rudolf Frick wohnt nun in Maur. Neu hat Kollektivprokura zu
 zweien: Marianne Bolliger, von Gontenschwil, in Wallisellen.

19. Dezember 1979
IFV-Holding AG, in Zürich 2, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 137
 vom 15. 6. 1978, S. 1886). Die Eidgenössische Steuerverwaltung und
 die Wehrteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung
 zugestimmt. Die Firma ist erloschen.

19. Dezember 1979
Aflin Film und Finanz AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 124 vom
 31. 5. 1978, S. 1709). Werner Zeindler aus dem VR (Verwaltungsrat)
 ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues einziges Mitglied
 des VR mit Einzelunterschrift: Erwin Dietrich, von Vilters, in Dü-
 bendorf.

19. Dezember 1979
Woodimpex AG, in Zürich 8, Handel mit Edelhölzern (SHAB
 Nr. 230 vom 2. 10. 1979, S. 3117). Dr. Fred E. Styger aus dem VR
 (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.
 Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift für das Ge-
 samtunternehmen: Dr. Flora Styger, von Stein AR, in Zürich.

19. Dezember 1979
Gehr, Niedermann AG, Schlieren, in Schlieren, Metzgereien
 (SHAB Nr. 296 vom 18. 12. 1978, S. 3893). Alphons Kolbi und Her-
 mann Schawaller sind nicht mehr Vizedirektoren, sondern nun Dire-
 ktoren; beide führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neuer
 Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Kurt Brugger; seine
 Prokura ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Erich
 Tschirky, von Meks, in Schlieren.

19. Dezember 1979
Schweizerische Revisionsgesellschaft, in Zürich 2, Aktiengesell-
 schaft (SHAB Nr. 287 vom 7. 12. 1979, S. 3849). Neu hat Kollektiv-
 prokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsit-
 zes. Christian Keller, von Schlosswil, in Zollikon.

19. Dezember 1979
Texsana Reinigungs Oerlikon AG, in Zürich II, Kleiderreini-
 gungsanstalt (SHAB Nr. 177 vom 1. 8. 1977, S. 2513). Friedrich Joh-
 ann Scherrenleib ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden;
 seine Unterschrift ist erloschen. Walter Banngartner, nun einziges
 Mitglied des VR, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunter-
 schrift.

19. Dezember 1979
Pitteroff + Tilly Repro-Color AG, in Urdorf, Color- und Offset-
 clichés (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1966, S. 2605). Karl Pitteroff ist in-
 folge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Un-
 terschrift ist erloschen. Peter Tilly, den Alianznamen Pitteroff füh-
 rend, ist nicht mehr Sekretär des VR, sondern nunmehr einziges
 Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979
AG für Bauproduktion, in Zürich 6, Hoch- und Tiefbauten
 (SHAB Nr. 73 vom 28. 3. 1977, S. 994). Prokura von Roland Breit-
 maier erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien, ausgedehnt
 auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken: Felix Wältli,
 von Schlieren, in Winterthur. Dr. Christoph Müller, Mitglied des
 Verwaltungsrates, wohnt nun in Aesch bei Birnschdorf. Dora von
 Däniken, Prokuristin, ist nun auch Bürgerin von Zürich.

19. Dezember 1979
Biomed AG, in Zürich 4, chemische, pharmazeutische, biologisch-
 medizinische, hygienische und kosmetische Produkte (SHAB
 Nr. 219 vom 19. 9. 1977, S. 3029). Albert Kpfer, Präsident des VR
 (Verwaltungsrates), nun auch Delegierter desselben; er führt weiter
 Einzelunterschrift. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift zu
 zweien: Hansjörg Jenny; seine Prokura ist erloschen.

19. Dezember 1979
Wortmann AG, in Zürich 2, technische Artikel aller Art (SHAB
 Nr. 143 vom 23. 6. 1975, S. 1727). Viviane Wortmann aus dem VR
 (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen.
 Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Doris König,
 von Tägerwilen, in Wallisellen.

19. Dezember 1979
Kundert Ing. Zürich AG für Verfahrenstechnik + Automation, in
 Zürich 9 (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1979, S. 365). Hans Rudolf
 Kundert, jetzt in Walchwil, Mitglied des Verwaltungsrates, nun Prä-
 sident desselben; er bleibt Direktor und führt weiter Kollektivunter-
 schrift zu zweien.

19. Dezember 1979
Letraset (Switzerland) AG, in Opfikon, Hilfsmittel zur Erstel-
 lung und Beschriftung von technischen Zeichnungen (SHAB Nr. 255
 vom 31. 10. 1979, S. 3436). Die Unterschrift von Terence John Coo-
 ke-Davies ist erloschen. Neuer Direktor mit Kollektivunterschrift
 zu zweien: Hans Swahn, schwedischer Staatsangehöriger, in Wehr-
 heim (D).

19. Dezember 1979
Metall & Kunststoff AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 123 vom
 28. 5. 1976, S. 1513). Jean Wicki, Margrit Wicki und Ernst Frei sind
 aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften
 sind erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunter-
 schrift: Alois Stemmler, von Zürich, in Glattfelden. Neue Adresse der
 Gesellschaft: Feldstrasse 46, Zürich 4, bei Urban Keller.

19. Dezember 1979
Musterring International AG, bisher in Zollikon, Handel mit
 Möbeln aller Art usw. (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1978, S. 3177).
 Statuten am 6. 12. 1979 geändert. Neuer Sitz: Thalwil. Adresse:
 Sihlhaldenstrasse 1, Gattikon.

19. Dezember 1979
Actra Wählverarbeitungs AG, in Zürich II (SHAB Nr. 287 vom
 7. 12. 1979, S. 3850). Bertold Moser ist aus dem Verwaltungsrat aus-
 geschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

19. Dezember 1979
AFB Aktiengesellschaft für Beteiligungen, bisher in Zürich 8,
 Vermittlung und Finanzierung von Industriebeteiligungen usw.
 (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1977, S. 2305). Statuten am 6. 12. 1979 ge-
 ändert. Neuer Sitz: Kösnacht. Adresse: Geissbühlweg 20.

19. Dezember 1979
Wuppermann Handel und Technik AG, in Zürich II, Handel mit
 Stahlzeugnissen usw. (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1979, S. 2365).
 Die Generalversammlung vom 13. 12. 1979 hat die Statuten geän-
 dert. Das Grundkapital von Fr. 200.000 ist mit Fr. 150.000 liberriert.

19. Dezember 1979
Jeans-Import Franco Savardi-Stockler, in Meilen, Seidengasse 43,
 Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Franco Savardi-Stockler,
 italienischer Staatsangehöriger, in Meilen. Einzelunterschrift ist erteilt
 an Maja Savardi, von Jenins, in Meilen. Import von und Handel mit
 Textilien, insbesondere mit Jeans.

19. Dezember 1979
Toukalle-Gesellschaft, in Zürich 2, Verein (SHAB Nr. 34 vom
 10. 2. 1977, S. 446). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans
 J. Bär, von und in Zürich, Mitglied und Quästor des Vorstandes. Al-
 fred I. Gerster führt seine Kollektivunterschrift zu zweien als Mit-
 glied des Vorstandes.

19. Dezember 1979
Kaspar & Co, Immobilien-Finanzierungen und Beteiligungen, in
 Zürich II, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 141 vom
 20. 6. 1962, S. 1807). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Rolf
 Kaspar infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Diese hat
 sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist er-
 loschen.

19. Dezember 1979
Silvio Nido, in Zürich, Handel en détail und en gros mit Lebens-
 mitteln, Nahrungsmitteln, Genussmitteln usw. (SHAB Nr. 136 vom
 14. 6. 1945, S. 1366). Der Firmainhaber ist gestorben. Das Geschäft,
 das nach dessen Tod von der Erbengemeinschaft fortgesetzt worden
 war, ist inzwischen an einen Dritten übergegangen. Die Firma ist er-
 loschen.

19. Dezember 1979
A. Bopp, in Meilen, elektrochemische Entwicklungen (SHAB Nr. 144 vom 24. 6. 1978, S. 1718). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gemäss Art. 68 Abs. 1 HRegV von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Ellen AG, Damenkonfektionsgeschäft mit Selbstbedienung, in Zürich I (SHAB Nr. 105 vom 7. 5. 1973, S. 1291). Diese Firma wird gemäss Art. 89 HRegV von Amtes wegen gelöscht. (Eintragung gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 12. 11. 1979.)
19. Dezember 1979
Expanso Konzept AG, in Horgen, Konzepte für die Marktwirtschaft (SHAB Nr. 120 vom 25. 5. 1977, S. 1717). Kurt Sabathy ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Erich Bertscher, Mitglied des VR, nun Delegierter desselben, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR, zugleich Präsident, mit Einzelunterschrift: Hermann Krieg, von Zürich, in Urdorf.
19. Dezember 1979
Ernst Krucker AG, in Dübendorf, Werkzeugmaschinen (SHAB Nr. 78 vom 5. 4. 1978, S. 1029). Die Prokura von Marliit Uzinger ist erloschen. Neu hat Einzelprokura: Herbert Schönhaar, deutscher Staatsangehöriger, in Kloten.
19. Dezember 1979
Mefour AG, in Zürich 8, Handel mit Waren aller Art (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1978, S. 1981). René Broggi ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Werner Bachofner, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des VR; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.
19. Dezember 1979
Compania Financiera Para Costa Rica SA, in Zürich 2, Kapitalanlagen usw. (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1976, S. 3342). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 277 vom 26. 11. 1979, S. 3723) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Elite-Film AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1978, S. 1763). Neu hat Einzelprokura: Ines Dietrich, von Vilters, in Dübendorf. Erwin Dietrich, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Dübendorf.
19. Dezember 1979
J. Hochstrasser AG, in Kloten, Spenglerarbeiten (SHAB Nr. 257 vom 2. 11. 1978, S. 3386). Die Prokura von Hans Maag ist erloschen.
19. Dezember 1979
Industrial Lubricants AG, in Zollikon, industrielle Schmiermittel (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1973, S. 1874)
Metals & Mining AG, in Zollikon, Handelsgeschäfte (SHAB Nr. 78 vom 2. 4. 1976, S. 912)
Neue Adresse: Rütistrasse 30.
19. Dezember 1979
Schneider & Co AG für Isolierungen und Industriebedarf, in Winterthur I (SHAB Nr. 194 vom 21. 8. 1979, S. 2693). Es wohnen nun: Hans Rudolf Marthaler, Präsident des Verwaltungsrates, in Zürich, sowie von den Prokuristen: Alfred Müller, in Winterthur; Hans Peter Müller, in Bassersdorf; Walter Schedler, in Ebsau, und Ivo Schwager, in Dottikon. Die Prokura von Alfred Ochsner ist erloschen.
19. Dezember 1979
Sigmus AG, in Wallisellen, Signal- und Sicherungseinrichtungen für Transportanlagen aller Art usw. (SHAB Nr. 102 vom 3. 5. 1978, S. 1392). Dr. Karl Obrecht infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Franz Gutzwiler, bisher Vizepräsident, nun Präsident des VR, führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.
19. Dezember 1979
Weidmann & Komachi Trade Company, in Wetzikon, Sunnehald 1, Oberwetzikon, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 1. 1980. Gesellschafter: Matthias A. Weidmann, von Embrach, in Wetzikon, und Toshio Komachi, japanischer Staatsangehöriger, in Shimo-Ina-gun Nagano-ken (Japan). Export und Import von Waren verschiedener Art.
19. Dezember 1979
«Moto Guides», W. Vogel, in Weiningen, Brunastrasse 182, Fahrwelt, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Werner Vogel, von Kolliken, in Weiningen. Verlag und Herausgabe der Jahreszeitschrift «Moto Guides» für den Motorradsport.
19. Dezember 1979
Kiefer & Kiefer, Franchising, in Wallisellen, Im Breitenacker 5, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 1. 1979. Dienstleistungen verschiedener Art, insbesondere Managementberatung, Betriebsanleitung, Verkaufschulung und Marketing (Franchising). Gesellschafter: Ehegatten Edouard W. Kiefer und Liselotte Kiefer geborene Kellermüller, beide von Olten und Starkirch-Wil, in Wallisellen.
19. Dezember 1979
B. Robé Aktiengesellschaft, in Zürich I, Handel mit Möbeln usw. (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1979, S. 808). Andreas Robert Huber, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Thomas Huber, von und in Zürich.
19. Dezember 1979
Stefan Holzer «Ankers» AG, in Zürich II (SHAB Nr. 136 vom 14. 6. 1979, S. 1901). Handel mit Waren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 19. 9. 1979 hat die Statuten geändert. Durch Verrechnung von 465 Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 135 000, zerlegt in 135 Namenaktien zu Fr. 1000, herabgesetzt worden. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 6. 12. 1979 festgestellt worden. Das Grundkapital ist voll liberriert.
19. Dezember 1979
Salubra AG, in Zürich 8, Verwaltungsgeschäfte usw. (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1979, S. 1274). Die Generalversammlung vom 7. 12. 1979 hat die Fusion mit der «Forbo Betriebs AG», in Zürich, beschlossen. Demzufolge gehen Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. 9. 1979 an die «Forbo Betriebs AG» über, dies im Sinne von Art. 748 OR. Die «Salubra AG» ist aufgelöst.
19. Dezember 1979
Forbo Betriebs AG, in Zürich 8, Verwaltungsgeschäfte usw. (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1979, S. 2933). Die Gesellschaft hat auf dem Wege der Fusion die «Salubra AG», in Zürich, übernommen. Deren Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. 9. 1979 gehen damit im Sinne von Art. 748 OR an die «Forbo Betriebs AG» über, die bereits sämtliche Aktien der übernommenen Gesellschaft besitzt. Damit erlöschen diese Aktien, und das Grundkapital der übernehmenden Gesellschaft bleibt unverändert.
19. Dezember 1979
Indoculture Tours AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Otikerstrasse 24, Zürich 6. Statutendatum: 14. und 17. 12. 1979. Zweck: Betrieb eines Reisebüros für Reisen mit kulturellem Hintergrund in die ganze Welt, insbesondere nach Indien und andere Entwicklungsländer. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert; 100 Namenaktien zu Fr. 500. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Ruth Hens, von Ennenda, in Zürich.
19. Dezember 1979
Motag, Maier Orient-Teppich AG, in Illnau-Effretikon, Weihenstrasse 16, Effretikon, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 7. 12. 1979. Zweck: Engros- und Einzelhandel mit Teppichen und ähnlichen Artikeln. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberriert; 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich oder im SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Hans-Rudolf Kessler, von Lustdorf, in Zürich, Präsident, und Werner Steck, von Walkringen, in Illnau-Effretikon, Delegierter und zugleich Direktor; beide mit Einzelunterschrift.
19. Dezember 1979
Koller + Steigrad AG, in Zürich I, Auktionsmässiger und freihändiger Verkauf sowie Vermittlung von Produktionsanlagen, Fabrikationsbetrieben usw. (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1978, S. 2398). Statuten am 2. 11. 1979 geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000, zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberriert worden. Das Grundkapital ist voll liberriert.
19. Dezember 1979
Heka-Immobilien AG, in Zürich 2, Wohn- und Geschäftshausbauten (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1978, S. 2558). Diese Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1979, S. 3583) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Aglom AG Zürich, in Zürich 9, Ölöfen, Ölbröner und Zubehör (SHAB Nr. 245 vom 19. 10. 1979, S. 3313). Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 27. 9. 1979 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66 Abs. 2 Satz 2 HRegV von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Nautische Galerie Zürich GmbH, in Zürich I, Handel mit nautischen Antiquitäten usw. (SHAB Nr. 250 vom 25. 10. 1979, S. 3373). Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Firma ist erloschen.
19. Dezember 1979
Constantinos Dalagianis, in Zürich, Textilien (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1978, S. 746). Diese Firma wird infolge Wegzugs des Inhabers gemäss Art. 68 HRegV von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Siku-Maschinen AG, Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB Nr. 53 vom 5. 3. 1979, S. 694). Mit Hauptsitz in Zug. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der auf sie bezügliche Eintrag im Handelsregister gelöscht.
19. Dezember 1979
«Affida» Verwaltungsbank, in Zürich I, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1979, S. 2314). Die Prokura von Rudolf W. Walt ist erloschen.
19. Dezember 1979
Conzett & Huber AG, in Zürich 9, Druckerei-, Buchbinderei- und Verlagsbetrieb (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1979, S. 2153). Harry Waltenspühl, nun in Thalwil, und Walter Stoll sind nicht mehr Vizepräsidenten, sondern neu Direktoren, weiterhin mit Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner ist Ute Dubach neu Direktorin mit Kollektivunterschrift zu zweien; ihre Prokura ist erloschen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Heinrich von Arx; seine Prokura ist erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Ursula Merkle, deutsche Staatsangehörige, in Kilchberg ZH; Heinrich Pfenniger, von Bäretswil, in Illnau-Effretikon; Otto Mörz, von Balgach, in Wädenswil, und Carl G. Egolf, von und in Rüschlikon; die vier Genannten zeichnen weder unter sich noch mit einem der bereits eingetragenen Prokuristen.
19. Dezember 1979
Soac Société d'outre-mer d'Architectes et d'Ingénieurs-Conseils Suisses SA, in Zürich 6, Übernahme von Architektur- und Ingenieurarbeiten (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1978, S. 2081). Pierre Zoelly, Franz Amrhein, Philippe von Streng, Walter Oberst, deren Unterschriften erloschen sind, sowie Jürg Brandenberger, Renato Rosasco, Fritz Schmidrig, Hans-Rudolf Burgherr, Dr. Ueli Schär, André Flotron, Dr. Waclaw Ziemba und Bernard Lakah sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Benno Bernardi, Mitglied des VR, ist nun Präsident desselben; er führt neu Einzelunterschrift. Die beiden Mitglieder des VR, Otto Frey und Edi Toscano, führen neu Kollektivunterschrift zu zweien.
19. Dezember 1979
Knight, Wegenstein AG, in Zürich 5, Unternehmensberatung (SHAB Nr. 302 vom 28. 12. 1979, S. 4037). Neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien: Erhard Wendling, deutscher Staatsangehöriger, in Mettmann (D).
19. Dezember 1979
Weldinter AG, in Zollikon, Motorfahrzeuge, elektronische Artikel, Reisebürostätigkeit (SHAB Nr. 201 vom 29. 8. 1979, S. 2782). Urs Huber aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; Unterschrift erloschen. Jürg Bernhardsgrütter, nun einziges Mitglied des VR; führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.
19. Dezember 1979
Zürcher Blumen-Markt AG Oberengstringen, in Oberengstringen (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1978, S. 206). Willi Moser und Paul Lyner aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Victor Cloetta, bisher 1. Vizepräsident des VR, nun Präsident desselben; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Ueli Sifrig, nun in Oberwil bei Bremgarten, Mitglied des VR, nun 2. Vizepräsident desselben; er führt neu Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Mitglieder des VR: Walter Wild, von und in Aarwangen, 1. Vizepräsident, dieser mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Walter Waldispühl, von Hohenrain, in Sins, dieser ohne Zeichnungsbefugnis.
19. Dezember 1979
Mercedes-Benz Automobil Aktiengesellschaft, in Schlieren (SHAB Nr. 141 vom 20. 6. 1979, S. 1981). Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Bruder; seine Prokura ist erloschen. Neu haben Kollektivprokura: Otto Widmer, von Sumiswald, in Lenzburg, und Hans-Jürgen Horn, deutscher Staatsangehöriger, in Boswil; sie zeichnen ausschliesslich mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates oder der Direktion.
19. Dezember 1979
Allgemeine Finanzgesellschaft, in Zürich I, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1979, S. 1813). Die Prokura von Max Ringer ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Eduard Straub, von Hefenhofen, in Zürich.
19. Dezember 1979
Holzerit AG, in Zürich 8, Forschung auf dem Gebiete der Cellulose-, Papier- und Holzfasernplattenfabrikation (SHAB Nr. 230 vom 2. 10. 1974, S. 2649). Diese Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 267 vom 14. 11. 1979, S. 3601) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Firth-Stahl-Verkaufs-Aktiengesellschaft, Dübendorf, in Dübendorf (SHAB Nr. 71 vom 26. 3. 1979, S. 941). Prokuren von Herbert Blanc und Ernst Appelli erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Johannes Diener, von Fischenthal, in Bülach.
19. Dezember 1979
Medrowa AG in Liquidation, in Zürich 2, medizinische Apparate usw. (SHAB Nr. 135 vom 13. 6. 1977, S. 1934). Diese Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Zug (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1979, S. 3687) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Aktiengesellschaft vorm. Emil Vogel, in Zürich 7, technische Drogen usw. (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1977, S. 2881). Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Peter Casparis, von und in Zürich; Paul Keller, von Heldswil, in Zürich; Roger Kiener, von Zürich und Bolligen, in Uster, und Peter Läubli, von Horgen, in Widen bei Bremgarten. Es wohnen nun: Peter A. Steiner, Mitglied des Verwaltungsrates, in Küsnacht ZH, und Hans Jörg Oschwald, Prokurist, in Windisch.
19. Dezember 1979
Wasserversorgungsgenossenschaft Oberhofen (Zch.), in Turbenthal (SHAB Nr. 116 vom 22. 5. 1970, S. 1171). Die Generalversammlung vom 8. 3. 1978 hat die Auflösung beschlossen. Das Vermögen der Wasserversorgungsgenossenschaft Oberhofen (Zch.), mit Einschluss der Schulden ist gemäss Vertrag vom 11. 4. 1978 mit der politischen Gemeinde Turbenthal unter Garantie des Kantons Zürich an die Gemeinde Turbenthal übergegangen. Die Firma ist erloschen.
19. Dezember 1979
Paul Wegmüller, in Horgen, Verkauf von Radio- und Fernsehapparaten sowie Ausführung einschlägiger Reparatur- und Servicearbeiten (SHAB Nr. 143 vom 29. 6. 1965, S. 2033). Neue Geschäftsadresse: Zugerstrasse 73.
19. Dezember 1979
Rido GmbH, in Zürich 3, Liegenschaften, Betrieb von Restaurants (SHAB Nr. 122 vom 29. 5. 1975, S. 1471). Diese Gesellschaft ist tatsächlich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.
19. Dezember 1979
De Leone & Benetti, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft, Finanzierung von Bauvorhaben (SHAB Nr. 73 vom 31. 3. 1970, S. 697). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. (Eintragung von Amtes wegen mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 13. 11. 1979).
19. Dezember 1979
Plessey Verkaufs AG, in Zürich 11, elektromechanische, elektronische und hydraulische Bauteile usw. (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1978, S. 3945). Die Unterschrift von Heinrich Bertscher ist erloschen. Giuliano Pelli nicht mehr Präsident des VR (Verwaltungsrat), bleibt jedoch Mitglied desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Neues Mitglied des VR, und zugleich Präsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen: David Roy Trowbridge, britischer Staatsangehöriger, in Brentwood, Essex (GB). Die Prokura von Urs Zimmermann ist erloschen. Neue Direktoren mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen: Friedrich Pichl, österreichischer Staatsangehöriger, in Oberengstringen, und Marcel Corninboëuf, von Genf, in Lancy. Neu hat Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen: Heinz Veselaj, österreichischer Staatsangehöriger, in Dietikon.
19. Dezember 1979
Ventronic AG in Liquidation, in Zürich 4, elektrische Maschinen und Apparate usw. (SHAB Nr. 105 vom 7. 5. 1979, S. 1473). Zweigniederlassung der in Konkurs befindlichen Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Rüschlikon. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Der Eintrag über die Zweigniederlassung wird von Amtes wegen gelöscht.
19. Dezember 1979
Maerki-Bapt & Cie, in Zürich I, Kollektivgesellschaft, Möbel und Innenausbau (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1976, S. 1378). Die Prokura von Jakob Winteler ist erloschen.
19. Dezember 1979
Mekapro AG, in Zürich 2, Fabrikation von und Handel mit Mehrzweck-Kabel-Profilen usw. (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1977, S. 2558). Die Generalversammlung vom 10. 12. 1979 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 200 000, zerlegt in 500 Namenaktien zu Fr. 100 und 150 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag wurden Fr. 100 000 durch Verrechnung liberriert; das Grundkapital ist voll liberriert. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Elisabeth Hauenstein, von Pfäffikon und Tegerfelden, in Kilchberg ZH; Rosmarie Bürigger von Zürich und Hergiswil LU, in Kilchberg ZH, und Paul Roth, von Zürich und Rapperswil SG, in Zürich; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.
19. Dezember 1979
Pro Linguis, in Winterthur I, Aktiengesellschaft, Förderung des Sprachstudiums auf internationaler Ebene usw. (SHAB Nr. 174 vom 29. 7. 1974, S. 2082). Die Generalversammlung vom 11. 12. 1979 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 20 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 70 000, zerlegt in 70 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht. Das Grundkapital ist voll liberriert.
19. Dezember 1979
Astron Kloten AG, in Kloten, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1978, S. 3717). Die Generalversammlung vom 15. 11. 1979 hat die Statuten geändert. Die bisherigen 100 Namenaktien zu Fr. 500 sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000, zerlegt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 500, erhöht worden, es ist voll liberriert. Georgios Karavasilis ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den VR gewählt worden: Eugen Waldmeier, von Münchenwil AG, in Bassersdorf, mit Einzelunterschrift, und Urs Gisel, von Wilchingen, in Kloten, mit Kollektivunterschrift zu zweien.
19. Dezember 1979
Riposa-Rectel AG (Riposa-Rectel SA), in Affoltern am Albis (SHAB Nr. 53 vom 5. 3. 1979, S. 694). Die Generalversammlung vom 26. 11. 1979 hat die Statuten geändert. Neue Firma: Rectel-Schaumstoff AG. Neumschreibung des Zwecks: Herstellung, Verarbeitung und Vertrieb von Kunststoffen und Kunststoffprodukten, insbesondere Schaumstoffen für die Polyesterindustrie; Übernahme von einschlägigen Handelsvertretungen sowie Import und Export solcher Waren.

19. Dezember 1979

Polana Verlags- und Handels AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 268 vom 15. 11. 1978, S. 3536). Die Unterschrift von Ladislav Benacka ist erloschen. Dr. Fantisek Braxator ist nicht mehr Direktor, sondern Präsident des VR (Verwaltungsrates); er führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zwei, sondern Einzelunterschrift. Anna Verena Bohunicky, Mitglied des VR, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zwei zusammen mit Dr. Kamil Braxator. Neu wurde in den VR gewählt: Therese Bachmann, von Buchholterberg, in Köniz, mit Kollektivunterschrift zu zwei zusammen mit Dr. Kamil Braxator. Kollektivunterschrift zu zwei ist erteilt an Dr. Kamil Braxator, staatenlos, in Zürich, Direktor. Kollektivunterschrift zu zwei ist ferner erteilt an Dusan Bohunicky, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Zürich, Vizedirektor, und Kollektivprokura zu zwei an Gabriela Cerheli, tschechoslowakische Staatsangehörige, in Gossau SG; diese beiden zeichnen nur zusammen mit Dr. Kamil Braxator.

19. Dezember 1979

Eximsteel AG, in Zürich 6, Waren aller Art (SHAB Nr. 269 vom 16. 11. 1977, S. 3677). Dr. Diether von Rechenberg und Dr. Guido Köhl aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Ralf P. Selhorst, bisher Präsident und Delegierter des VR, nun einziges Mitglied desselben; führt weiter Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979

Normann Mueller AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Münsterstrasse 22, Zürich 1. Statutendatum: 17. 12. 1979. Zweck: Durchführung von Verwaltungs- und Treuhandgeschäften aller Art. Grundkapital: Fr. 50.000, voll liberriert; 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitglieder des VR: Normann Müller, von Lotzwil, in Zürich, Präsident, und Renaud Müller, von Lotzwil, in Birmensdorf, beide mit Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979

Möbel-Design Zollikon AG, bisher in Zollikon (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1976, S. 3670). Statuten am 6. 12. 1979 geändert. Die Firma lautet neu: **Möbel-Design Gattikon AG**. Neuer Sitz: Thalwil. Adresse: Sihlhaldenstrasse 1, Gattikon. Neue Umschreibung des Zweckes: Schaffung von Entwürfen von Möbeln und anderen Gegenständen des Einrichtungsbedarfs, Ankauf, Ausarbeitung und Verwertung solcher Entwürfe, Erwerb von Lizenzen und Patenten auf diesem Gebiet, wie auch Betreuung und Kontrolle der Produktion sowie des Vertriebs von lizenzierten Entwürfen und Modellen. Neuer Direktor mit Einzelunterschrift ist Johannes P. K. Melse, von und in Oberägeri.

19. Dezember 1979

Bisservice SA, Zweigniederlassung in Zürich. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister des Kantons Genf eingetragene Aktiengesellschaft «Bisservice SA», mit Sitz in Genf (SHAB Nr. 225 vom 26. 9. 1979, S. 3069) in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Adresse: Seidengasse 18, Zürich 1. Zweck der Gesellschaft: Zurverfügungstellung und Rekrutierung von Arbeitskräften für industrielle, kaufmännische und Dienstleistungs-Unternehmen jeder Art. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch: Laurent Negro, französischer Staatsangehöriger, in Paris (F), Präsident des VR (Verwaltungsrates); Pierre Jeanneret-dit-Grosjean, von Le Locle, in Vevey, Mitglied und Sekretär des VR; Dominique Duret, von Plan-les-Ouates, in Genf, Mitglied des VR, sowie Roger Bumbacher, von Spreitenbach, in Chêne-Bougeries, Direktor; alle mit Kollektivunterschrift zu zwei.

19. Dezember 1979

Genossenschaft Ami, bisher in Zürich 1 (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1978, S. 556). Statuten am 10. 9. 1979 geändert. Neuer Sitz: Zollikon. Adresse: Lärchenstrasse 24, Zollikonberg, bei Emil Haller, Richard Moser, Alfred Droz und Arthur Leächinger aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Neue Mitglieder der Verwaltung mit Kollektivunterschrift zu zwei: Emil Haller, von Reinach AG, in Zollikon, Präsident, und Klaus Klaassen, deutscher Staatsangehöriger, in Illnau-Effretikon, Aktuar.

19. Dezember 1979

P.C. Part-Consult AG, bisher in Zürich 1, Beratung bei der Durchführung von Beteiligungsgeschäften usw. (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1979, S. 481). Die Generalversammlung vom 7. 12. 1979 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist Erlenbach. Adresse: Seestrasse 92.

19. Dezember 1979

ETC Trading AG, in Zürich 10, Handels- und Finanzgeschäfte usw. (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1979, S. 1961). Die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Valentin Urfer, nun unbekanntes Aufenthaltsort, ist erloschen. Mit Beschluss der Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich vom 6. 12. 1979 ist Dr. Kurt Sintzel, von Zollikon und Schönenbuch BL, in Zollikon, zum Beistand der Gesellschaft ernannt worden. Neue Adresse: Löwenstrasse 54, Zürich 1, c/o Dr. Kurt Sintzel.

19. Dezember 1979

Alfred Day AG, in Zürich 1, Herren- und Damenbekleidung (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1977, S. 1). Neu hat Einzelprokura: Eduard Peter Day, von Küssnacht ZH, in Zürich.

19. Dezember 1979

«Volta», H. Schläfli & Co, in Winterthur 2, Kommanditgesellschaft. Bau elektrischer Anlagen (SHAB Nr. 301 vom 27. 12. 1973, S. 3394). Die Prokura von Kurt Schütz ist erloschen. Neue Adresse: Museumstrasse 74, Winterthur 1.

19. Dezember 1979

Rudolf Schaerer, in Meilen, im Luft, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Rudolf Schaerer, von Meilen und Zürich, in Meilen. Marliese Schaerer, von Meilen und Zürich, in Meilen, ist Einzelunterschrift erteilt. Restaurant.

19. Dezember 1979

Beleuchtungs-Schau AG Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 3 vom 6. 1. 1970, S. 19). Das Domizil der Gesellschaft im Hause Winterthurstrasse 694 befindet sich nun in Zürich 12.

19. Dezember 1979

Galley-Transportagentur AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 282 vom 2. 12. 1975, S. 3211). Statuten am 6. 12. 1979 geändert. Die Firma lautet neu: **Rex Transportagentur AG**.

19. Dezember 1979

HRM Hansrudolf Meier, Handelsvertretungen, in Dürnten (SHAB Nr. 65 vom 19. 3. 1979, S. 857). Neu führt Einzelunterschrift Esther Lea Meier, von Oberägeri, in Dürnten.

19. Dezember 1979

Segna AG, in Zürich 7, Kauf, Verkauf und Verwaltung von Grundstücken (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1977, S. 3601). Neues Geschäftsdomizil: Schöneggstrasse 5, Zürich 4, c/o Ausgleichskasse Spida.

19. Dezember 1979

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV), in Zürich 8 (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1977, S. 3601). Neu führt Kollektivunterschrift zu zwei: Dr. Alessandro Birolini, von Cureggia, in Zürich.

19. Dezember 1979

Franz Carl Weber-Holding AG (Franz Carl Weber Holding SA), in Zürich 1, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1978, S. 3925). Die Generalversammlung vom 26. 11. 1979 hat die Statuten geändert. Neue Firma: **Franz Carl Weber-Finanz AG (Franz Carl Weber-Finanz SA)**.

19. Dezember 1979

Bank Europäischer Genossenschaftsbanken, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 115 vom 18. 5. 1979, S. 1622). Die Generalversammlung vom 19. 12. 1979 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 800 neuen Namenaktien zu Fr. 5000 ist das Grundkapital von Fr. 40.000.000 auf Fr. 44.000.000, zerlegt in 8800 Namenaktien zu Fr. 5000, erhöht worden, es ist voll liberriert.

19. Dezember 1979

BTP Temporär AG, in Zürich 3, Zeltstrasse 19, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 29. 8. und 19. 9. 1979. Zweck: Betrieb einer Temporär-Personalvermittlung, insbesondere für Personal der Baubranche. Grundkapital: Fr. 50.000, mit Fr. 20.000 liberriert; 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Mitglieder des VR: Hans Baumann, von Schönenberg, in Lengnau AG, Präsident, und Alois Stemmler, von Zürich, in Glattfelden; beide mit Kollektivunterschrift zu zwei.

19. Dezember 1979

Witag-Schenker Jet Cargo AG, in Kloten, Frachthof-Ost, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 17. 12. 1979. Zweck: Vermittlung und Durchführung von internationalen Speditionen, Transport-, Verzollungs- und Lageraufträgen aller Art, insbesondere auf dem Gebiete der Luftfracht. Grundkapital: Fr. 500.000, mit Fr. 250.000 liberriert; 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): 2 oder mehr Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Hans Rudolf Kunz, von Diemtigen, in Oberuzwil, Präsident; Hans Iseli, von Hasle bei Burgdorf, in Adliswil, Vizepräsident; Edmund Schultz, deutscher Staatsangehöriger, in Rödernmark-Überach (D), und Giorgio Canali, von Chiasso, in Wallisellen; alle mit Kollektivunterschrift zu zwei. Kollektivunterschrift zu zwei hat Kurt Schneider, von Männedorf, in Dietlikon, Direktor.

Bern - Berne - Berna

Büro Belp (Bezirk Seftigen)

19. Dezember 1979

Ernst Ulrich, Restaurant Chutzen, in Belpberg. Inhaber der Firma ist Ernst Ulrich, von Guggisberg, in Belpberg. Betrieb des Restaurants Chutzen. 3199 Belpberg.

Büro Bern

19. Dezember 1979

Hans und Gret Reinhard, Architekten, in Bern. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 257 vom 3. 11. 1971, S. 2671). Kollektivunterschrift mit einem der Gesellschafter ist erteilt worden an Hans Hügli, von Sumiswald, in Ersigen.

19. Dezember 1979

W. Wegmann, Sicherungsanlagen, Zweigniederlassung in Bern (SHAB Nr. 149 vom 29. 6. 1976, S. 1846), mit Hauptsitz in Zürich. Diese Firma wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB Nr. 50 vom 1. 3. 1977, S. 674) von Amtes wegen gestrichen.

19. Dezember 1979

R. Brunner, in Herrenschanen, Gemeinde Kirchlindach. Herstellung und Vertrieb von Massenspektrometern und Elektronik (SHAB Nr. 245 vom 19. 10. 1976, S. 2952). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

19. Dezember 1979

Fichet SA, Zweigniederlassung in Köniz. Handel mit Vermietung und Vertretung von Sicherheitssystemen usw. (SHAB Nr. 123 vom 29. 5. 1979, S. 1730), mit Hauptsitz in Lausanne. Die Generalversammlung vom 20. Juli 1979 hat die Statuten revidiert. Die Firma der Zweigniederlassung lautet nun: **Fichet-Bauche SA**.

19. Dezember 1979

E. Kalt Aktiengesellschaft, Spezialunternehmen für Klima-, Lüftungs- und wärmetechnische Anlagen, Zweigniederlassung in Gümigen, Gemeinde Muri bei Bern (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1976, S. 2450), mit Hauptsitz in Basel. Die Generalversammlung vom 8. November 1979 hat die Statuten revidiert. Die Firma der Zweigniederlassung lautet nun: **E. Kalt AG, Klima- und Energie-technik**. Neue Zweckumschreibung: Planung und Ausführung von Klima-, Lüftungs-, kälte- und energietechnischen Anlagen, Reinräumen, Schutzraumbelüftungen sowie aller verwandter technischer Einrichtungen. Rudolf Leuzinger, der Direktor mit Kollektivunterschrift zu zwei bleibt, ist nun auch Mitglied des Verwaltungsrates. Gian Bazzi, Prokurist, wohnt nun in Gümigen, Gemeinde Muri bei Bern. Neues Geschäftsdomizil: Turbenweg 12.

19. Dezember 1979

Aktiengesellschaft R. Schenk & Co., bisher in Bern. Export- und Importhandel mit Waren aller Art usw. (SHAB Nr. 259 vom 5. 11. 1979, S. 3490). Die Generalversammlung vom 15. November 1979 hat die Sitzverlegung nach Ittigen Gemeinde Bolligen, sowie die entsprechende Statutenrevision beschlossen. Geschäftsdomizil: Talweg 21.

19. Dezember 1979

Brovelli & Caremi Architekten AG, in Köniz. Mit Statuten vom 28. November 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Betrieb eines Architekturbüros, Bearbeitung, Ausführung und Überwachung von Architektur- und Generalunternehmungsaufträgen; Vermittlung und Verwaltung von sowie Handel mit Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 193 Namenaktien zu Fr. 500 und 35 Namenaktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft übernimmt einen Teil der Aktien und Passiven der weiterbestehenden, im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Brovelli & Caremi, Architekturbüro», in Köniz, gemäss Bilanz per 1. Oktober 1979 und Sacheinlagevertrag vom 28. November 1979, nämlich Aktien von Fr. 273.582,95 und Passiven von Fr. 136.850,60. Vom Übernahmepreis von Fr. 136.732,35 werden Fr. 100.000 auf das Grundkapital angerechnet. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Giuseppe Brovelli, italienischer Staatsangehöriger, in Liebfeld, Gemeinde Köniz, Präsident; Sandro Caremi, von Bolligen, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, und Peter Krüger, von Bremgarten bei Bern, in Bern; sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Hessestrasse 40, Liebfeld.

19. Dezember 1979

Albert Mütschard, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen. Inhaber der Firma ist Albert Mütschard, von Wilderswil, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen. Ausführung von Holzkonstruktionen sowie Brandschutz und Wärmeisolationen. Bernstrasse 130.

Büro Büren an der Aare

19. Dezember 1979

Walter Schluop & Co., in Diesbach. Walter Schluop und Ernst Schluop, beide von und in Diesbach sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. 12. 1979 begonnen hat. Maler- und Tapeziererarbeiten. Mühllacker 62a.

Büro Burgdorf

19. Dezember 1979

Versicherungs-Revisions-Büro Trees AG, in Burgdorf (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1979, S. 248). Die Prokura von Hugo Meyes ist erloschen.

Büro Nidau

19. Dezember 1979

Saphirwerk Industrieerzeugnisse AG, in Nidau. Bearbeitung und Verarbeitung überharter Werkstoffe usw. (SHAB Nr. 235 vom 8. 10. 1979, S. 3178). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. Dezember 1979 wurde das Aktienkapital von Fr. 300.000 auf Fr. 850.000 erhöht, durch Ausgabe von 550 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung gegenüber der Gesellschaft voll liberriert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 850.000, eingeteilt in 850 Namenaktien zu Fr. 1000.

Luzern - Lucerne - Lucerna

Berichtigung

T. Schenk AG, Meggen, in Meggen (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1980, S. 2). Der Prokurist Josef Untermährer wohnt nun in Merlischachen, Gemeinde Küssnacht am Rigi.

19. Dezember 1979

UFAG, in Sursee. Tierfutter, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1978, S. 623). Statutenänderung vom 17. Dezember 1979. Das Grundkapital von Fr. 4.500.000 wurde, durch Ausgabe von 300 Namenaktien zu Fr. 5000, um Fr. 1.500.000 auf Fr. 6.000.000 erhöht. Der Erhöhungsbetrag ist bar einbezahlt. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt nun Fr. 6.000.000, eingeteilt in 1200 Namenaktien zu Fr. 5000. Eine weitere Änderung berührt keine publikationspflichtige Tatsache.

19. Dezember 1979

Erich Urfer AG, in Kriens, Riedstrasse 30, 6010 Kriens (Neueintragung). Aktiengesellschaft laut Statuten vom 11. 12. 1979. Zweck: Herstellung und Vertrieb von Schmuckwaren aller Art; Erwerb und Veräußerung von Liegenschaften; Beteiligungen. Grundkapital: Fr. 55.000, eingeteilt in 55 Namenaktien zu Fr. 1000, voll liberriert. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 11. Dezember 1979 und Inventar per 11. Dezember 1979 übernimmt die Gesellschaft von der Einzel-firma «Erich Urfer», in Kriens, Warenvorräte, Maschinen, Werkzeuge und Mobilium zum Preis von Fr. 45.000, welcher Betrag voll ans Grundkapital angerechnet wird. Fr. 10.000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Präsident: Erich Urfer, von Thierachern, in Kriens; Mitglieder: Ursula Urfer, von Thierachern, in Kriens; Bruno Hartmann, von Büren, in Buochs, und Siegfried Vogler, von Thierachern, in Hergiswil NW. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zwei mit einem weiteren Verwaltungsrat.

19. Dezember 1979

Erich Urfer, in Kriens. Bijouteriewaren (SHAB Nr. 223 vom 25. 9. 1959, S. 2650). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Dezember 1979

Chäs Brunner, Inh. Ottiger & Häfliger, in Luzern. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1979, S. 15). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Josef Ottiger auf den 31. Dezember 1979 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der verbleibenden Gesellschafterin Silvia Häfliger im Sinne von Art. 579 OR als Einzelkaufmann unter der Firma **Chäs Brunner, Inh. Silvia Häfliger** weitergeführt.

19. Dezember 1979

Elisabeth Imfeld, in Reiden, Oberdorf, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaberin: Elisabeth Imfeld-Hürimann, von Lungern, in Reiden. Betrieb des Restaurants Oberdorf. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57 Abs. 4 HRGv.

19. Dezember 1979

Arnag Arthur Niederberger, in Römörswil, Feldgrau, Post 6280 Hochdorf. Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Arthur Niederberger, von Wolfenschiessen, in Römörswil, Gartenbau; Tiefbau sowie Bagger- und Traxunternehmung; Aushubtransporte.

19. Dezember 1979

Robert Erni-Wicki, in Ruswil. Hauptplatz, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Robert Erni-Wicki, von und in Ruswil. Betrieb des Gasthauses Rössli. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57 Abs. 4 HRGv.

Uri - Uri - Uri

19. Dezember 1979

Chemical Trade Inter AG, in AIt Dorf. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 14. Dezember 1979 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und Export von sowie den Handel mit und die Herstellung von pharmazeutischen, chemischen und kosmetischen Produkten, Nahrungsmitteln, Diätetika, pharmazeutischen und chemischen Rohstoffen sowie mit einschlägigem Verpackungsmaterial in der Schweiz; im weiten Handel mit Lizenzen; Werbefinanzierung, Marktforschung und Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmen; pharmazeutische, kosmetische und chemisch-technische Industrieberatung sowie patent- und markenrechtliche Beratung. Sie kann auch Grundeigentum erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 20.000, eingeteilt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 50.000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern Namen und Adressen derselben bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Werner Walker, von und in AIt Dorf UR, ist einziger Verwaltungsrat; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Lehnplatz 10, 6460 AIt Dorf, c/o Chemical Trade AG.

19. Dezember 1979

Balz von Wyl, Bedachungen, in Altdorf. Inhaber der Firma ist Balz von Wyl-Gisler, von Sarnen, in Altdorf UR. Bedachungen und Fassadenverkleidungen. Stoffelgasse 6, 6460 Altdorf.

19. Dezember 1979

Werner Huber, z. Wollenhaus, Altdorf, in Altdorf (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1944, S. 146). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

19. Dezember 1979

G. Beck-Frigo, in Altdorf. Handel mit Kolonialwaren usw. (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1962, S. 3606). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

19. Dezember 1979

Dätwyler Inter AG, in Altdorf. Elektro- und Gummiartikel (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1977, S. 658). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist jetzt voll einbezahlt.

Schwyz - Schwyz - Svitto

19. Dezember 1979

Alois Züger, in Vorderthal. Inhaber dieser Firma ist Alois Züger-Mächler, von und in Vorderthal. Einzelunterschrift wurde erteilt an Lisette Züger-Mächler, von und in Vorderthal. Betrieb einer Milchmehrmerei. Zügeren.

19. Dezember 1979

Baill & Bernardi, in Studen, Gemeinde Unteriberg. Betrieb des Restaurants Schützenstube. Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 181 vom 5. 8. 1977, S. 2571). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöst.

19. Dezember 1979

Werner Schnyder, Buchhaltungs- und Treuhandbüro, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach. Inhaber dieser Firma ist Werner Schnyder, von Vorderthal, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach. Betrieb eines Buchhaltungs- und Treuhandbüros. Adlerstrasse 2.

19. Dezember 1979

Onz Elektro AG, in Lachen (SHAB Nr. 204 vom 2. 9. 1975, S. 2401). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. November 1979 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht, durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Präsident Viktor Mayer ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Werner Onz, bisher Delegierter, ist nun Präsident des VR und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurde Peter Rothlin, von und in Lachen, ohne Unterschrift, in den VR gewählt.

19. Dezember 1979

Alois Kamer, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl. Inhaber dieser Firma ist Alois Kamer, von Schwyz, in Ibach, Gemeinde Schwyz. Betrieb einer Reparatur-Werkstätte und Autohandel. Gersauerstrasse 82.

Nidwalden - Nidwald - Untervald Sottoselva

19. Dezember 1979

PM Trading AG, in Hergiswil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. Dezember 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Artikeln aller Art insbesondere der Möbelbranche; Tätigkeit von Finanzierungen; Erwerb und Verkauf von Beteiligungen an anderen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, einbezahlt mit Fr. 25 000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Dessen gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Alfred Steffen, von Brütten, in Horw, Präsident; Margot Hildegard Klein, deutsche Staatsangehörige, in Glarus, und Peter Bachofer, von Kriens und Buchrain, in Hergiswil NW. Domizil: Pilatusstrasse 38, c/o Alpina Treuhand AG, 6052 Hergiswil.

19. Dezember 1979

Iminvest Holding AG, in Stansstad. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Dezember 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Immobilien-, Fabrikations- und Handelsgesellschaften. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Peter R. Dillier, von Rapperswil SG, in Stansstad. Domizil: Schützenmatte 8, 6362 Stansstad.

19. Dezember 1979

Fista Finanzierungs- und Handels-AG, in Stansstad (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1978, S. 2587). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Dezember 1979 hat die Gesellschaft ihre Statuten geändert. Das Aktienkapital wurde von Fr. 60 000 auf Fr. 200 000 erhöht, durch Ausgabe von 140 neuen, voll libierten Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

19. Dezember 1979

Gowa-Gottfried Waser AG, in Stans. Betrieb einer Autounternehmung mit Autoreparatur- und Servicewerkstätten usw. (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1977, S. 3900). Die Prokura von Theophil Schwarz ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wird erteilt an Hans Peter Wyss, von Basel, in Ennetmoos.

Glarus - Glaris - Glarona

19. Dezember 1979

Inselhold AG (Inselhold SA) (Inselhold Ltd.), in Niederurnen. Finanzgeschäfte (SHAB Nr. 89 vom 18. 4. 1979, S. 1205). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Dezember 1979 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 100 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht, durch Ausgabe von 900 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 900 000 ist voll libiert durch Verrechnung mit Darlehensforderungen gegenüber der Gesellschaft. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll libierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

19. Dezember 1979

Siebel AG, in Glarus. Patente, Lizenzen usw. (SHAB Nr. 229 vom 1. 10. 1979, S. 3106). Infolge Sitzverlegung nach Genf (SHAB Nr. 287 vom 7. 12. 1979, S. 3854) wird diese Firma im Handelsregister von Glarus von Amtes wegen gelöst.

Zug - Zug - Zugo

19. Dezember 1979

TMC Corporation, in Baar. Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1979, S. 1275). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. September 1979 wurde das Aktienkapital von Fr. 12 800 000 auf Fr. 7 000 000 herabgesetzt durch Rückzahlung und Annullierung von 11 600 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll libierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 7 000 000, eingeteilt in 14 000 Namenaktien zu Fr. 500. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 26. November 1979 festgestellt.

19. Dezember 1979

Exatin-Pat-Finance SA, in Zug. Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Urheberrechten usw. (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1979, S. 3664). Fritz Mühletaler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen einzigen Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Martin Furrer, von Schongau, in Oberwil, Gemeinde Zug. Dr. Antonio Piras, Direktor, zeichnet nicht mehr kollektiv zu zweien, sondern einzeln.

19. Dezember 1979

Burri & Aregger AG (Burri & Aregger SA), in Hünenberg. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. Dezember 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Tätigkeit als Treuhand- und Buchhaltungsgesellschaft. Die Gesellschaft kann sich an andern Gesellschaften beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Willy Pfändler, von Zürich und Flawil, in Rickenbach, Präsident; Leo Burri, von Schwarzenberg, in Hünenberg, und Franz Aregger, von Romsos, in Cham; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Langrütweg 18, c/o Leo Burri, 6331 Hünenberg.

19. Dezember 1979

Maisons AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. Dezember 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Planung und Erstellung von Bauten aller Art als Generalunternehmerin; An- und Verkauf sowie Vermietung und Verwaltung von Liegenschaften; Erschliessung von Bauland, Baufinanzierung. Die Gesellschaft kann sich ferner an gleichartigen oder verwandten Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Sergio Foglia, von Castagnola TI, in Cham, Präsident; Angelo Reggiori, von und in Cham, und Karl Weiss, von Zug, in Luzern; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Neugasse 28, 6300 Zug.

19. Dezember 1979

Meier & Ritter AG, in Baar. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 14. Dezember 1979 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Ausführung von Bauarbeiten, insbesondere Erstellung von Fassadenausisolierungen, sowie Erbringung von Dienstleistungen im Baugewerbe, insbesondere Vermietung und Stellung von Baugeräten. Die Gesellschaft kann sich an anderen Gesellschaften beteiligen sowie Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 80 000, eingeteilt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Alois Ritter, von Altstätten SG, in Wettingen, Präsident, und Eduard Meier, von Oberäger, in Baar; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Zugerstrasse 17, 6340 Baar.

19. Dezember 1979

Zug Unternehmung für Strassenbau A.G., Zweigniederlassung Zug, in Zug. Ausführung von Strassenbauten usw. (SHAB Nr. 233 vom 5. 10. 1979, S. 3155). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Luzern. Der Sitz der Zweigniederlassung wurde nach Baar verlegt. Die Firma lautet nun: **Atag Unternehmung für Strassenbau A.G., Zweigniederlassung Baar.** Domizil: Zugerstrasse 70, 6340 Baar.

19. Dezember 1979

Intertrac AG, in Zug. Finanzierung von und Beteiligung an anderen Unternehmungen usw. (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1973, S. 329). Dr. Pietro de Capitani, Präsident, und Friedrich Edzard sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den VR wurden gewählt: Willi Federspiel, deutscher Staatsangehöriger, in Gevelsberg (D), als Präsident, und Dr. Theo Lenhard, von und in Thayngen; sie führen Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979

Zahnärztekasse AG, in Zug. Erstellung, Verbuchung und Überwachung von Honorarnoten usw. (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1979, S. 2447). Dr. Daniel Chappuis ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Léo Burri-Steger, Direktor, ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hans-Peter Weiss, von Weisslingen ZH, in Zug.

19. Dezember 1979

Weil Brothers Ltd., in Zug. internationaler Handel mit Baumwolle usw. (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1979, S. 2010). Jacques A. Ziegler, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Lic. iur. Peter Studer ist nun einziger Verwaltungsrat, weiterhin mit Einzelunterschrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Peter Frank, amerikanischer Staatsangehöriger, in Zug. Einzelprokura wurde erteilt an Joachim Haack, deutscher Staatsangehöriger, in Oberhünenberg, Gemeinde Hünenberg.

19. Dezember 1979

Esec Sales SA, in Zug. Herstellung und Vertrieb von Maschinen usw. (SHAB Nr. 129 vom 6. 6. 1979, S. 1805). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 3. Dezember 1979 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden davon nicht betroffen.

19. Dezember 1979

Eufra Holding A.G. (Eufra Holding Ltd.) (Eufra Holding S.A.), bisher in Zürich (SHAB Nr. 124 vom 31. 5. 1978, S. 1709). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Dezember 1979 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Zweck: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen des In- und Auslandes usw. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 16. 1. 1957 und wurden am 18. 7. 1972 letztmals revidiert. Das voll libierte Aktienkapital beträgt Fr. 110 000 000, eingeteilt in 200 000 Namenaktien zu Fr. 100 und 90 000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Ulrich Brunner,

von Zürich und Diessenhofen, in Zollikon, Präsident; Rudolf Stelbrink, deutscher Staatsangehöriger, in Hoberge Uerentrup (D), und Hermann Wild, von Zürich, in Au SG; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an: Paul Nef, von Urnäsch, in Herrliberg; Paul Müller, von und in Zürich, und Rosmarie Salmoiraghi, von und in Freienstein-Teufen. Domizil: Schmidgasse 4, 6300 Zug.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

19 décembre 1979

Graphor Holding S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 4. 12. 1979, n° 284, p. 3811). Le capital social de fr. 500 000 est actuellement libéré jusqu'à concurrence de fr. 200 000.

19 décembre 1979

Getex S.A., à Fribourg, commerce, courtage, etc., dans le textile, etc. (FOSC du 5. 4. 1979, n° 80, p. 1076). L'administrateur Luigi Pezzoli a démissionné; sa signature est radiée. Hubert Boschung, de Jaun, à Brünisried, a été nommé administrateur et secrétaire avec signature individuelle. D' Peter Anton Schibler, jusqu'ici secrétaire, a été nommé président et continue à signer individuellement.

19 décembre 1979

Petrello S.A., à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 3. 5. 1978, n° 102, p. 1393). L'administrateur Hermann Windler a démissionné; sa signature est radiée. A été nommé administrateur unique avec signature individuelle: Cyrille Mertenat, de Soyhières, à Pully.

19 décembre 1979

CMC Commodities & Marketing Consulting S.A., à Fribourg, conseils en matière de gestion de fortunes, etc. (FOSC du 28. 10. 1977, n° 253, p. 3451). L'administrateur Werner Meier est démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Heidi Meier, de Leibstadt, à Römervil, commune de St-Ours, a été nommée administratrice unique avec signature individuelle.

19 décembre 1979

M. Beutler & Cie S.A. Bureau fiduciaire, à Fribourg (FOSC du 24. 4. 1979, n° 94, p. 1276). La signature d'André Berger, sous-directeur, est radiée.

19 décembre 1979

Interformglas S.A., à Fribourg, production d'instruments, etc., pour la fabrication de verrières, etc. (FOSC du 24. 4. 1979, n° 94, p. 1276). Les administrateurs Hans Baum et André Piller ont démissionné; leurs signatures sont radiées. Max Beutler, secrétaire (inscrit), devient administrateur unique et continue à signer individuellement.

19 décembre 1979

Agentrade S.A., à Fribourg, représentation commerciale, etc. (FOSC du 23. 5. 1978, n° 117, p. 1616). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 décembre 1979, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Agentrade S.A. en liquidation,** par Walter Rysler, administrateur (inscrit), nommé liquidateur avec signature individuelle.

19 décembre 1979

Bauatelier 1976 S.A., succursale de Fribourg, travaux d'architecture, entreprise de bâtiments, etc. (FOSC du 21. 6. 1977, n° 142, p. 2039). avec siège principal à Faoug. Cette raison sociale est radiée par suite de la suppression de la succursale.

19 décembre 1979

A. Dobler, à Fribourg, achat et vente d'articles de bureau (FOSC du 14. 6. 1962, n° 136, p. 1748). L'inscription est radiée par suite de cessation de commerce.

19 décembre 1979

Exholim S.A., à Fribourg, importation, exportation de produits de tous genres, etc. (FOSC du 7. 3. 1978, n° 55, p. 699). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 200 000, par l'émission de 150 nouvelles actions de fr. 1000 au porteur. Statuts modifiés le 18 décembre 1979. Le capital est actuellement de fr. 200 000, entièrement libéré; divisé en 200 actions de fr. 1000 au porteur.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

19 décembre 1979

Ed. Ziblin & Cie AG, succursale d'Ursy, à Ursy (FOSC du 9. 4. 1979, n° 83, p. 1116), avec siège principal à Zurich. Selon procès-verbal de l'assemblée du conseil d'administration du 21 juin 1979, les pouvoirs d'Ernst Uhlmann sont radiés. Fritz Wick, de Zuzwil et Wuppenau, à Utikon, est nommé président et administrateur délégué avec signature individuelle.

Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Dorneck in Dornach

18. Dezember 1979

W. & J. Rapp A.G., Zweigniederlassung in Rodersdorf, Betrieb einer Baunternehmung und eines Ingenieurbüros (SHAB Nr. 55 vom 7. 3. 1979, S. 731). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten des VR (Verwaltungsrates) Dr. David Linder ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an den neuen Präsidenten des VR Dr. Peter Lenz, von und in Basel, Anton Schaffhauser, Prokurist, wohnt nun in Aesch BL, Martin Schmidt, Prokurist, ist nun Schweizer Bürger, heimatberechtigt in Gempfen.

Büro Ollen-Gösgen in Olen

19. Dezember 1979

Trudy's Bazars F. Burkhalter, in Olten. Waren aller Art, insbesondere Geschenck- und Sammlerartikel (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1978, S. 476). Einzelunterschrift ist erteilt an Heinz Klopfenstein, von Adolboden, in Binningen.

19. Dezember 1979

Philmail AG, in Hägendorf. Handel auf dem Gebiet der Numismatik und Philatelie usw. (SHAB Nr. 29 vom 2. 2. 1977, S. 376). Heinz Klopfenstein, von Adolboden, in Binningen, wurde zum Direktor ernannt; er führt Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979
Numis-Valor AG, bisher in Aarau (SHAB Nr. 224 vom 25. 9. 1969, S. 2214). Statutenänderung auch in bezug auf nicht publikationspflichtige Tatsachen: 12. Dezember 1979. Neuer Sitz: Hängendorf, Rebgutstrasse. Geänderte Zweckumschreibung. Betrieb eines Verlages und eines Versandhauses auf dem Gebiete der Philatelie und der Numismatik sowie Handel mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann Lizenzen und Urheberrechte übernehmen und vergeben, sich an andere Unternehmen beteiligen, andere Unternehmen errichten und übernehmen. Sie kann Grundstücke und Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern. Grundkapital: Fr. 50 000, liberiert mit Fr. 20 000; eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 11. Dezember 1968 und wurden am 8. August 1969 geändert. VR (Verwaltungsrat) nun: 1 oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Walter Ruckli ist aus dem VR ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dem VR gehören weiterhin an: Fritz Burkhalter, Präsident, und Marie Burkhalter, beide von Rüeggsau, in Hängendorf; sie zeichnen nun einzeln. Heinz Klopfenstein, von Adelboden, in Binningen, wurde zum Direktor ernannt; er führt Einzelunterschrift.

19. Dezember 1979
Bluel Autoelectrie, in Olten (SHAB Nr. 296 vom 18. 12. 1979, S. 3961). Die Firma wird infolge Geschäftsübergangs gelöst.

19. Dezember 1979
Bluel Autoelectrie Inh. F. Rickli, in Olten, Belchenstrasse 21, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Fredi Rickli, von Wangenried, in Trimbach. Handel mit und Reparaturen von autoelektrischen Zubehörfteilen.

19. Dezember 1979
Intermedia Olten AG, in Olten, Abwicklung von Finanzgeschäften (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1977, S. 2989). Statutenänderung: 17. Dezember 1979. Herabsetzung gemäss Art. 735 OR des Grundkapitals von Fr. 500 000 auf Fr. 200 000 durch Rücknahme und Vernichtung von 300 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Erhöhung des Grundkapitals von nun Fr. 200 000, durch Ausgabe von 600 Namenaktien zu Fr. 500, auf Fr. 500 000, wovon Fr. 260 000 liberiert. Einteilung des Grundkapitals nun: 800 Namenaktien zu Fr. 500 und 100 Inhaberkonten zu Fr. 1000.

Büro Stadt Solothurn

19. Dezember 1979
Heinz Tresch, in Solothurn. Inhaber: Heinz Tresch, von Dübendorf und Göschenen, in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb; Hotel-Restaurant «Touring», Bielstrasse 113.

19. Dezember 1979
G. Keller-Burkhardt, in Solothurn, Schreinerei und Handel mit Möbeln (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1978, S. 608). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Gerlafingen (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1979, S. 3919) im Handelsregister von Solothurn von Amtes wegen gelöst.

Büro Thierstein in Breitenbach

18. Dezember 1979
Elektro-Kressler AG, Zweigniederlassung Breitenbach, Zweigniederlassung in Breitenbach. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Elektro-Kressler AG (Elektro-Kressler SA) (Elektro-Kressler Ltd.)», mit Sitz in Basel, welche die Erstellung von elektrischen Anlagen, Handel mit elektrischen Apparaten, Beleuchtungskörpern, elektrischen und mechanischen Spielwaren und die Beteiligung an Unternehmen gleicher oder verwandter Art bezweckt und am 10. Juni 1953 im Handelsregister von Basel eingetragen wurde (letzte Publikation im SHAB Nr. 178 vom 2. 8. 1978, S. 2430), durch Beschluss ihres VR (Verwaltungsrates) vom 3. September 1979, in Breitenbach eine Zweigniederlassung errichtet. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch: Gerold Kressler, von Schaffhausen, in Riehen, Präsident des VR, Delegierter und Direktor, mit Einzelunterschrift; ferner zeichnen zu zweien die Verwaltungsräte: Dr. Willi Hartmann, von St. Peterzell, in Herisau; Rolf Kellenberger, von Walzenhausen, in St. Gallen; Fritz Brunner, von Zürich, in Basel, und die Prokuristen: Willi Sonderegger, von Wald AR, in Pratteln; Alfred Oser, von Hofstetten, in Allschwil; Erich Thummel, von Süsslingen, in Arlesheim, und Hansrudolf Jutz, von Linden, in Birsfelden. Geschäftslokal: Passwangstrasse 3.

Basel-Stadt - Bäle-Ville - Basilea-Città

18. Dezember 1979
Elag-Elektroinstallations AG, in Basel, Nasenweg 4, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 14. 12. 1979. Zweck: Projektierung und Ausführung von Elektroinstallationen in Haushalt, Gewerbe und Industrie. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundigentum erwerben und veräußern. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert; 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Remo Pini, von und in Basel, Präsident, und Elena Pini, von und in Basel; beide mit Einzelunterschrift.

18. Dezember 1979
Ikap Internationale Kapital-Anlagen-Gesellschaft, Basel, in Basel, Aktiengesellschaft. Finanzgeschäfte usw. (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1978, S. 225). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Dr. Jacques Rosenstein, infolge Todes; Unterschrift erloschen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift neu: Jörg Coradi, von Ellikon an der Thur und Oberneunforn, in Oberrieden.

18. Dezember 1979
Private Jet Services AG, in Basel (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1979, S. 3985). Statutenänderung: 18. 12. 1979. Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 500 000, durch Ausgabe von 500 Namenaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 1 000 000, voll liberiert; 1000 Namenaktien zu Fr. 1000.

18. Dezember 1979
Escor Unterhaltungsbetriebe AG Zürich, bisher in Zürich (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1979, S. 2765). Statutenänderung: 18. 12. 1979. Sitz nun: Basel, Laufenstrasse 4. Ursprüngliche Statuten: 29. 11. 1976. Firma nun: Escor Unterhaltungsbetriebe AG. Zweck nun: Führung von und Beteiligung an Unterhaltungsbetrieben sowie Aufstellen von Automaten aller Art und Erbringung der damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 100 000, durch Ausgabe von 1800 Namenaktien zu Fr. 500, auf Fr. 1 000 000, voll liberiert; 2000 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Gilbert M. Vollmer, von Basel, nun in Hergiswil, Präsident und Delegierter; Max J. Vollmer, von Basel, in Wohlen, Delegierter, und George Guldenschuh, von Basel, in Magden; alle mit Einzelunterschrift (alle bisher).

18. Dezember 1979
Terra Plan AG (Terra Plan SA) (Terra Plan Ltd), in Basel, Holderstrasse 18, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 11. 12. 1979. Zweck: Ausführung architektonischer und bautechnischer Arbeiten sowie von weiteren mit dem Bauen (Hoch- und Tiefbau) zusammenhängenden Dienstleistungen wie Expertisen, Planungen und Globalübernahmen von Bauten und Anlagen. Die Gesellschaft kann Liegenschaften kaufen und verkaufen sowie Liegenschaften und andere Vermögenswerte für Dritte vermitteln oder verwalten; sie kann sich an Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert; 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Verrechnung: Gesamtes Grundkapital durch Verrechnung mit Forderungen der Gründer aus Kaufpreisanzahlungen liberiert. Beabsichtigte Übernahme: Liegenschaft Grundbuch Wettingen Nr. 2103, Kat. Plan 38, Parzelle 922, zum Preis von Fr. 851 955. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: René Borer, von und in Basel, Präsident, und Werner Klinkle, von und in Zürich, Vizepräsident; beide mit Unterschrift zu zweien.

18. Dezember 1979
Aked AG, in Basel, Clarastrasse 56, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statuten: 6. 12. 1979. Zweck: Handel mit Waren aller Art und Fabrikation von textilen Waren, ferner Durchführung von Finanz- oder andern Geschäften und Handel mit sowie Erteilung von Lizenzen und Patenten. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen aller Art beteiligen sowie Vertretungen übernehmen. Grundkapital: Fr. 600 000, voll liberiert; 600 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Nuri Akin, türkischer Staatsangehöriger, in Basel, Präsident mit Einzelunterschrift; Gerd Guldenschuh, von Basel, in Magden, mit Unterschrift zu zweien, und Martin Walsler, von Wald AR, in Kilchberg ZH, ohne Unterschrift.

18. Dezember 1979
Roger Kremser Schreinerei und Innenausbau, in Riehen, Erlensträsschen 62, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Roger Kremser, von und in Riehen. Einzelunterschrift ist erteilt an Cloude Kremser, von und in Riehen. Geschäftsnatur: Schreinerei, Innenausbau, Reparaturen, Renovation von Gebäuden und Restauration von Möbeln.

18. Dezember 1979
Kreutzfeldt & Co., in Basel, Falkenstrasse 7, bei Dr. August Schubiger, Kommanditgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 15. 11. 1979. Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Autozubehör und Elektrogeräten. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Jürgen Kreutzfeldt, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg im Breisgau (D). Kommanditist mit Fr. 1000 und zugleich Einzelprokurist: Dr. August Schubiger, von Uznach, in Egg.

18. Dezember 1979
Stump-Bohr AG, Zweigniederlassung in Basel, Bodenuntersuchungen usw. (SHAB Nr. 285 vom 5. 12. 1979, S. 3827), mit Hauptsitz in Zürich. Jörg Rickert, Prokurist, wohnt nun in Birmensdorf.

18. Dezember 1979
Refinag AG, in Basel, Handelsgeschäfte usw. (SHAB Nr. 157 vom 8. 7. 1976, S. 1411). Firma infolge Sitzverlegung der Gesellschaft nach Cham (SHAB Nr. 268 vom 15. 11. 1979, S. 3615) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöst.

18. Dezember 1979
Bateau Rivière SA, in Basel, Reederei usw. (SHAB Nr. 115 vom 18. 5. 1976, S. 1411). Firma infolge Sitzverlegung der Gesellschaft nach Zug (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1979, S. 3687) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöst.

18. Dezember 1979
Barwell & Crowe AG, in Basel, Vertretungen usw. (SHAB Nr. 251 vom 26. 10. 1976, S. 3032). Firma infolge Sitzverlegung der Gesellschaft nach Bubendorf (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1979, S. 3909) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöst.

18. Dezember 1979
Taxi- und Garagebetrieb Karpf, in Basel (SHAB Nr. 76 vom 3. 4. 1978, S. 998). Firma infolge Sitzverlegung nach Binningen (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1979, S. 3920) im Handelsregister Basel-Stadt von Amtes wegen gelöst.

18. Dezember 1979
Transporte Roscher, in Basel, Jurastrasse 61, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Kurt Siegfried Roscher, deutscher Staatsangehöriger, in Lörrach (D). Geschäftsnatur: internationale Warentransporte.

18. Dezember 1979
Max Ritter-Wenger, in Basel, Restaurant (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1971, S. 2835). Max Ritter, Inhaber, ist auch Bürger von Reinach BL.

18. Dezember 1979
Basler Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft, in Basel (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1978, S. 720). Aus Verwaltung ausgeschieden: Hermann Haidlauf, Unterschrift erloschen. Verwaltungsmitglieder mit Unterschrift mit dem Verwaltungspräsidenten oder dem Verwaltungsvizepräsidenten neu: Armin Gfeller, von Röttenbach im Emmental, in Münchenstein, und Marcel Fischer, von Riehen, in Therwil.

18. Dezember 1979
Mode Gita, Frau Kirchhofer, in Basel, Hegenheimerstrasse 71, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaberin: Gita Kirchhofer, von Bronschhofen, in Riehen, mit Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB. Geschäftsnatur: Kauf und Verkauf von Damenbekleidungen.

18. Dezember 1979
Schweizerischer Verband Creditreform, Zweigniederlassung Basel, in Basel (SHAB Nr. 16 vom 21. 1. 1976, S. 185). Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich. Domizil nun: Pfeffingerstrasse 41.

18. Dezember 1979
Rob. Bänninger & Co. Inh. Rolf Bänninger, in Basel, Messinglinien usw. (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1970, S. 1316). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

18. Dezember 1979
Enlar Publisher, H. A. Stulz, in Basel, Verlag für medizinische Werke (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1977, S. 348). Firma nun: Enlar Verlag, H. A. Stulz. Domizil nun: Oberwilerstrasse 23.

18. Dezember 1979
Schneider & Co. AG für Isolierungen und Industriebedarf, Zweigniederlassung, in Basel (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1979, S. 3007), mit Hauptsitz in Winterthur. Domizil nun: Auf dem Wolf 45. Es wohnen nun: Hans Rud. Marthaler, Verwaltungsratspräsident, in Zürich, sowie die Prokuristen Peter Loeliger in Böckten, Hans Peter Müller, in Battersdorf, Walter Schedler in Rätterschen und Ivo Schwager in Dottikon.

18. Dezember 1979
Schönag AG, in Basel, Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1976, S. 1351). Domizil: Elisabethenstrasse 15, bei Fides Treuhandgesellschaft. Peter Walter Meier, Verwaltungsratspräsident, und Susan Lucie Meier, Verwaltungsratsmitglied, wohnen nun in Utikon.

18. Dezember 1979
Maschinenfabrik Burckhardt AG, in Basel (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1978, S. 3488). Prokura zu zweien neu: Anthony Zwemmer, niederländischer Staatsangehöriger, in Reinach BL.

18. Dezember 1979
GFB AG, Zweigniederlassung in Basel, Revisionen bei Banken usw. (SHAB Nr. 47 vom 26. 2. 1979, S. 613), mit Hauptsitz in Zürich. Aufhebung und Löschung der Zweigniederlassung.

18. Dezember 1979
Elocar AG, in Basel. Leasing-Geschäfte usw. (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1979, S. 2252). Unterschrift Urs Bärschi, Verwaltungsratspräsident, erloschen; er bleibt Verwaltungsratspräsident.

18. Dezember 1979
Ingenieurbüro Ernst Lüscher AG, in Basel (SHAB Nr. 59 vom 12. 3. 1979, S. 780). Domizil nun: Malzgasse 26. Urs Wanner führt nun Prokura zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

19. Dezember 1979
Breite Verlag Schaffhausen AG, in Schaffhausen, Hohlenbaumstrasse 21, bei Dieter Kühn (Neueintragung). Aktiengesellschaft gemäss Statuten vom 18. Dezember 1979. Zweck: Die Gesellschaft tätigt Verlagsgeschäfte aller Art; sie kann sich auch an branchenverwandten Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll einbezahlt; eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: durch eingeschriebenen Brief. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dieter Kühn, Präsident; Ruth Kühn-Schmidt, beide von und in Schaffhausen, und Carmen Ryscher-Chiesa, von Sumiswald, in Augwil, Gemeinde Kloten.

19. Dezember 1979
Hans Bertolini & Co., in Neuhausen am Rheinflall, Zollstrasse 90 (Neueintragung). Kommanditgesellschaft mit Beginn am 1. Januar 1979. Hans Bertolini, von Ennetbaden, in Neuhausen am Rheinflall, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Walter Cajcos, von Sarn, in Apapa (Nigeria), Kommanditist mit einer Kommandite von Fr. 20 000. Die Kommanditgesellschaft übernimmt Aktien und Passiven der einfachen Gesellschaft «W. Cajcos und H. Bertolini», in Neuhausen am Rheinflall. Zweck: Betrieb einer mechanischen Werkstätte.

19. Dezember 1979
Rolf von Ow Versicherungen, in Schaffhausen, Generalagentur (SHAB Nr. 213 vom 12. 9. 1975, S. 2497). Einzelprokura wurde erteilt an Christian Markus Grimm, von und in Schaffhausen.

Appenzell A.Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

18. Dezember 1979
Genossenschaft Tennisanlagen Hinterwies, Speicher, in Speicher (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1978, S. 2856). In der ordentlichen Generalversammlung vom 1. Juni 1979 wurde die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden dabei nicht betroffen. Mathias Oerte, Aktuar, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung als Aktuar mit Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten wurde gewählt: Valeria Voegelin, von Reigoldswil, in Lustmühle, Gemeinde Teufen.

18. Dezember 1979
Phila Invest AG, bisher in Zürich (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1979, S. 3809). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Dezember 1979 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Grub verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Zweck wie bisher: Handel, hauptsächlich im Auslande, mit Briefmarken für Sammlungen, ferner Durchführung von Auktionen, Übernahme von Vertretungen. Beteiligungen aller Art, Kauf und Verkauf von Immobilien. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberkonten zu je Fr. 1000. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift an: Emil Baumann, von Hausen am Albis, in Zürich. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Werner Keutel, deutscher Staatsangehöriger, in Grub. Domizil: Weierweier, 9035 Grub.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

19. Dezember 1979
Auto Moderne AG, in Gossau. Unter dieser Firma besteht aufgrund der Statuten vom 18. Dezember 1979 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit und Reparatur von Automobilen und deren Bestandteilen sowie Vermietung von Autos und Liegenschaften. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen und Liegenschaften erwerben und veräußern. Voll liberiertes Grundkapital Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag des Grundbuchamtes Gossau vom 7. Dezember 1979 das Grundstück Nr. 5761 zum Preis von Fr. 645 224.55 unter Übernahme der Grundpandenschulden von Fr. 435 818.05. Vom Restkaufpreis von Fr. 209 406.50 werden Fr. 200 000 an das Grundkapital angerechnet. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Walter Frauenknecht, Präsident, und Walter Frauenknecht-Widmer, beide von Zuzwil, in St. Gallen. Geschäftsadresse: Moosburgstrasse, 9202 Gossau.

19. Dezember 1979
Max Rohner, Spengler-Installationen, in Heerbrugg, Gemeinde Aarau (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1974, S. 2551). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktive und Passive gehen teilweise über an die Nachfolgerfirma «Rohner AG Heerbrugg», in Heerbrugg, Gemeinde Au.

19. Dezember 1979
Rohner AG Heerbrugg, in Heerbrugg, Gemeinde Aarau. Unter dieser Firma besteht aufgrund der Statuten vom 18. Dezember 1979 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Führung eines Sanitär- und Spenglergeschäftes. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen und Liegenschaften erwerben oder veräußern. Voll liberiertes Grundkapital Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 18. Dezember 1979 von der bisherigen Einzelfirma «Max Rohner, Spengler-Installationen», in Heerbrugg, Gemeinde Au, den Geschäftsbetrieb mit den in der Übernahmebilanz per 1. Juli 1979 näher bezeichneten Aktiven von Fr. 1 254 240.50 und Passiven von Fr. 233 984.20 zum Preis von Fr. 1 020 256.30, wovon Fr. 150 000 an das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Max Rohner-Rechtsteiner, Präsident, und Heinz Rohner, beide von Heiden, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Einzelprokura wurde ferner erteilt an Emma Rohner-Rechtsteiner, von Heiden, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Geschäftsadresse: Auerstrasse 30, 9435 Heerbrugg.

19. Dezember 1979
Urfur & Kurath, Ingenieure, Architekten und Planer AG, in Sargans. Unter dieser Firma besteht aufgrund der Statuten vom 13. Dezember 1979 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Bearbeitung von Ingenieur-, Architektur- und Planungsaufträgen. Sie kann Liegenschaften an- und verkaufen, verwalten und Bauten als Generalunternehmer erstellen. Voll einbezahltes Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 5 Mitglieder. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Alfred Urfur, von Burgstein, in Zug, Präsident, und Max Kurath, von Flums, in Bad Ragaz. Delegierter. Geschäftsadresse: Zürcherstrasse 11, 7320 Sargans.
19. Dezember 1979
Aeolos Holding AG, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Unter dieser Firma besteht aufgrund der Statuten vom 19. Dezember 1979 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verwaltung von Kapitalbeteiligungen und anderen Vermögenswerten sowie Förderung der Interessen von Unternehmungen, an denen sie beteiligt ist. Voll einbezahltes Grundkapital: Fr. 420 000, eingeteilt in 420 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift an: Dr. Albert Egli, von Sennwald, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Geschäftsadresse: Berneckerstrasse 26, 9435 Heerbrugg.
19. Dezember 1979
H. Peller AG, bisher in St. Gallen, Durchführung von Maler-, Tapezier- und Isolationsarbeiten (SHAB Nr. 83 vom 11. 4. 1978, S. 1101). An der Generalversammlung vom 18. Dezember 1979 wurde der Sitz der Firma nach B e r g S G verlegt und die Statuten entsprechend revidiert. Neue Geschäftsadresse: Bollbach, 9305 Berg.
19. Dezember 1979
Kynet AG, in Rorschach. Entwicklung und Fertigung sowie Vertrieb kybernetischer Systeme (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1976, S. 3570). An der Generalversammlung vom 19. Dezember 1979 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Änderung betrifft keine publikationspflichtigen Tatsachen. Rudolf Genähr, Präsident und Delegierter des VR (Verwaltungsrates), führt anstelle der Einzel- oder Kollektivunterschrift zu zweien. Urs G. Jann, nun in Rickenbach bei Wil, ist nicht mehr Delegierter des VR und Direktor, bleibt jedoch Vizepräsident und führt anstelle der Einzel- oder Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien weiter erteilt an Dieter Gerber, Verwaltungsratsmitglied. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Walter Huwyler, von Sins und Bischofzell, in Rorschacherberg. Neue Geschäftsadresse: Industriestrasse 21, 9400 Rorschach.
19. Dezember 1979
ATF Auto-Fracht AG, bisher in Wil (SHAB Nr. 221 vom 21. 9. 1976, S. 2683). An der Generalversammlung vom 18. Dezember 1979 wurde der Sitz der Gesellschaft nach B r o n s c h o f e n verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Prokura von Rudolf Egli ist erloschen. Geschäftsadresse: Zürcherstrasse 8, 9552 Bronschhofen.
19. Dezember 1979
Pitex AG, in St. Gallen. Engros- und Detailhandel mit sowie Import und Export von Textilien usw. (SHAB Nr. 118 vom 22. 5. 1979, S. 1668). An der Generalversammlung vom 18. Dezember 1979 wurde die Firmenbezeichnung geändert in: **Boutique Picadilly AG**. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Marcel Stadelmann, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Peter Mazenauer, bisher Delegierter, ist nun einziges Verwaltungsratsmitglied und führt weiterhin Einzelunterschrift.
19. Dezember 1979
Grossbacher Apparatebau AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 24 vom 30. 1. 1979, S. 301). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Walter Hänser, von Langenthal, in Mörschwil, und Walter Rickenmann, von Wallenwil, in Eggersriet. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich.
19. Dezember 1979
Michalke (Schweiz) AG, in Henau, Gemeinde Uzwil. Texturierung, Färbung und Handel mit Garnen und Zwirnen (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1977, S. 766). Dr. Gregor Fanurakis, Delegierter und Direktor, ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den VR gewählt: Helmut Zick, deutscher Staatsangehöriger, in Langweid am Lech (D). Geschäftsführer.
19. Dezember 1979
Versuchsbetrieb Rütli AG, in Züberwangen, Gemeinde Zuzwil (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1970, S. 1288). Die Prokura von Rudolf Egli ist erloschen.
19. Dezember 1979
Provida Treuhand AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1979, S. 16). Die Unterschrift von Eugen Zoller ist erloschen.
19. Dezember 1979
Grob AG, Zweigniederlassung St. Gallen, vorm. Röllin, Zweigniederlassung in St. Gallen. Fabrikation von Maschinen usw. (SHAB Nr. 29 vom 5. 2. 1974, S. 342). mit Hauptsitz in Chur. Diese Zweigniederlassung wird zufolge Aufhebung im Handelsregister gelöscht.
19. Dezember 1979
Georg Fey & Co. AG, in St. Margrethen, Lackfabrik (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1979, S. 2173). E. Georg Fey ist nicht mehr Delegierter, bleibt jedoch Präsident des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neuer Delegierter ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Walter G. Fey, welcher anstelle der Kollektiv- oder Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift von Erich V. Schmid, Direktor, ist erloschen. Es wohnen die Prokuristen: Otto Brunner nun in Widnau und Dieter Scheel in Au SG.
19. Dezember 1979
Spar- & Leihkasse Warten-Sevelen, in Wartau, mit Zweigniederlassung in Sevelen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1979, S. 286). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Erich Rhyner, von Buchs SG und Elm, in Buchs SG.
19. Dezember 1979
Ingenieurbüro A. Birehler AG, Schwyz, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1977, S. 2321). mit Hauptsitz in Schwyz. Diese Zweigniederlassung hat ihre Geschäftstätigkeit nach R a p p e r s w i l verlegt. Geschäftsadresse: Merkurstrasse 52, 8640 Rapperswil.
19. Dezember 1979
Architekturbüro Heiwi AG, in Sennwald (SHAB Nr. 12 vom 16. 1. 1978, S. 137). Ernst Mock ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.
19. Dezember 1979
Käsergesellschaft Eggersriet, in Eggersriet, Genossenschaft (SHAB Nr. 201 vom 29. 8. 1977, S. 2812). An der Generalversammlung vom 18. Mai 1979 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Vorstand besteht nun aus 3 Mitgliedern.
19. Dezember 1979
Krigger & Co. vorm. Hans Krigger, in Degersheim. Bauausstattung usw., Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 148 vom 28. 6. 1979, S. 2076). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Walter Messmer, von Thal, in St. Gallen.
19. Dezember 1979
Charles Gschwend & Co. Technische Unternehmung, in St. Gallen. Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1979, S. 2912). Arthur Lana, Kommanditär, ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 8000 ist erloschen. Neu ist der Gesellschaft als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 beigetreten: Hans Meyer, von Wattwil, in St. Gallen; er führt Einzelprokura.
19. Dezember 1979
Brugger, in Rorschach. Handel mit Eisenwaren usw. (SHAB Nr. 4 vom 7. 1. 1976, S. 34). Die Unterschrift von Ernst Brugger ist erloschen.
19. Dezember 1979
Cirsten, in Rorschach. Handel mit Musikinstrumenten (SHAB Nr. 129 vom 6. 6. 1978, S. 1780). Der Firmhaber Viorel Traian Cirsten-Züst ist nun Bürger von Rorschach. Neue Geschäftsadresse: Trischlistrasse 6, 9400 Rorschach.
19. Dezember 1979
Anton Iten, bisher in Marbach. Reparaturwerkstätte und Autohandel (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1975, S. 2427). Die Firma hat den Sitz nach Lüchingen, Gemeinde Altstätten verlegt, wo der Firmhaber Anton Iten und die Prokuristin Verena Iten-Bischofberger nun auch wohnen. Geschäftsadresse: Rietsstrasse, 9438 Lüchingen.
19. Dezember 1979
Xaver Fähr-Forster, in Arnegg, Gemeinde Gossau. Inhaber der Firma ist Xaver Fähr-Forster, von Benken SG, in Andwil. Die Firma erteilt Einzelunterschrift an Vreni Fähr-Forster, von Benken SG, in Andwil. Reistall und Pferdehandel. Reistall, 9212 Arnegg.
19. Dezember 1979
Kaufhaus Gall, in Berschis, Gemeinde Walenstadt (SHAB Nr. 210 vom 7. 9. 1976, S. 2282). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
19. Dezember 1979
Bruno Zehnder, in Schmerikon. Betrieb des Strandhotels Obersee (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1969, S. 273). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
19. Dezember 1979
Franziska Meschenmoser, Rest. Linde, in Widnau (SHAB Nr. 291 vom 12. 12. 1961, S. 3612). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
19. Dezember 1979
Neuer Kleiner Versand, in Gossau (SHAB Nr. 277 vom 26. 11. 1979, S. 3724). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
19. Dezember 1979
K. Keller, in Steinach. elektrische Installationen (SHAB Nr. 255 vom 31. 10. 1975, S. 2907). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.
19. Dezember 1979
Ferrotech AG, in Buchs. Unter dieser Firma besteht aufgrund der Statuten vom 19. Dezember 1979 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Entwicklung von und Handel mit modernen Baugeräten, insbesondere im Stahlgerüstbau; technische und finanzielle Beratung der Bauwirtschaft; Einrichtung und maschinelle Ausrüstung von Baustellen; Auswertung von Patenten sowie Lizenzübernahmen, vornehmlich im Stahlbau. Sie kann sich an ändern Unternehmen beteiligen und Grundstücke erwerben, belasten und veräußern. Voll einbezahltes Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Ihm gehört als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift an: Dr. Hermann Dommer, von Bütschwil, in Buchs SG, Geschäftsführer. Geschäftsadresse: Werdenbergstrasse 20, 9470 Buchs.
- Graubünden - Grisons - Grigioni**
19. Dezember 1979
Th. Dietrich & Söhne, in Andiast. Malergeschäft (SHAB Nr. 125 vom 1. 6. 1970, S. 1256). Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Th. Dietrich», in Andiast.
19. Dezember 1979
Th. Dietrich, in Andiast. Inhaber: Thomas Dietrich, von und in Andiast. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Th. Dietrich & Söhne», in Andiast. Ausführung sämtlicher Malerarbeiten. Hauptstrasse, 7199 Andiast.
19. Dezember 1979
Immobiliare Givi, in Coira. partecipazioni, ecc., società sciolta e liquidata (FUSC del 29. 12. 1976, n. 305, p. 3755). La società è cancellata, avendo le autorità fiscali federali e cantonali dato il loro consenso.
19. Dezember 1979
Cerfabe AG, in Coira. partecipazioni, ecc. (FUSC del 4. 3. 1968, n. 53, p. 467). Atto pubblico del 13. 12. 1979. Scioglimento della società. Liquidazione sotto la ragione sociale: **Cerfabe AG, in liquidazione**, dal liquidatore unico D' Alessandro Villa, già amministratore unico, con firma individuale, solamente quale liquidatore. Recapito di liquidazione: c/o D' A. Villa, via Valdani 1, 6830 Chiasso.
19. Dezember 1979
Berchem AG, in Chur. chemische Produkte usw. (SHAB Nr. 138 vom 16. 6. 1977, S. 1980). Neues Domizil: Aspermontstrasse 4, 7000 Chur.
19. Dezember 1979
Elettricità Industriale S.A., in Lostallo (FUSC del 23. 10. 1978, n. 248, p. 3261). Armando Rossetti, dimissionario, non fa più parte del consiglio di amministrazione: la sua firma è estinta. Nuovo direttore con firma collettiva a due e Carlo Spinelli, da Locarno in Giubiasco.
19. Dezember 1979
Hinterfinroll AG, in liquidazione, in Coira. partecipazioni, ecc., società sciolta (FUSC del 12. 12. 1979, n. 291, p. 3900). La liquidazione è terminata. Radiazione sospesa mancando il consenso delle autorità fiscali.
19. Dezember 1979
Schneider's G.m.b.H., in Davos. Konditorei- und Restaurationsbetriebe usw. (SHAB Nr. 58 vom 11. 3. 1974, S. 666). Statuten am 10. 11. 1979 revidiert. Die Gesellschafter Emma Schneider-Caspecha, mit einer Stammeinlage von Fr. 52 000, Emmy Wilhelm Schneider, mit Fr. 14 000, und Beatrix Rütimann-Schneider, mit Fr. 14 000, sind nicht mehr Gesellschafter; ihre Stammeinlagen sind an den bisherigen Gesellschafter Hugo Schneider übergegangen, dessen Stammeinlage sich auf Fr. 94 000 erhöht. Weitere Statutenrevision vom 10. 11. 1979: Philipp Schneider ist nicht mehr Gesellschafter; seine Stammeinlage von Fr. 14 000 ist an die Gesellschafterin Rösli genannt Rosita Schneider, übergegangen, deren Stammeinlage sich auf Fr. 66 000 erhöht; davon sind von dieser Stammeinlage Fr. 50 000 an den Gesellschafter Hugo Schneider übergegangen, dessen Stammeinlage, sich nun auf Fr. 144 000 erhöht. Das Stammkapital von Fr. 160 000 ist nun eingeteilt in 1 Stammeinlage von Fr. 144 000 und eine von Fr. 16 000. Emma Schneider-Caspecha, und Philipp Schneider sind nicht mehr Geschäftsführer; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist Marlis Schneider-Villet, von Pieterlen BE, in Davos. Neues Domizil: Promenade 68, 7270 Davos.
19. Dezember 1979
Truns Tuch- und Kleiderfabrik, in Trun. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 302 vom 28. 12. 1979, S. 4042). Die Unterschriften von Paul E. Müller, Direktor, und der Prokuristen Christoff Degonda und Anton Defuns sind erloschen. Silvio Degonda und Erich Zinniker, bisher Vizedirektoren, sind nun Direktoren. Günther Mauth, deutscher Staatsangehöriger, in Trun, Prokurist, zeichnet nun für das Gesamtunternehmen; neu führt Kollektivprokura: Placi Decurtins, von und in Trun. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Direktoren zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder je mit einem Vizedirektor oder Prokuristen.
19. Dezember 1979
Express Kleiderpflege Cahenzli AG Chur, in Chur. chemische Reinigungen usw. (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1975, S. 1072). Josef Gadiant ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Alfonsina Cahenzli, von Siat, in Chur.
19. Dezember 1979
Damec S.A., in Chur. Maschinenbau usw. (SHAB Nr. 245 vom 19. 10. 1977, S. 3350). Winton Gyger, Präsident, und Max Jäggi sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neues Mitglied und zugleich Präsident ist Arthur Blätter, von Hergiswil NW, in Montagnola; er zeichnet einzeln.
19. Dezember 1979
Intreco GmbH, in Chur. Industrieanlagen usw. (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1978, S. 3429). Statuten am 5. 12. 1979 revidiert. Neuer Zweck: Planung, Konstruktion, Fertigung und Verkauf industrieller Anlagen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben.
19. Dezember 1979
Domino Musik AG, in Chur. Neue Aktiengesellschaft gemäss Statuten vom 18. Dezember 1979. Zweck: Verwertung von Urheberrechten, insbesondere auf dem Gebiet der Musik. Beteiligung an anderen Unternehmen. Abschluss von Finanzgeschäften aller Art. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Aktienkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, voll liberiert. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Werner L. Scherrer, von Kirchberg SG, in Zollikon. Domizil: Quaderstr. 7, c/o Revisa Treuhand AG, 7000 Chur.
19. Dezember 1979
Lidoc Garage AG, in Chur (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1979, S. 3351). Werner Tönz führt nun Kollektivprokura zu zweien statt wie bisher Einzelprokura.
19. Dezember 1979
Manacom AG, in Liquidation, in Chur. Beteiligungen, aufgelöste Gesellschaft (SHAB Nr. 132 vom 9. 6. 1978, S. 1824). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.
19. dicembre 1979
Impharzani Trading Company S.A., in Roveredo. prodotti farmaceutici, ecc. (FUSC del 3. 4. 1978, n. 76, p. 999). Statuti modificati il 14. 12. 1979. Aumento del capitale sociale - da fr. 50 000 - a fr. 150 000, mediante l'emissione di 100 nuove azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Capitale sociale è ora di fr. 150 000, diviso in 150 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate.
19. Dezember 1979
Redoc AG, in Chur. Handel mit Elektroerzeugnissen usw. (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1976, S. 2195). Neue Kollektivprokura zu zweien: Werner Tönz, von Vals, in Chur. Die Kollektivprokura von René Jörg ist erloschen.
19. Dezember 1979
Vital Schneller-Bott, Transporte und Vertretungen, in Schanaf (SHAB Nr. 165 vom 18. 7. 1963, S. 2105). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.
- Aargau - Argovie - Argovia**
19. Dezember 1979
Ernst Bigler, in Williberg. Käseerei (SHAB Nr. 65 vom 19. 3. 1943, S. 622). Firma infolge Geschäftsüberganges erloschen.
19. Dezember 1979
P. Vitovec, bisher in Aarau. Ikonen usw. (SHAB Nr. 71 vom 28. 3. 1978, S. 931). Sitz nun: Birmenstorf. Oberzgli 337. Peter Vitovec, Inhaber, und Ulrike Vitovec wohnen nun in Birmenstorf.
19. Dezember 1979
René Böhnenbust Garage, in Strengelbach (SHAB Nr. 62 vom 15. 3. 1976, S. 718). Geschäftsadresse neu: Rütliweg 6. Geschäftsnatur nun: Betrieb einer Garage mit Autoreparaturwerkstätte. Handel mit Automobilen.
19. Dezember 1979
Raiffeisenkasse Würenlingen, in Würenlingen. Genossenschaft (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1974, S. 2406). Unterschrift zu zweien, jedoch nicht mit dem Verwalter, neu: Annamaria Ramser, von Schnottwil, in Remigen, Verwalter-Stellvertreterin.
19. Dezember 1979
Roger A. Studer, in Stein. Metallbauarbeiten usw. (SHAB Nr. 82 vom 8. 4. 1974, S. 943). Geschäftsadresse neu: Brotkorbstrasse 379.
19. Dezember 1979
Portland-Cement-Werk Würenlingen-Siggental AG, in Würenlingen (SHAB Nr. 80 vom 5. 4. 1979, S. 1076). Statutenänderung: 30. 11. 1979. Firma nun: **PCW Portland-Cement-Werk Würenlingen-Siggental AG**. Zweck nun: Herstellung und Vertrieb von hydraulischen Bindemitteln, insbesondere von Zement; Beteiligungen, Umwandlung der Inhaberkonten in Namenaktien. Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 12 000 000, durch Ausgabe von 3000 Namenaktien zu Fr. 1000, auf Fr. 15 000 000, voll liberiert; 15 000 Namenaktien zu Fr. 1000, Erhöhungskapital aus offenen Reserven liberiert. Hans Wassmer, bisher Präsident und Delegierter, zeichnet nun als Verwaltungsratspräsident zu zweien. Franz Wassmer, Verwaltungsratsvizepräsident und Direktor, zeichnet nun auch als Verwaltungsratsvizepräsident zu zweien. Direktor mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Jörg Peter, von Zürich, in Riniken. Dr. Hubert Metzger zeichnet nun zu zweien als Vizedirektor. Vizedirektor mit Unterschrift zu zweien neu: Fritz Henz, bisher Prokurist. Prokura erloschen. Prokura zu zweien neu: Max Vögeli, von und in Leuggern.

19. Dezember 1979

Compass AG Zurzach, in **Zurzach**, Patente usw. (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1979, S. 3304). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Beatrice Seiler, Delegierte; Unterschrift erloschen. Alois Odermatt, bisher Verwaltungsratspräsident, zeichnet nun als einziger Verwaltungsratsmitglied.

19. Dezember 1979

Gebrüder Meier AG Tiefbaunternehmung, in **Brugg** (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1977, S. 2322). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Otto Budliger, Vizepräsident; Unterschrift erloschen. Hans Stamm, bisher Mitglied, nun Verwaltungsratsvizepräsident und Delegierter, zeichnet nun uneingeschränkt zu zweien für das Gesamtunternehmen. Emil Egli, Verwaltungsratsmitglied, wohnt nun in Birnsdorf. Prokura zu zweien beschränkt auf den Hauptsitz neu: Hans Britschgi, von und in Sarnen.

19. Dezember 1979

Standard Ban AG, in **Suhr** (SHAB Nr. 71 vom 28. 3. 1978, S. 931). Auflösung durch Generalversammlung vom 17. 12. 1979. Firma nun: **Standard Ban AG in Liquidation**. Liquidator mit Einzelunterschrift: Casimir von Arx, Verwaltungsrat; Unterschrift als Verwaltungsrat erloschen.

19. Dezember 1979

Generalvertretung für Keim-Mineralfarben Werner Zwahlen, in **Bergdietenikon** (SHAB Nr. 40 vom 18. 2. 1976, S. 475). Firma infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Dezember 1979

L. Büchli & Co AG, in **Lenzburg**, Weinbau usw. (SHAB Nr. 273 vom 21. 11. 1978, S. 3596). Statutenänderung: 27. 11. 1979. Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 100.000 auf Fr. 0. durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 0. Umwandlung der Namenaktien in Stimmrechtsnamenaktien ohne Nennwert und ohne vermögensrechtlichen Anspruch. Erhöhung des Grundkapitals auf Fr. 100.000, durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Grundkapital nun: Fr. 100.000, voll liberiert und eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und 100 Stimmrechtsnamenaktien ohne Nennwert. Erhöhungskapital durch Verrechnung liberiert. Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Louis Büchli, Delegierter, und Josef Treyer; Unterschriften erloschen. Verwaltungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Christian Candrian, von Sagogn, in Küssnacht ZH.

Thurgau - Thurgovie - Thurgovia

19. Dezember 1979

Lion & Co. A.G., in **Kreuzlingen**, Fabrikation von und Handel mit Strumpfwaren, Handschuhen, Strick- und Wirkwaren (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1978, S. 46). An Markus Pfiffner, von Balthal, in Niederteufen, wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt.

19. Dezember 1979

A. Hiltzinger AG, in **Frauenfeld**, Betrieb einer mechanischen Werkstätte usw. (SHAB Nr. 82 vom 10. 4. 1978, S. 1086). An Hansruedi Hänni-Hiltzinger, von Köniz, in Frauenfeld, wurde Einzelunterschrift erteilt.

19. Dezember 1979

KNF Neuberger (Schweiz) AG, in **Balterswil**, Handel mit und Fabrikation von Maschinen und Apparaten der KNF Neuberger-Gruppe, insbesondere Kompressoren und Vakuumpumpen (SHAB Nr. 5 vom 8. 1. 1979, S. 49). Andreas Merki-Lanter, Mitglied, ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Ulrich Hangartner, von Alstätten SG, in Kreuzlingen, als Mitglied mit Einzelunterschrift in den VR gewählt.

19. Dezember 1979

Wälti & Haldi, Farbspritz- und Einbrennanlagen, in **Fischingen**, Konstruktion und Bau von Farbspritz- und Einbrennanlagen, Einbrennöfen, Apparatebau und Service (SHAB Nr. 263 vom 9. 11. 1978, S. 3473). Der Geschäftssitz wurde nach **Aadorf** verlegt. Thüngstrasse 4, 8355 Aadorf.

19. Dezember 1979

Forster & Oppikofer, Metallbau, in **Wigoltingen**, Betrieb einer Schlosserei. Erstellung von Eisenkonstruktionen und Metallbaubarbeiten usw. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «Hochuli Metallbau», in Wigoltingen, übernommen. Die Firma ist erloschen.

19. Dezember 1979

Hochuli Metallbau, in **Wigoltingen**. Firmainhaber ist Gerhard Hochuli, von Reinau, in Wigoltingen; er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Forster & Oppikofer, Metallbau», in Wigoltingen. Einzelprokura ist erteilt an Ruth Hochuli, von Reinau, in Wigoltingen. Schlosserei, Metallbau, Fabrikation von Normartikeln. 8356 Wigoltingen.

19. Dezember 1979

Maria Harder, in **Frauenfeld**, Textilien (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1972, S. 605). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Dezember 1979

R. Maly, in **Kreuzlingen**. Firmainhaber ist Renata Maly, von und in Kreuzlingen. Herstellung und Handel mit technischen und elektronischen Geräten. Nationalstrasse 7, 8280 Kreuzlingen.

19. Dezember 1979

Stoffgalerie Bea, Fran J. Deflorin, in **Arbon**. Firmainhaber ist Jacqueline Deflorin-Beureux, von Disentis, in Arbon. Der Ehemann hat die Zustimmung zur Geschäftsführung erteilt. Stoffe und Mercerie, Bornhäuserstrasse 12, 9320 Arbon.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Biasca

12 dicembre 1979

Società Anonima Figli fu Francesco Bignasca Lodrino, in **Lodrino** (FUSC del 21. 7. 1978, n. 168, p. 2301). Fabio-Adriano Bignasca, già segretario, non fa più parte del consiglio di amministrazione e il suo diritto di firma è estinto. Pietro Bignasca, già presidente, è ora amministratore unico con firma individuale. L'amministrazione della società è ora affidata a un consiglio di amministrazione formato da 1 a 5 membri. Gli statuti sono stati modificati nel senso di cui sopra e su un altro punto non soggetto a pubblicazione.

Ufficio di Cevio

19 dicembre 1979

Scarpelli & Co S.A., in **Cevio**. Nuova società anonima con statuti del 12 dicembre 1979. Scopo: l'estrazione, la lavorazione e il commercio di granito e beola della Vallemaglia. La società può partecipare ad altre imprese commerciali. Capitale: fr. 160.000, suddiviso in 160 azioni al portatore di fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni sul FUSC, salvo quelle che devono essere effettuate sul FUSC. Le convocazioni e comunicazioni agli azionisti avverranno per lettera raccomandata, salvo il caso in cui non sia noto il nome e l'indirizzo agli azionisti stessi. Consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri. Attualmente Gabriele Scarpelli, da ed in Cevio, è l'amministratore unico con diritto di firma individuale. Recapito: Cevio.

Ufficio di Locarno

18 dicembre 1979

Taeter A.G. (Taeter S.A.), in **Ascona**. Società anonima costituita con atto pubblico e statuti del 24 ottobre 1979. Scopo: la progettazione, il finanziamento e l'amministrazione di immobili. Capitale: fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: sul FUSC. Amministrazione: consiglio d'amministrazione da 1 a 5 membri, attualmente da: Johann Matthias Taeter, cittadino germanico in Ascona, presidente con diritto di firma individuale. Egli firma pure quale direttore. Rolf Arwin Fühler, da Riehen in Münchenstein, e Milo Ingold, da ed in Muralto, membri, entrambi con firma collettiva a due con il presidente. Elisabeth Hildegard Taeter nata Grieff, cittadina germanica in Ascona, è nominata direttrice con diritto di firma individuale. Recapito: palazzo Centro, via Borgo 10.

18 dicembre 1979

Essagra S.A., in **Gordola**, immobiliare e partecipazioni (FUSC del 28. 6. 1979, n. 148, p. 2077). Nuovo recapito: via Cantonale.

18 dicembre 1979

Lionzo Carmen, in **Brisso**. Titolare: Carmen Lionzo nata Poroli, da ed in Ronco sopra Ascona, agente con il consenso del marito Livio, cittadino italiano in Ronco sopra Ascona. Scopo: esercizio del Bar Flamingo. Recapito: via Cantonale.

19 dicembre 1979

Bibite Barboni F.lli SA, in **Locarno**. Società anonima costituita con atto pubblico e statuti del 14 dicembre 1979. Scopo: la produzione di bibite analcoliche, il relativo commercio nonché quello di birra, vino, liquori, l'assunzione di rappresentanze, lo smercio di prodotti alimentari, l'acquisto e la vendita di beni immobili. Essa può partecipare ad aziende del ramo. Capitale: fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: sul FUSC. Amministrazione: consiglio d'amministrazione da 1 a 5 membri, attualmente da: Marco Barboni, da Fusio in Locarno, nominato amministratore unico con firma individuale. Recapito: via S. Balestra 11.

Ufficio di Lugano

19 dicembre 1979

Indutek S.A., in **Lugano**, via Peri 6 (nuova iscrizione). Data dello statuto: 18. 12. 1979. Scopo: l'acquisto e la vendita di impianti industriali e relativi accessori, la gestione e amministrazione di società, la partecipazione a ditte del ramo anche a titolo fiduciario, l'assunzione di rappresentanze nel ramo. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni e convocazione: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: Werner Achermann, da Lucerna e Buochs in Cadro, presidente; Giuliano Gelpi, di nazionalità italiana in Pregassona, membro, ed Angelo Arigoni, da ed in Vezia, membro; tutti con firma individuale.

19 dicembre 1979

Portone S.A., precedentemente a **Bellinzona**, tappeti, ecc. (FUSC del 2. 10. 1979, n. 230, p. 3121). Nuova sede: **Tavernè**, via Cantonale. Lo statuto originale del 12. 10. 1976 con modifica del 18. 9. 1979 è stato modificato l'11. 12. 1979. Scopo: l'acquisto, la vendita, la fabbricazione, il commercio in genere di mobili, tappeti, e di tutti gli altri oggetti atti all'arredamento interno di case, d'appartamenti, negozi, ristoranti e affini. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC e FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, amministratrice unica con firma individuale: Renata Canonica, da Corticiasca in Locarno.

19 dicembre 1979

Planstudio S.A. in liquidazione concordataria, in **Lugano**, impresa costruzioni, ecc. (FUSC del 5. 9. 1979, n. 207, p. 2858). Questa ragione sociale è cancellata avendo le autorità fiscali cantonali e federali dato il loro consenso.

19 dicembre 1979

Edo Gargantini & Tiziano Soldati, in **Lugano**, via R. Simen 10. Società in nome collettivo con inizio il 2. 1. 1980, tra Edo Gargantini, da Viganello in Noranco, e Tiziano Soldati, da Vernate in Magliaso, entrambi con firma collettiva a due. Scopo: esercizio di un laboratorio odontotecnico specializzato in ortodonzia.

19 dicembre 1979

Ponderosa S.A., in **Lugano**, beni immobili, ecc. (FUSC del 3. 5. 1968, n. 125, p. 1161)
Sarisa, Società anonima riscaldamenti e sanitari, in **Lugano**, apparecchi sanitari, ecc. (FUSC del 18. 1. 1979, n. 14, p. 171). Nuovo recapito: via Ospedale/corso Elvezia.

19 dicembre 1979

Macotecnica di Schwaller Herbert, in **Lugano**, impianti di sicurezza, ecc. (FUSC del 5. 10. 1978, n. 233, p. 3065). Nuovo recapito: via Pico 20.

19 dicembre 1979

Parcelit S.A., in **Lugano**, partecipazione, ecc. (FUSC del 3. 8. 1972, n. 180, p. 2054). D^r Tito Tettamanti, già presidente, e D^r Diego Lissi, già membro, dimissionari, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e le loro firme sono estinte. Nuovo amministratore unico con firma individuale: Fausto Genazzini, da ed in Gandria. Nuovo recapito: via S. Balestra 12, c/o Genazzini & Kern S.A.

19 dicembre 1979

Velo S.A., in **Lugano**, vendita di immobili, ecc. (FUSC del 9. 2. 1972, n. 33, p. 347). Heinz Pauli, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale: D^r Walter Lips, da Schlieren in PZA. Nuovo recapito: corso Elvezia 22, c/o Fiduciaria D^r Lips S.A.

19 dicembre 1979

Verdesole S.A., in **Lugano**, beni immobili, ecc. (FUSC del 13. 7. 1973, n. 161, p. 1987). Heinz Pauli, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Nuova amministratrice unica con firma individuale: Béatrice Costanzo nata Hänni, da Köniz in Viganello. Nuovo recapito: corso Elvezia 22, c/o Fiduciaria D^r Lips S.A.

19 dicembre 1979

Fin-Terziario S.A., in **Lugano**, attività fiduciaria, ecc. (FUSC del 25. 10. 1979, n. 250, p. 3377). Ida Weber, dimissionaria, non è più amministratrice unica della società e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale: Giorgio Moroni-Stampa, da ed in Lugano.

19 dicembre 1979

Fibexit S.A., in **Lugano**, piazza Monte Ceneri 9, c/o avv. Fiorenzo Perucchi (nuova iscrizione). Data dello statuto: 18. 12. 1979. Scopo: la partecipazione sotto qualsiasi forma al finanziamento ed alla creazione di imprese commerciali, industriali e finanziarie, rilevandone in tutto od in parte il capitale e la gestione; la società potrà amministrare titoli e valori di qualsiasi specie di società. Capitale: fr. 100.000, diviso in 100 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: FUSC e FUSC. Amministrazione: 1 o più membri, amministratore unico con firma individuale: Fiorenzo Perucchi, da Stabio in Lugano.

19 dicembre 1979

Metrepharm S.A., in **Lugano**, specialità farmaceutiche, ecc. (FUSC del 16. 8. 1973, n. 190, p. 2298). In scioglimento: 18. 12. 1979. Nuova ragione sociale: **Metrepharm S.A. in liquidazione**. Liquidatore con firma individuale è: Fiorenzo Perucchi, amministratore unico. Recapito della società in liquidazione: piazza Monte Ceneri 9, c/o Studio legale Perucchi-Baggi.

19 dicembre 1979

Macoma S.A., in **Gravesano**, materiale da costruzione, ecc. (FUSC del 5. 12. 1975, n. 285, p. 3249). Indirizzo degli uffici a Lugano: via Pico 20.

19 dicembre 1979

Tekus di Kurt Späti, precedentemente a **Stabio**, orologi, ecc. (FUSC del 5. 4. 1978, n. 78, p. 1035). Nuova sede: **Massagno**, via Madonna della Salute 10. Titolare: Kurt Späti, da Bellach SO in Lugano. Scopo: fabbricazione, montaggio e commercio di orologi.

19 dicembre 1979

Robatel S.A., in **Bissone**, via Collina 19 (nuova iscrizione). Data dello statuto: 19. 12. 1979. Scopo: il commercio di materiale e apparecchi elettrici e telefonici. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 o più membri, amministratore unico con firma individuale: Roberto Baroni, da Croglio in Bissone.

19 dicembre 1979

Svimefa S.A., in **Lugano**, piazza Dante 8, c/o Overland Trust Banca (nuova iscrizione). Data dello statuto: 19. 12. 1979. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto, la gestione e la vendita di titoli azionari di società, l'assunzione di attività commissarie e fiduciarie in genere. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente da: Ferruccio Camponovo, da Pedrate in Breganzona, presidente; Giuseppe Solcà, da Colderero in Vezia, membro, ed Elda Elia, da ed in Pura, membro, tutti con firma individuale.

Ufficio di Mendrisio

19 dicembre 1979

Valtrans S.A., in **Chiasso**, l'esercizio di una casa di spedizioni, ecc. (FUSC del 14. 3. 1978, n. 61, p. 786). Fausto Stoppa, ora in Colderero, già procuratore è ora vice-direttore, con firma collettiva a due come precedentemente.

19 dicembre 1979

Teknital Merloni S.A., in **Morbio Inferiore**, la progettazione, acquisto, vendita di impianti industriali, ecc. (FUSC del 3. 7. 1979, n. 152, p. 2129). Jean-Pierre Vuillier, da Denens VD in Vacallo, è stato nominato procuratore, con firma collettiva a due.

19 dicembre 1979

Frogger S.A. in liquidazione, in **Chiasso**, la partecipazione finanziaria, ecc. (FUSC del 17. 12. 1979, n. 295, p. 3947). Secondo gli interessati la liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può avvenire, mancando il consenso delle autorità fiscali federali e cantonali.

Waadt - Vand - Vand

Bureau d'Aigle

19 décembre 1979

Les Diablerets-Belvèdre S.L., aux **Diablerets**, société anonyme, affaires immobilières (FOSC du 30. 6. 1975, p. 1803). L'administrateur Maurice Guibard a donné sa démission; sa signature est radiée. Nouvel administrateur Pierre Kissling, de Genève, à Nyon, avec signature collective à deux.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

19 décembre 1979

Gérard Duperré, à **Château-d'Oex**. Titulaire: Gérard Duperré, de Rougemont à Château-d'Oex. Bazar, articles-souvenir, jeux et jouets, papeterie, articles de philatélie à l'enseigne «Sous les Arca-des».

Bureau d'Echallens

19 décembre 1979

Marianne Martin, à **Froidville**. Le chef de la maison est Marianne Martin, épouse autorisée de Jean-Louis Martin, de et à Froidville. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne de «Eussen Vaudois».

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufruf - Sommations - Diffida

Der allfällige Besitzer des Schuldbriefes vom 6. Dezember 1934 per Fr. 6000.-, lastend auf Grundbuch Wolfwil Nr. 1015 im 2. Rang und Nr. 1059 im 1. Rang, lautend auf die Solothurner Kantonalbank, Filiale Balsthal als Gläubigerin und Erben der Klara Rauber-Ruf, 1889, sel., Witwe des August, von und in Wolfwil, als Schuldner, wird hiermit aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Balsthal vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (144')

4710 Balsthal, den 28. Dezember 1979

Der Amtsgerichtsschreiber von Balsthal:
Latscha

Die Kraftloserklärung der Fr. 3000.- Kassaobligation zu 7½% der Genossenschaftlichen Zentralbank AG, Basel, Nr. 22626, fällig gewesen am 9. Dezember 1978, mit dem letzten Jahrescoupon per 9. Dezember 1978, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 21. Dezember 1979 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs Monaten, d. h. bis 9. Juli 1980, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (P 276/1979) (149')

4051 Basel, den 3. Januar 1980

Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Es wird vermisst:

Schuldbrief vom 14. Juni 1945 von Fr. 13 000.-, Belege Serie II/8588, lastend in der 2. Pfandstelle auf Brienz-Grundbuchblatt Nr. 2859, der Maria Theresia Pache-Czernoch, im Kienholz, in Brienz.

Auskündungsfrist: Ein Jahr vom Erscheinen der erstmaligen Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet. (151')

3800 Interlaken, den 28. Dezember 1979

Der Gerichtspräsident I:
Kuhn

Es wird vermisst:

Inhaberschuldbrief vom 23. Oktober 1947, von Fr. 3000.-, haftend im 3. Rang auf Grundbuch Murgenthal Nr. 1120, Kat.-Plan 20, Parzelle Nr. 1483, lautend auf Otto Blunier, als Schuldner.

An den allfälligen Inhaber dieses Inhaberschuldbriefes ergeht die Aufforderung, den Schuldbrief binnen eines Jahres, d. h. bis spätestens zum 8. Januar 1981, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (146')

4800 Zofingen, den 13. Dezember 1979

Bezirksgericht Zofingen

Es wird vermisst:

Namenschuldbrief vom 9. August 1952 über Fr. 8000.-, haftend im 2. Rang auf Grundbuch Oftringen Nr. 1715, Kat.-Plan 17, Parzelle 2417, lautend auf die Stiftung «Maja-Berry-Fonds», Oftringen, als Gläubigerin, und auf Max Suter, Oftringen, als Schuldner.

An den allfälligen Inhaber dieses Schuldbriefes ergeht die Aufforderung, den Schuldbrief binnen eines Jahres, d. h. bis spätestens zum 8. Januar 1981, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (145')

4800 Zofingen, den 20. Dezember 1979

Bezirksgericht Zofingen

Le détenteur des fr. 20 000.- cap. nom. bons de caisse 7½% Crédit Foncier vaudois, série F, à 5 ans, n° 5236 à 5239 de fr. 5000.-, au porteur, sans coupons, 14 octobre 1974 - 14 octobre 1979, échus le 14 octobre 1979, est sommé de me les produire jusqu'au 15 juillet 1980, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (142')

1003 Lausanne, le 27 décembre 1979

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
M.-A. Pellet

Le détenteur du livret d'épargne de la Caisse d'épargne cantonale vaudoise, n° 26 558, au porteur, créancier de fr. 17 583.10, créé le 17 janvier 1946, est sommé de me le produire jusqu'au 15 juillet 1980, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (143')

1003 Lausanne, le 27 décembre 1979

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
M.-A. Pellet

La pretura di Locarno-Campagna diffida lo sconosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore di fr. 220 000.-, interesse al 7%, gravante in I° rango l'appartamento n. 31 del Condominio Annabella, ubicazione Chiosse, foglio PPP n. 3312, comproprietà del fondo base particellare n. 462 RFD di Ascona per 66/1000, iscrizione a ufficio registri del 18 agosto 1975, dg. n. 5198, già di proprietà dei signori Ernst Gärtner, fu Augustin e Katharina Gärtner nata Grosse-Strangmann, entrambi in Mülheim an der Ruhr (D); ed ora di proprietà dei signori Achim Augustin Gärtner, di Ernst, 1955, in Wiesbaden (D) (½); e Blanca Maria Gärtner, di Ernst, 1958, in Mülheim an der Ruhr (D) (½), a produrla alla scrivente pretura entro il 15 gennaio 1981, sotto le comminatorie dell'ammortamento. (152')

6601 Locarno, il 2 gennaio 1980

Il pretore:
avv. G. Frascini

Il pretore di Mendrisio-sud, in relazione all'istanza 7 dicembre 1979 dell'avv. G. Maino, Mendrisio;

in applicazione degli art. 870 e rel. CCS; 981 e rel. CO; 2 LAC (lett. b, cifra 5) e 360 CPC.

diffida:

lo o gli sconosciuti detentori dell'ipoteca al portatore di fr. 10 000.-, iscritta in data 24 gennaio 1958, e gravante in IV° grado la part. n. 519 del RFD del comune di Castel San Pietro, di proprietà della comunione ereditaria istante, sigg.: Sisini Elena ved. fu Cesare, Castel San Pietro; Sisini Fausto fu Cesare, Mendrisio, e Raimonda Ponti nata Sisini, Salorino, titolo andato smarrito, a volerla produrre a questa pretura entro il termine di un anno, dalla prima pubblicazione della presente diffida, sotto comminatoria dell'ammortamento. (150')

6850 Mendrisio, il 27 dicembre 1979

Il pretore:
avv. Flavio Cometta

Kraftloserklärungen

Annulations - Annullamenti

Durch Beschluss des Bezirksgerichtspräsidiums Plessur vom 3. Januar 1980 wurden folgende Obligationen des Kantons Graubünden, lautend auf Inhaber, als kraftlos erklärt:

30 Obligationen zu nom. Fr. 5000.-, zu 5¼%, mit folgenden Nummern:

3357, 3847-3852, 3914-3917, 3963-3965, 3973, 3982, 3984, 3986 bis 3989, 4028, 5135, 5188, 5584, 5993, 6497-6500.

Laufzeit: 1. Oktober 1969 bis 30. September 1984, mit Jahrescoupons per 30. September 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984.

100 Obligationen zu nom. Fr. 1000.-, zu 5¼%, mit folgenden Nummern: 688-737 und 788-837.

Laufzeit: 1. Oktober 1969 bis 30. September 1984, mit Jahrescoupons per 30. September 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984. (153)

7002 Chur, den 3. Januar 1980

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. J. Sprecher

Es werden kraftlos erklärt:

1. 250 Namensaktien Nr. 10661-10860 und 16760-809 samt Coupons Nr. 13-30 der Elektrizitätswerk Bündner Oberland AG, in Waltensburg, lautend auf Gemeinde Sagogn, zu nom. Fr. 250.-;

2. Kassaobligation Nr. 489 der Raiffeisenkasse Sagogn, lautend auf Gemeinde Sagogn, Armenfonds, zu nom. Fr. 10 000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 1977 - 28. Juni 1982 mit Jahrescoupons per 28. Juni 1979, 1980, 1981 und 1982;

3. Kassaobligation Nr. 490 der Raiffeisenkasse Sagogn, lautend auf Gemeinde Sagogn, Armenfonds, zu nom. Fr. 35 000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 1977 - 31. Dezember 1982, mit Jahrescoupons per 31. Dezember 1979, 1980, 1981 und 1982;

4. Kassaobligation Nr. 493 der Raiffeisenkasse Sagogn, lautend auf politische Gemeinde Sagogn, zu nom. Fr. 125 000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 20. Januar 1978 - 20. Januar 1983, mit Jahrescoupons per 20. Januar 1980, 1981, 1982 und 1983;

5. Sparheft Nr. 151 der Raiffeisenkasse Sagogn, lautend auf Club Sportiv Sagogn, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 4218.75;

6. Sparheft Nr. 408 der Raiffeisenkasse Sagogn, lautend auf Gemeinde Sagogn, Legat Dr. Cavelti, mit einem Saldo per 1. Januar 1978 von Fr. 3987.85;

7. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn, Nr. 133, lautend auf Gemeinde Sagogn, mit einem Saldo von Fr. 37 874.45;

8. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn, Nr. 116 F, lautend auf Bürgergemeinde/politische Gemeinde, Armenfonds, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 50 000.-;

9. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn, Nr. 113 F, lautend auf politische Gemeinde Sagogn, Armenfonds, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 2000.-;

10. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn, Nr. 117 F, lautend auf politische Gemeinde Sagogn, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 10 000.-;

11. 5 Inhaberaktien der Sportbahnen Vals AG, Vals, Nr. 103-107, zu nom. Fr. 500.- samt Coupons Nr. 1-11. (148)

7130 Ilanz, den 28. Dezember 1979

Bezirksgerichtspräsidium Glenner:
B. Vincenz

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Generalbevollmächtigter

Das Bundesamt für Privatversicherungswesen hat am 14. Dezember 1979 der Ernennung des Herrn Rainer A. Böhmer, Theaterstrasse 4, 8001 Zürich, zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz der Lloyd's Underwriters, in London,

seine Zustimmung erteilt. Herr Böhmer ist der Nachfolger von Herrn Dr. F. Reichenbach, dessen Vollmacht erloschen ist (Art. 49 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsanstalten). (A33)

Bundesamt für Privatversicherungswesen

Mandataire général

L'Office fédéral des assurances privées a approuvé, en date du 14 décembre 1979 la nomination de M. Rainer A. Böhmer, Theaterstrasse 4, 8001 Zurich, en qualité de mandataire général pour la Suisse des

Lloyd's Underwriters, à Londres.

M. Böhmer succède à M. F. Reichenbach, dont les pouvoirs sont éteints (art. 49 de l'ordonnance du 11 septembre 1931 sur la surveillance des institutions d'assurance privées). (A33)

Office fédéral des assurances privées

Mandatario generale

L'Ufficio federale delle assicurazioni private ha approvato, in data 14 dicembre 1979, la nomina del Signor Rainer A. Böhmer, Theaterstrasse 4, 8001 Zurigo, in qualità di mandatario generale per la Svizzera dei

Lloyd's Underwriters, a Londra.

Il signor Böhmer succede al signor F. Reichenbach la cui procura è annullata (art. 49 dell'ordinanza dell'11 settembre 1931 sulla sorveglianza degli istituti d'assicurazione privati). (A33)

Ufficio federale delle assicurazioni private

Ermächtigung zum Betrieb der Versicherung

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat mit Verfügung vom 21. Dezember 1979 die «Winterthurer Schweizerische Versicherungs-Gesellschaft, in Winterthur, zum Betrieb der Schmuckversicherungsversicherung ermächtigt. (A45)

Bundesamt für Privatversicherungswesen

Autorisation d'exploiter l'assurance

Le Département fédéral de justice et police a autorisé, par décision du 21 décembre 1979, la «Winterthurer Société Suisse d'Assurances, à Winterthur, à exploiter l'assurance des bijoux. (A45)

Office fédéral des assurances privées

Autorizzazione d'esercitare l'assicurazione

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ha autorizzato, con decisione del 21 dicembre 1979, la «Winterthurer Società Svizzera di Assicurazioni, a Winterthur ad esercitare l'assicurazione dei gioielli. (A45)

Ufficio federale delle assicurazioni private

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Kauf. Tankmotorschiff «Rüti ZH», Reg. Nr. 759. Veräusserin: Benol AG, in Rüti ZH. Erwerber: Jakob Jaggi-Schoelly, in Rüti ZH. (A42)
4051 Basel, den 28. November 1979 Schiffsregisteramt Basel

Das Motortankschiff «Alchimist Gené», Reg. Nr. 865, ist auf Antrag der Eigentümerin, Hamburger Lloyd AG, Basel, in Basel, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A43)
4051 Basel, den 27. Dezember 1979 Schiffsregisteramt Basel

Der Güterschubleichter «Rheinstadt 24», Reg. Nr. 1197, Eigentümerin: Rheinstadt Schiffsfahrts AG, in Basel, ist in das Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt aufgenommen worden. (A44)
4051 Basel, den 28. Dezember 1979 Schiffsregisteramt Basel

**Pro Invest A.G., Basel
Anlagefonds für Liegenschaften und Aktien**

Wechsel der Depotbank gemäss Art. 19 AFG
Ausscheidende Depotbank: Schweizerischer Bankverein, Basel, als Rechtsnachfolger der Handwerkerbank Basel, Basel.
Verbleibende Depotbank: Bank und Finanz-Institut AG, Basel. (A49)
4002 Basel, den 3. Januar 1980
Schweizerischer Bankverein Bank und Finanz-Institut AG
Pro Invest A.G.

Genimag AG in Liquidation, Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR
Erste Veröffentlichung
Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 20. Dezember 1979 ist die Genimag AG in Liquidation getreten.
Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit, unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR, aufgefordert, ihre Ansprüche mit eingeschriebenem Brief und begründet innert 30 Tagen bei der Liquidatorin, Expertia Treuhand AG, Engelgasse 11, 4010 Basel, geltend zu machen. (A47)
4010 Basel, den 28. Dezember 1979 Die Liquidatorin

Bilosa Trading AG in Liq., Winterthur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR
Erste Veröffentlichung
Die ausserordentliche Generalversammlung hat am 15. November 1979 die Auflösung und Liquidation beschlossen.
Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche spätestens 30 Tage nach der dritten Veröffentlichung, schriftlich mit Begründung, bei der Liquidatorin Immo-Grischa AG, Treuhand und Liegenschaften, Rätusstrasse 7, 7001 Chur, anzumelden. (A34)
7001 Chur, den 27. Dezember 1979 Die Liquidatorin:
Immo-Grischa AG

Graffiti S.A., Chur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR
Erste Veröffentlichung
Die ausserordentliche Generalversammlung der Graffiti S.A., Chur, hat am 19. November 1979 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.
Demzufolge werden die Gläubiger unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Forderungen sind innerhalb eines Monats, seit der dritten Veröffentlichung dieser Anzeige, bei der Treuhand Caminada AG, Othmarstrasse 8, 8008 Zürich, anzumelden. (A35)
6300 Zug, den 19. November 1979 Der Liquidator:
H. Bösch

Forbo Betriebs AG, Zürich

Schuldenruf infolge Fusion gemäss Art. 748 OR
Erste Veröffentlichung
Die ausserordentlichen Generalversammlungen der Forbo Betriebs AG, Zürich, und der Salubra AG, Zürich, haben am 7. Dezember 1979 die Fusion beschlossen. Gemäss Fusionsvertrag vom 1. Oktober 1979 werden die Aktiven und Passiven der aufzulösenden Salubra AG von der Forbo Betriebs AG, Zürich, übernommen.
Die Gläubiger der aufzulösenden Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche auf Befriedigung oder Sicherstellung bis zum 31. März 1980 an folgender Anschrift anzumelden:
Forbo Betriebs AG, Färberstrasse 6, 8008 Zürich. (A41)
8008 Zürich, den 7. Januar 1980 Forbo Betriebs AG

**Valoren Beteiligungs-GmbH, c/o Treburow AG,
Stampfenbachstrasse 24, Zürich**

Herabsetzung des Stammkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 788 und 733 OR
Erste Veröffentlichung
Die Valoren Beteiligungs-GmbH, mit Sitz in Zürich, hat an ihrer in Zürich durchgeführten ausserordentlichen Gesellschafterversammlung am 28. Dezember 1979 beschlossen, ihr Stammkapital von Fr. 1 350 000.- um Fr. 1 200 000.- auf Fr. 150 000.- herabzusetzen und die Statuten entsprechend abzuändern.
Die Herabsetzung erfolgt, gestützt auf den Revisionsbericht der Revisionsverband GmbH, Zürich, vom 12. Dezember 1979, wonach die Forderungen der Gläubiger auch nach der Kapitalherabsetzung voll gedeckt und die Vorschriften des Art. 788 OR gewährt sind. Die Herabsetzung wird in der Weise durchgeführt, dass der bisherige Stammanteil von Fr. 1 000 000.- auf Fr. —.—, derjenige von Fr. 175 000.- auf Fr. 134 000.- und derjenige von Fr. 175 000.- auf Fr. 16 000.- herabgesetzt und zurückbezahlt werden.
Den Gläubigern wird hiermit gemäss Art. 733 OR bekanntgegeben, dass sie innert 2 Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen am Sitz der Gesellschaft, c/o Treburow AG, Stampfenbachstr. 24, 8001 Zürich, anmelden und die Befriedigung oder Sicherstellung derselben verlangen können. (A36)
8001 Zürich, den 8. Januar 1980 Valoren Beteiligungs-GmbH

S.I. Immobil «A», en liquidation, avec siège à Bulle

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO
Troisième publication
Cette société est entrée en liquidation selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1979, conformément à l'art. 742 CO.
Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives dans un délai de 30 jours, dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation, pour adresse: c/o Sagérime S.A., rue Pierre-Alex 11, à 1630 Bulle. (A24)
1630 Bulle, le 20 décembre 1979 Le liquidateur:
Alphonse Tercier

**Cisa Constructions Industrialisées S.A.
en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO
Première publication
Selon décision de l'assemblée générale du 21 septembre 1979, la société Cisa Constructions Industrialisées S.A. est entrée en liquidation.
Les créanciers éventuels de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives dans le mois qui suivra la troisième publication du présent avis en mains du liquidateur M. Alexandre Vraca, avenue de Collonges 1, à Lausanne.
La présente publication annule et remplace celles parues dans la Feuille officielle suisse du commerce les 9, 11 et 12 octobre 1979. (A37)
1000 Lausanne, le 28 décembre 1979 Le liquidateur

**Société Immobilière «La Pierrère au Lac» S.A.,
à Lausanne**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO
Première publication
La Société Immobilière «La Pierrère au Lac» S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne, a décidé sa dissolution dans son assemblée générale du 20 décembre 1979.
En application de l'art. 742 al. 2 CO, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations auprès du liquidateur jusqu'au 1^{er} février 1981 à l'adresse suivante: Société Immobilière «La Pierrère au Lac» S.A., en liquidation, M. Dino Venezia, liquidateur, Fiduciaire Fidam, avenue Jomini 8, 1000 Lausanne. (A40)
1000 Lausanne, le 7 janvier 1980 R. Ramelet, notaire

Camping de Morges S.A., à Morges

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO
Première publication
La société anonyme Camping de Morges S.A., ayant son siège à Morges, a décidé sa dissolution dans son assemblée générale du 20 décembre 1979.
En application de l'art. 742 al. 2 CO, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations auprès du liquidateur jusqu'au 1^{er} février 1981 à l'adresse suivante: Camping de Morges S.A., en liquidation, M. Jean-Pierre Dufaux, liquidateur, 1110 Morges, rue Centrale 4. (A39)
1110 Morges, le 7 janvier 1980 R. Ramelet, notaire

Internares S. a g. l. in liquidazione, Bioggio

Riduzione del capitale sociale e diffida ai creditori a senso degli art. 788 e 733 CO
Prima pubblicazione
L'assemblea generale straordinaria dei soci della Internares S. a g. l. in liquidazione, tenuta il 27 dicembre 1979, ha deciso di ridurre il suo capitale sociale da fr. 1 500 000.- a fr. 300 000.- mediante riduzione della quota di fr. 1 499 000.- a fr. 299 000.-. Ha pure deciso di ridurre la riserva speciale da fr. 1 500 000.- a fr. 300 000.-.
Il liquidatore della società informa gli eventuali creditori che nel termine di due mesi successivi alla terza pubblicazione nel Foglio ufficiale svizzero di commercio, essi potranno produrre i loro crediti al notaio avv. Francesco Ghioldi, via Pretorio 7, 6900 Lugano, ed esigere d'essere soddisfatti o garantiti. (A38)
6900 Lugano, il 28 dicembre 1979 Il liquidatore:
D' Waldo Riva

Tum Holding S.A. in liquidazione in Lugano

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO
Prima pubblicazione
Con decisione assembleare del 6 dicembre 1979 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione.
I creditori della società sono con la presente invitati a notificare i loro crediti in conformità a quanto previsto dagli art. 742 e 745 CO entro sei mesi dalla data della terza pubblicazione del presente avviso.
Le notifiche dovranno essere inviate all'indirizzo della società, c/o Fidinam S.A., via Pioda 14, Lugano. (A48)
6900 Lugano, il 7 gennaio 1979 Il liquidatore:
Fidinam S.A.

Diffida secondo l'art. 89 ORC

L'ufficio dei registri di Lugano, sezione del registro di commercio, diffida le persone aventi un interesse a che vengano mantenute a registro di commercio le iscrizioni delle società
Covtorama S.A., in Lugano
Cremini S.A., in Lugano
Royden S.A., in Lugano
Assuservice Holding S.A., in Lugano
Finassicuratrice Holding S.A., in Lugano
J. W. Valk A.G., in Lugano
a far valere i loro diritti entro 30 giorni dalla presente pubblicazione.
In caso contrario, avendo dette società cessato ogni attività, le stesse verranno radiate d'ufficio (art. 89 ORC). (A46)
6900 Lugano, il 3 gennaio 1980 Ufficio del registro di commercio
Il tenitore: Tamagni

SUISA

Schweizerische Gesellschaft für Urheberrechte an Musik-Aufführungen und -Sendungen

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 25. September 1940 betreffend die Verwertung von Urheberrechten hat die Eidgenössische Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten am 18. Dezember 1979 folgenden Tarif Dc genehmigt:

Tarif Dc

Orchestervereine

In Orchestervereinen schliessen sich Musikfreunde zusammen, die während ihrer Freizeit im Rahmen eines von ihnen gebildeten Orchesters miteinander musizieren und ab und zu Konzerte ernster Musik veranstalten.

I. Tarifsätze

A. Orchestervereine, die mit der SUISA Jahresverträge abschliessen

Anlässe, bei denen der Orchesterverein selber spielt und die er unter seinem eigenen Namen veranstaltet

- 1 Die jährliche Pauschal-Entscheidung beträgt:
Fr. 2.60 pro mitspielendes Mitglied im 17. Altersjahr und darüber.
Fr. 1.30 pro mitspielendes Mitglied unter dem 17. Altersjahr,
mindestens indessen Fr. 45.— pro Orchesterverein.
- 2 Für die Berechnung der Pauschal-Entscheidung ist der Mitgliederbestand im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses massgebend. Änderungen im Mitgliederbestand sind erst zu berücksichtigen, wenn er sich um mindestens einen Fünftel vergrössert oder vermindert hat.
- 3 In der Pauschal-Entscheidung gemäss Ziffer 1 sind inbegriffen:
Konzerte oder konzertähnliche Darbietungen, zu denen der Orchesterverein auch Musiker und Sänger beziehen darf, die ihm sonst nicht angehören, soweit es sich nicht um Künstler von internationalem Ruf handelt und sofern die Zuzüger nicht die Mehrheit der an der Aufführung beteiligten Personen bilden.
- 4 In der Pauschal-Entscheidung gemäss Ziffer 1 sind nicht inbegriffen:
- Konzerte oder konzertähnliche Darbietungen, sofern sich daran Künstler von internationalem Ruf beteiligen oder wenn die beigezogenen Musiker oder Sänger die Mehrheit der an einer Aufführung mitwirkenden Personen ausmachen.
Dafür gelten die Ansätze des Tarifes K der SUISA.
- Tanz- und Unterhaltungsanlässe jeder Art, zu denen der Orchesterverein Musiker und Sänger verpflichtet oder Schallplatten und Tonbänder verwendet.
Sofern keine Musiker und Sänger von internationalem Ruf verpflichtet werden, gelten hierfür die Ansätze laut Ziffer 5. Für Darbietungen von Musikern und Sängern von internationalem Ruf sind indessen die Ansätze des Tarifes Hb der SUISA anzuwenden.
- Veranstaltungen, zu denen der Orchesterverein von anderer Seite beigezogen wird.
- 5 Für Tanz- und Unterhaltungsanlässe beträgt die Pauschal-Entscheidung:
Fr. 15.— pro Musiktag für die im Vertrag zwischen dem Orchesterverein und der SUISA genannten Anlässe.
Fr. 30.— pro Musiktag für andere Anlässe.
- 6 Als Musiktag gilt die Zeit von 6 Uhr morgens eines Tages bis 6 Uhr morgens des nächsten Tages.
- 7 B. Orchestervereine, die keine Jahresverträge mit der SUISA abschliessen
Die Pauschal-Entscheidung für das eigene Auftreten des Orchestervereins beträgt Fr. 60.— pro Musiktag.
Dieser Betrag erhöht sich um die Hälfte, wenn die Aufführungserlaubnis der SUISA nicht vor dem Anlass eingeholt wurde.
- 8 Die Entschädigungen für alle anderen Darbietungen, die ein Orchesterverein veranstaltet, berechnen sich nach den Tarifen Hb, K oder M der SUISA.

II. Ermässigungen

- 9 Orchestervereine, die einem schweizerischen Landesverband angehören, welcher die SUISA in ihren Aufgaben unterstützt, und die zudem alle mit der Aufführungserlaubnis verbundenen Bedingungen erfüllen, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 10% der im vorliegenden Tarif festgesetzten Ansätze.
Die Entschädigung für Jahresverträge beträgt indessen stets mindestens Fr. 45.—.

III. Zahlungsbedingungen

- 10 Die Entschädigungen aufgrund von Jahresverträgen werden am 1. Februar jedes Vertragsjahres fällig.
- 11 Die Entschädigungen für einen einzelnen Anlass sind spätestens 30 Tage nach dessen Durchführung oder nach Erhalt der Rechnung zu zahlen.
- 12 Für fällige Entschädigungen hat die SUISA den Orchesterverein einmal schriftlich zu mahnen. Geht die Zahlung nicht innert 30 Tagen nach der Mahnung ein, so kann die SUISA die Betreibung einleiten.

IV. Verzeichnisse der aufgeführten Werke

- 13 Orchestervereine, die mit der SUISA Jahresverträge abschliessen, haben ihr das Verzeichnis der während eines Kalenderjahres aufgeführten Musikwerke bis zum 31. Januar des folgenden Jahres einzusenden. In dieses Verzeichnis sind alle Werke einzutragen, die ausserhalb der Proben dargeboten werden.
- 14 Finden während eines Kalenderjahres keine Musikaufführungen statt, so ist dies der SUISA, ebenfalls bis zum 31. Januar, schriftlich mitzuteilen.
- 15 Orchestervereine, die keinen Jahresvertrag mit der SUISA abschliessen, haben ihr ein Verzeichnis für jeden einzelnen Anlass bis spätestens 30 Tage nach dessen Durchführung einzusenden.
- 16 Für ein fehlendes oder ungenügendes Verzeichnis hat die SUISA den Orchesterverein einmal schriftlich zu mahnen. Bleibt die Mahnung erfolglos, so kann die SUISA 30 Tage später eine Konventionalstrafe von Fr. 25.— bis Fr. 60.— geltend machen.

V. Anpassung der Tarifsätze an den Stand der Kosten für die Lebenshaltung

- 17 Die im vorliegenden Tarif genannten Beträge werden
am 1. Januar 1982
1. Januar 1984
1. Januar 1986
1. Januar 1988
dem dazumaligen Stand des Landesindex der Konsumentenpreise wie folgt angepasst:

Erhöhung oder Senkung der Kosten für die Lebenshaltung im Vergleich zum 1. 1. 1980	Erhöhung oder Senkung der Tarifsätze um
0- 9,9%	-
10-19,9%	10%
20-29,9%	20%
30-39,9%	30%
usw.	usw.

VI. Gültigkeitsdauer

- 18 Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1980 bis zum 31. Dezember 1989 gültig.
- 19 Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden.

SUISA

Société suisse de gestion de droits d'auteur relatifs aux exécutions et émissions de musique

Selon la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la perception de droits d'auteur, la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur a, en date du 18 décembre 1979, approuvé le tarif Dc.

Tarif Dc

Orchestres symphoniques d'amateurs

Les orchestres symphoniques d'amateurs sont constitués par des amis de la musique qui se réunissent durant leurs loisirs pour faire de la musique et qui, avec les orchestres ainsi formés, donnent des concerts de musique sérieuse.

I. Taux du tarif

A. Orchestres symphoniques d'amateurs qui concluent avec la SUISA des contrats annuels

Manifestations au cours desquelles l'orchestre se produit lui-même et qu'il organise sous son propre nom

- 1 La redevance forfaitaire annuelle se monte à:
fr. 2.60 par membre exécutant âgé de 17 ans ou plus
fr. 1.30 par membre exécutant âgé de moins de 17 ans
au minimum cependant fr. 45.— par orchestre.
- 2 Est déterminant pour le calcul de la redevance annuelle l'effectif total des membres exécutants au moment de la conclusion du contrat. Des modifications d'effectif ne sont prises en considération que si celui-ci augmente ou diminue d'un cinquième au moins.
- 3 Sont compris dans la redevance forfaitaire selon lit. 1 ci-dessus:
Les concerts ou les manifestations musicales assimilables à des concerts pour lesquels l'orchestre a aussi le droit de faire appel au concours de musiciens ou chanteurs étrangers à l'orchestre, pour autant qu'ils ne constituent pas la majorité des exécutants et ne s'agisse pas d'artistes de renommée internationale.
- 4 Ne sont pas comprises dans la redevance forfaitaire selon lit. 1 ci-dessus:
- Les concerts ou les manifestations musicales assimilables à un concert, pour lesquels l'orchestre fait appel à des artistes de renommée internationale ou si les musiciens ou chanteurs étrangers à l'orchestre représentent la majorité des exécutants.
Pour ces manifestations le tarif K de la SUISA doit être appliqué.
- Les manifestations récréatives et de danse de toute sorte, pour lesquelles l'orchestre engage des musiciens et des chanteurs ou utilise des disques ou des bandes magnétiques.
Les taux indiqués sous lit. 5 sont applicables pour ces manifestations, pour autant que l'orchestre n'engage aucun musicien et chanteur de renommée internationale. Si des musiciens et des chanteurs de renommée internationale participent à la manifestation, les taux du tarif Hb de la SUISA sont à appliquer.
- Les manifestations pour lesquelles l'orchestre est engagé par des tiers.
- 5 Pour les manifestations récréatives ou de danse les redevances forfaitaires se montent à:
fr. 15.— par jour de musique pour les manifestations comprises dans le contrat conclu entre l'orchestre et la SUISA.
fr. 30.— par jour de musique pour les autres manifestations.
- 6 Le «jour de musique» commence à 06.00 h. pour s'achever à 06.00 h. le lendemain matin.

- B. Orchestres symphoniques d'amateurs qui ne concluent pas de contrat annuel avec la SUIISA
- 7 La redevance forfaitaire pour une manifestation où l'orchestre se produit lui-même est de fr. 60.- par jour de musique.
Cette somme est augmentée de moitié si l'autorisation d'exécution n'a pas été demandée préalablement à la SUIISA.
- 8 Les redevances pour toutes les autres manifestations que l'orchestre organise lui-même, se calculent selon les tarifs Hb, K ou M de la SUIISA.

II. Réductions

- 9 Les orchestres symphoniques d'amateurs affiliés à une association nationale qui seconde la SUIISA dans ses tâches et qui, d'autre part, remplissent ponctuellement les conditions liées à l'octroi de l'autorisation d'exécution, bénéficient d'une réduction de 10% sur tous les taux du présent tarif.
Cependant, la redevance pour les contrats annuels se monte toujours à fr. 45.- au minimum.
- 10 Les redevances fixées par les contrats annuels sont payables le 1^{er} février de chaque année contractuelle.
- 11 Les redevances pour manifestations isolées sont payables au plus tard 30 jours après la manifestation ou après réception de la facture.
- 12 Les redevances non payées à l'échéance font l'objet d'un rappel écrit de la SUIISA. Si le paiement n'intervient pas dans les 30 jours qui suivent le rappel, la SUIISA peut engager la poursuite.

IV. Relevés des œuvres musicales exécutées

- 13 Les orchestres titulaires d'un contrat annuel avec la SUIISA sont tenus de lui remettre, avant le 31 janvier de chaque année, les relevés des œuvres musicales exécutées durant l'année civile précédente. Ces relevés doivent mentionner toutes les œuvres musicales exécutées par l'orchestre, en dehors des répétitions.
- 14 Si aucune exécution n'a eu lieu durant une année civile, l'orchestre en avertira également la SUIISA par écrit, avant le 31 janvier de l'année suivante.
- 15 Les orchestres qui ne concluent pas de contrat annuel avec la SUIISA doivent lui fournir un relevé du programme musical pour chaque manifestation, et cela 30 jours au plus tard après ladite manifestation.
- 16 Tout relevé manquant ou insuffisant fait l'objet d'une intervention écrite de la SUIISA. Si ce rappel reste sans effet dans les 30 jours qui suivent, la SUIISA peut infliger à l'orchestre une amende conventionnelle de fr. 25.- à fr. 60.- par cas.

V. Adaptation des taux du tarif à l'indice du coût de la vie

- 17 Tous les montants indiqués dans ce tarif seront adaptés à l'indice national du coût de la vie aux dates suivantes:
1^{er} janvier 1982
1^{er} janvier 1984
1^{er} janvier 1986
1^{er} janvier 1988
- | Augmentation ou diminution du coût de la vie en comparaison de l'index du I. I. 1980 | Augmentation ou diminution des taux du tarif |
|--|--|
| 0- 9,9% | - |
| 10-19,9% | 10% |
| 20-29,9% | 20% |
| 30-39,9% | 30% |
| etc. | etc. |

VI. Durée de validité du tarif

- 18 Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1980 au 31 décembre 1989.
- 19 Il peut être révisé par anticipation, en cas de modification profonde des circonstances.

SUIISA

Société suisse pour la gestion des droits d'auteur relatifs aux exécutions et émissions musicales

Conformément aux dispositions de la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la répartition des droits d'auteur, la Commission Arbitrale fédérale en matière de répartition des droits d'auteur a en date 18 décembre 1979 approuvé la tarification Dc.

Tariffa Dc

Orchestra sinfoniche di amatori

Le orchestre sinfoniche di amatori sono composte da amici della musica che si uniscono durante il loro tempo libero per fare della musica e che con le orchestre così formate, danno concerti di musica seria.

I. Tassi della tariffa

- A. Orchestra sinfoniche di amatori che concludono con la SUIISA dei contratti annuali
Manifestazioni durante le quali l'orchestra suona essa stessa e che organizza sotto il suo proprio nome
- 1 L'indennità annuale a forfait ammonta a:
fr. 2.60 per membro esecutore di 17 anni o più
fr. 1.30 per membro esecutore di meno di 17 anni,
al minimo però fr. 45.- per orchestra.

- 2 Per il conteggio dell'indennità annuale viene preso come base il totale dei membri esecutori che fanno parte della società al momento della conclusione del contratto. Delle modificazioni che sopravvengono nel numero dei membri, vengono prese in considerazione solamente se questo aumenta o diminuisce di almeno un quinto.
- 3 Sono comprese nelle indennità a forfait annuali secondo cifra 1 qui sopra:
I concerti o le manifestazioni musicali simili a dei concerti per i quali l'orchestra può fare appello alla partecipazione di musicisti o cantanti che non fanno parte dell'orchestra, purché non si tratti d'artisti di fama internazionale e che i rinforzi non siano la maggior parte degli esecutori.
- 4 Non sono compresi nelle indennità a forfait annuali secondo cifra 1 qui sopra:
- i concerti e le manifestazioni musicali simili a un concerto, per le quali l'orchestra fa appello a degli artisti di fama internazionale o se i musicisti o cantanti che non fanno parte dell'orchestra rappresentano la maggior parte degli esecutori.
Per queste manifestazioni si applica la tariffa K della SUIISA.
- Le manifestazioni ricreative e danzanti di ogni genere, per le quali l'orchestra ingaggia dei musicisti e dei cantanti o fa uso di dischi o nastri magnetici.
Per queste manifestazioni si applicano i tassi indicati sotto cifra 5, purché l'orchestra non abbia scritturato dei musicisti o cantanti di fama internazionale. Se alla manifestazione partecipano musicisti e cantanti di fama internazionale si applicano i tassi della tariffa Hb della SUIISA.
- Manifestazioni per le quali l'orchestra è stata scritturata da terzi.
- 5 L'indennità a forfait per manifestazioni ricreative o danzanti ammonta a:
fr. 15.- per giorno di musica per le manifestazioni menzionate nel contratto concluso tra l'orchestra e la SUIISA.
fr. 30.- per giorno di musica per le altre manifestazioni.
- 6 Per giorno di musica s'intende il tempo compreso fra le ore 06.00 e le ore 06.00 del giorno seguente.
- B. Orchestra sinfoniche di amatori che non concludono contratti annuali con la SUIISA
- 7 L'indennità a forfait per una manifestazione durante la quale l'orchestra suona essa stessa ammonta a fr. 60.- per giorno di musica.
Questa indennità è aumentata del 50% se l'autorizzazione d'esecuzione non è stata richiesta alla SUIISA prima della manifestazione.
- 8 Le indennità per tutte le altre manifestazioni organizzate dall'orchestra vengono calcolate secondo le tariffe Hb, K o M della SUIISA.

II. Riduzioni

- 9 Le orchestre sinfoniche di amatori che sono affiliate a un'associazione nazionale, la quale aiuta la SUIISA ad adempiere i suoi compiti e che d'altra parte adempiono puntualmente le condizioni legate all'accordo dell'autorizzazione, sono a beneficio di una riduzione del 10% sui tassi della presente tariffa.
Però l'indennità per i contratti annuali ammonta a fr. 45.- al minimo.

III. Condizioni di pagamento

- 10 Le indennità fissate nei contratti annuali sono pagabili il 1^o febbraio di ogni anno contrattuale.
- 11 Le indennità per manifestazioni isolate sono pagabili al più tardi 30 giorni dopo la manifestazione o dopo aver ricevuto la fattura.
- 12 Le indennità impagate alla scadenza, vengono richiamate una volta per iscritto. Se il pagamento non è fatto nei 30 giorni che seguono il richiamo, la SUIISA può iniziare l'esecuzione.

IV. Liste delle opere musicali eseguite

- 13 Le orchestre che hanno concluso dei contratti annuali con la SUIISA, devono rimettere entro il 31 gennaio di ogni anno i programmi delle opere musicali eseguite durante l'anno civile precedente. Questi programmi devono menzionare tutti i pezzi di musica eseguiti dall'orchestra, all'infuori delle prove.
- 14 Se nessuna esecuzione ha avuto luogo durante l'anno civile, l'orchestra avvertirà la SUIISA per iscritto, prima del 31 gennaio dell'anno seguente.
- 15 Le orchestre che non concludono dei contratti annuali con la SUIISA, devono mandare una lista dei pezzi di musica eseguiti per ogni manifestazione isolata e ciò al più tardi nei 30 giorni che seguono la manifestazione.
- 16 Per ogni programma mancante o insufficiente, la SUIISA manderà un richiamo scritto all'orchestra responsabile. Se questo richiamo resta senza effetto, la SUIISA può al più presto 30 giorni dopo, applicare all'orchestra una multa convenzionale di fr. 25.- a fr. 60.- secondo il caso.

V. Adattamento dei tassi della tariffa all'indice del costo della vita

- 17 Tutti i montanti della presente tariffa saranno adattati il
1^o gennaio 1982
1^o gennaio 1984
1^o gennaio 1986
1^o gennaio 1988
all'indice del costo della vita di quella data, nel modo seguente:
- | Aumento o diminuzione dell'indice del costo della vita rispetto al I. I. 1980 | Aumento o riduzione dei montanti tariffali |
|---|--|
| 0- 9,9% | - |
| 10-19,9% | 10% |
| 20-29,9% | 20% |
| 30-39,9% | 30% |
| ecc. | ecc. |

VI. Durata di validità

- 18 La presente tariffa è valida dal 1^o gennaio 1980 al 31 dicembre 1989.
- 19 In caso di cambiamento profondo della situazione, essa può fare l'oggetto di una revisione anticipata.

SUISA

Schweizerische Gesellschaft für Urheberrechte an Musik-Aufführungen und -Sendungen

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 25. September 1940 betreffend die Verwertung von Urheberrechten hat die Eidgenössische Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten am 18. Dezember 1979 folgenden Tarif H genehmigt.

Tarif H

Aufführungen mit Musikern im Gastgewerbe

I. Tarifsätze

- 1 a. Betriebe mit 30 und mehr Musiktagen im Kalenderjahr
Die Entschädigung wird in der Form eines Prozentsatzes des Musikerlohnes festgesetzt. Dieser Prozentsatz beträgt für
- | | | |
|-----------|-----------|-----------|
| 1980 5.0% | 1982 5.1% | 1984 5.2% |
| 1981 5.0% | 1983 5.1% | 1985 5.2% |

- 2 Beginnt ein Betrieb die Musikdarbietungen der Wintersaison nach dem 15. Dezember, so werden alle Musiktage dieser Wintersaison nach dem am Saisonende geltenden Prozentsatz abgerechnet.

- 3 Die SUISA errechnet die Entschädigung aufgrund einer nach den AHV-Regeln erstellten Lohnabrechnung des Betriebes. Eine solche Lohnabrechnung ist der SUISA auch für jene Musiklöhne einzureichen, für welche keine AHV-Beiträge zu entrichten sind, so beispielsweise für kurze Gastspiele ausländischer Künstler.

- 4 Die Lohnabrechnungen sind der SUISA gleichzeitig mit den Abrechnungen an die zuständige AHV-Ausgleichskasse zuzustellen. Sie müssen indessen im Falle von Musikdarbietungen
- während einer Saison spätestens 15 Tage nach dem letzten Musiktag der Saison.
 - während des ganzen Jahres spätestens bis zum 15. Januar des folgenden Jahres bei der SUISA eintreffen.

- 5 Ausbleibende oder unvollständige Lohnabrechnungen sind von der SUISA schriftlich zu mahnen. Bleiben sie länger als 30 Tage nach der Mahnung aus, so ist die SUISA berechtigt, die Entschädigungen nach folgenden Ansätzen festzusetzen:

für jeden Musiker	Fr. 12.- pro Musiktag
für jeden Musiker von internationalem Ruf	Fr. 120.- pro Musiktag

- 6 Die Entschädigung beträgt mindestens Fr. 5.- pro Musiker und Musiktag. Sie gilt auch für die Darbietungen von Musikern, die ohne Entgelt auftreten, sowie für Gastwirte, die selber musizieren.

b. Betriebe mit 2-29 Musiktagen im Kalenderjahr

- 7 Die Entschädigungen betragen pro Musiktag:
- | | |
|----------------------------------|----------|
| 1- 2 Musiker | Fr. 12.- |
| 3- 4 Musiker | Fr. 17.- |
| 5- 6 Musiker | Fr. 22.- |
| 7-10 Musiker | Fr. 32.- |
| über 10 Musiker | Fr. 42.- |
| Blasmusik | Fr. 30.- |
| Chor- oder Instrumental-Ensemble | Fr. 30.- |
| Jodelclub | Fr. 30.- |

- 8 Als Musiktag gilt die Zeit von 06.00 eines Tages bis 06.00 Uhr des darauf folgenden Tages.

- 9 Für Musiker von internationalem Ruf werden die Entschädigungen in jedem Fall nach den Bestimmungen der Ziffern 1-5 berechnet.

II. Ermässigungen

- 10 Betriebe, die mit der SUISA für ihre sämtlichen Musikanlässe Jahresverträge abschliessen und die Vertragsbestimmungen einhalten, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 20%.
- 11 Betriebe, die einem schweizerischen Landesverband des Gastgewerbes angehören, welcher die SUISA in ihren Aufgaben unterstützt, und die zudem alle mit der Aufführungserlaubnis verbundenen Bedingungen erfüllen, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 10%.

III. Zahlungsbedingungen

- 12 Beträge für einen einzelnen Anlass sind spätestens 30 Tage nach dessen Durchführung oder nach Erhalt der Rechnung zu zahlen.

- 13 Bei Abschluss von Jahresverträgen werden die Entschädigungen wie folgt fällig:

- Beträge unter Fr. 200.- am 1. Mai jedes Vertragsjahres.
- Beträge von Fr. 200.- bis Fr. 600.- in vier gleichen Raten, jeweils am

15. Januar
15. April
15. Juli
15. Oktober

- Beträge über Fr. 600.- in zwölf gleichen Raten, jeweils am 15. jedes Monats.

- 14 Die SUISA kann Vorauszahlungen oder andere Sicherstellungen verlangen, wenn der Betrieb von der SUISA bereits zu wiederholten Malen betrieben werden musste oder wenn sonst erhebliche Zweifel über seine Zahlungsfähigkeit bestehen.

- 15 Für fällige Entschädigungen hat die SUISA den Betrieb einmal schriftlich zu mahnen. Geht die Zahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach der Mahnung ein, so kann die SUISA die Betreibung einleiten.

IV. Weitere Bestimmungen

- 16 Als Musiker gelten alle Personen, die an den Musikdarbietungen mitwirken, also zum Beispiel auch Kapellmeister, Sängerinnen, Sänger, andere Solisten, Schlagzeuger, u. a. m.

- 17 Beim Fehlen genauer Angaben zur Berechnung der Entschädigungen darf die SUISA auf Schätzungen abstellen.

- 18 Zu den Betrieben des Gastgewerbes - in diesem Tarif «Betriebe» genannt - zählen auch Kursäle, Tanzlokale, Bars, Nacht-Klubs u. a. m.

- 19 Der Tarif H bezieht sich nur auf die eigenen Anlässe des Betriebes. Für die in Gaststätten durchgeführten Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden, Firmen oder andern Organisationen gelten besondere Tarife.

- 20 Wenn der Betrieb Musik ohne Erlaubnis der SUISA öffentlich darbietet und sich nicht dazu bereit findet, diese Erlaubnis nachträglich zu erwerben, so darf die SUISA die Ansätze dieses Tarifs um die Hälfte erhöhen.

- 21 Wenn die Verzeichnisse der gespielten Musikstücke auch nach einer schriftlichen Mahnung noch ausbleiben, so kann die SUISA 30 Tage später eine Konventionalstrafe von Fr. 35.- bis Fr. 75.- für jedes fehlende Verzeichnis geltend machen.

- 22 In den Ansätzen des Tarifes H sind auch jene Aufführungen mit Tonträgern eingeschlossen, die dazu dienen, die Spielpausen der Musiker bis zu einer Stunde zu überbrücken.

- 23 Die im vorliegenden Tarif genannten Beträge in Franken und Rappen werden am 1. Januar 1982
1. Januar 1984

dem dazumaligen Staqd des Landesindex der Konsumentenpreise wie folgt angepasst:

Erhöhung oder Senkung des Landesindex der Konsumentenpreise um	Erhöhung oder Senkung der Tarifsätze um
0- 9.9%	-
10-19.9%	10%
20-29.9%	20%
30-39.9%	30%
usw.	usw.

Die Rappen-Beträge werden auf halbe Franken auf- oder abgerundet.

Für die Berechnung der Teuerung ist der Stand des Landesindex der Konsumentenpreise am 1. Januar 1980 massgebend.

V. Gültigkeitsdauer

- 24 Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1980 bis zum 31. Dezember 1985 gültig. Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden.

SUISA

Société suisse de gestion de droits d'auteur relatifs aux exécutions et émissions de musique

Selon la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la perception de droits d'auteur, la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur a, en date du 18 décembre 1979, approuvé le tarif H.

Tarif H

Exécutions par des musiciens dans des établissements publics

I. Taux du tarif

- a. Etablissement avec 30 jours de musique et plus durant l'année civile
1 La redevance est perçue sous forme d'un pourcentage du salaire des musiciens. Ce pourcentage est fixé pour:
- | | | |
|-----------|-----------|-----------|
| 1980 5.0% | 1982 5.1% | 1984 5.2% |
| 1981 5.0% | 1983 5.1% | 1985 5.2% |

- 2 Lorsqu'un établissement débute sa saison d'hiver avec des productions musicales, après le 15 décembre: le pourcentage appliqué lors du décompte sera celui en vigueur à la fin de ladite saison.

- 3 La SUISA calcule les redevances d'après la déclaration de salaires des musiciens fournie selon les normes AVS par l'établissement. La même déclaration doit également être remise pour les gages des musiciens non astreints à la cotisation AVS, comme par exemple les cachets versés à des artistes étrangers pour des engagements de courte durée.

- 4 Les déclarations de salaires doivent être remises à la SUISA en même temps qu'elles le sont à la Caisse de compensation AVS, le dernier délai d'envoi étant cependant fixé.

- pour les exécutions musicales saisonnières, 15 jours après le dernier jour de musique de la saison;
- pour les exécutions musicales ayant lieu toute l'année, au 15 janvier de l'année suivante.

- 5 Les déclarations manquantes ou incomplètes font l'objet d'un rappel écrit de la SUISA. Si ce rappel reste sans effet plus de 30 jours après son envoi, la SUISA est en droit de fixer les indemnités comme suit:

pour chaque musicien	fr. 12.- par jour de musique
pour chaque musicien de renommée internationale	fr. 120.- par jour de musique

- 6 La redevance se monte au moins à fr. 5.- par musicien et par jour de musique. Cette redevance est aussi exigible lorsque les musiciens se produisent gratuitement ou lorsque l'exploitant fait lui-même de la musique pour sa clientèle.

- b. Etablissements avec 2-29 jours de musique durant l'année civile

Les redevances se montent par jour de musique à:

1- 2 musiciens	fr. 12.-
3- 4 musiciens	fr. 17.-
5- 6 musiciens	fr. 22.-
7-10 musiciens	fr. 32.-
plus de 10 musiciens	fr. 42.-
fanfare	fr. 30.-
chœur ou ensemble instrumental	fr. 30.-
club de jodleur	fr. 30.-

- 8 Le «jour de musique», au sens du présent tarif, commence à 06.00 h. pour s'achever à 06.00 h. le lendemain matin.

- 9 Pour les musiciens de renommée internationale les redevances sont calculées en tout cas selon les conditions des chiffres 1-5.

II. Réductions

- 10 Les établissements qui concluent avec la SUISA des contrats annuels pour l'ensemble de leurs séances de musique et qui remplissent ponctuellement leurs engagements contractuels ont droit à une réduction de 20%.

- 11 Les établissements affiliés à une association professionnelle nationale qui seconde la SUISA dans ses tâches ont droit à une réduction de 10%, pour autant qu'ils remplissent ponctuellement les conditions auxquelles l'autorisation de la SUISA est liée.

III. Condizioni di pagamento

- 12 Les redevances pour des séances de musique occasionnelles sont payables au plus tard 30 jours après la manifestation ou après réception de la facture.
- 13 En cas de conclusion de contrats annuels, les redevances sont payables comme suit:
 - Montants inférieurs à fr. 200.-, le 1^{er} mai de chaque année contractuelle,
 - Montants de fr. 200.- à fr. 600.-, en quatre acomptes trimestriels égaux, échus les
 - 15 janvier
 - 15 avril
 - 15 juillet
 - 15 octobre
 - Montants supérieurs à fr. 600.- en 12 mensualités égales, échues le 15 de chaque mois.
- 14 La SUIISA peut exiger certaines garanties et notamment le paiement anticipé des redevances de la part d'hôteliers et cafetiers qui ont déjà fait l'objet de poursuites réitérées de la SUIISA ou dont la solvabilité apparaît douteuse.
- 15 Les redevances non payées à l'échéance font l'objet d'un rappel écrit de la SUIISA. Si le paiement n'intervient pas dans les 30 jours qui suivent le rappel, la SUIISA peut engager la poursuite.

IV. Autres conditions

- 16 Le terme «musicien» s'applique à toutes les personnes qui participent d'une manière ou d'une autre aux productions musicales, c'est-à-dire, par exemple, aussi aux chefs d'orchestre, chanteurs, chanteuses et autres solistes, batteurs, etc.
- 17 Si pour le calcul de la redevance les données exactes font défaut, la SUIISA peut procéder à une estimation.
- 18 Les «établissements publics» - dénommés dans le présent tarif «établissements» - comprennent également les syndicats d'initiative (ou offices du tourisme, sociétés de développement, etc.), les casinos ainsi que les dancings, bars, night-clubs, etc.
- 19 Le tarif H s'applique uniquement aux propres manifestations de l'établissement. Des tarifs particuliers sont appliqués pour des manifestations organisées dans des établissements par des sociétés, associations, entreprises ou autres organisations.
- 20 Si l'établissement organise de la musique sans l'autorisation de la SUIISA et qu'il n'est pas disposé à l'acquiescer rétroactivement, la SUIISA a le droit de majorer les taux du tarif de 50%.
- 21 Si les relevés des œuvres exécutées ne sont pas remis à la SUIISA après un rappel écrit, cette dernière peut, 30 jours après ce rappel, infliger une amende conventionnelle allant de fr. 35.- à fr. 75.- pour chaque relevé manquant.
- 22 Les exécutions faites au moyen de porteurs de sons, destinées à meubler les pauses de l'orchestre, sont également comprises dans les taux du tarif H, pour autant qu'elles ne durent pas plus d'une heure.
- 23 Tous les montants mentionnés dans ce tarif, en francs et centimes, seront adaptés le 1^{er} janvier 1982 et le 1^{er} janvier 1984 à l'indice du coût de la vie du moment, et cela d'après le barème suivant:

Hausse ou baisse de l'indice du coût de la vie	Hausse ou baisse des taux du tarif de
0-9,9%	10%
10-19,9%	20%
20-29,9%	30%
30-39,9%	etc.
etc.	etc.

Les montants en centimes seront arrondis en plus ou en moins à 50 centimes.
Pour le calcul du renchérissement est pris en considération l'indice du coût de la vie au 1^{er} janvier 1980.

V. Durée de validité

- 24 Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1980 au 31 décembre 1985. Il peut être révisé par anticipation, en cas de modification profonde des circonstances.

SUIISA

Società svizzera per la gestione dei diritti d'autore relativi alle esecuzioni ed emissioni musicali

Conformemente alle disposizioni della legge federale del 25 settembre 1940 concernente la riscossione dei diritti d'autore, la Commissione Arbitrale federale in materia di riscossione dei diritti d'autore ha in data 18 dicembre 1979 approvato la tariffa H.

Tariffa H

Esecuzioni con musicisti negli esercizi pubblici

I. Tassi della tariffa

- a. Esercizi con 30 o più giorni di musica durante l'anno calendario
- 1 L'indennità è fissata sotto forma di una percentuale del salario dei musicisti. Questa percentuale ammonta per

1980 5,0%	1982 5,1%	1984 5,2%
1981 5,0%	1983 5,1%	1985 5,2%
- 2 Se un esercizio incomincia le esecuzioni musicali della stagione invernale dopo il 15 dicembre, viene calcolata per tutti i giorni di musica di questa stagione, la percentuale prevista alla fine della stagione.
- 3 La SUIISA calcola l'indennità in base ad una dichiarazione di salari dei musicisti tenuta dall'esercizio ed allestita secondo le regole dell'AVS. Una dichiarazione di questo genere deve essere pure rimessa per le retribuzioni di musicisti, che non pagano quote all'AVS, come per esempio, i salari versati a degli artisti stranieri per degli engagements di breve durata.
- 4 Le dichiarazioni di salari devono essere rimesse alla SUIISA allo stesso tempo in cui sono mandate alla Cassa di compensazione AVS. Per contro, esse devono essere rimesse in caso di esecuzioni musicali
 - durante una stagione al più tardi 15 giorni dopo l'ultimo giorno di musica della stagione,
 - durante tutto l'anno al più tardi fino al 15 gennaio dell'anno seguente

- 5 Dichiarazioni mancanti o incomplete faranno l'oggetto di un richiamo scritto della SUIISA. Se questo richiamo rimane senza effetto per più di 30 giorni dopo il suo invio, la SUIISA ha il diritto di fissare le indennità come segue:

per ogni musicista	fr. 12.- per giorno di musica
per ogni musicista di fama internazionale	fr. 120.- per giorno di musica
- 6 L'indennità ammonta almeno a fr. 5.- per musicista e per giorno di musica. Quest'indennità è pure esigibile quando i musicisti suonano gratuitamente o quando l'esercente stesso eseguisce musica per la sua clientela.
- b. Esercizi con 2 fino a 29 giorni di musica per anno calendario
- 7 Le indennità ammontano per giorno di musica:

1- 2 musicisti	fr. 12.-
3- 4 musicisti	fr. 17.-
5- 6 musicisti	fr. 22.-
7-10 musicisti	fr. 32.-
più di 10 musicisti	fr. 42.-
fanfare	fr. 30.-
società corali o strumentali	fr. 30.-
jodler-clubs	fr. 30.-
- 8 Per giorno di musica s'intende il tempo compreso dalle ore 06.00 alle ore 06.00 del giorno seguente.
- 9 Per musicisti di fama internazionale le indennità vengono calcolate, in ogni caso, secondo le condizioni delle cifre 1 a 5.

II. Riduzioni

- 10 Gli esercizi che concludono con la SUIISA dei contratti annuali per l'insieme dei loro giorni di musica e che adempiono puntualmente i loro obblighi contrattuali, hanno diritto ad una riduzione del 20%.
- 11 Gli esercizi, affiliati ad un'associazione professionale nazionale che aiuta la SUIISA nei suoi compiti hanno diritto ad una riduzione del 10%, pertanto che essi adempiono puntualmente le condizioni alle quali l'autorizzazione della SUIISA è legata.

III. Condizioni di pagamento

- 12 Le indennità per manifestazioni isolate sono pagabili al più tardi 30 giorni dopo la manifestazione o dopo il ricevimento della fattura.
- 13 In caso di conclusione di contratti annuali, le indennità sono pagabili come segue:
 - Montanti inferiori a fr. 200.-, il 1^o maggio di ogni anno contrattuale,
 - Montanti di fr. 200.- a fr. 600.- in quattro rate trimestrali uguali, scadenti il
 - 15 gennaio
 - 15 aprile
 - 15 luglio
 - 15 ottobre
 - Montanti superiori a fr. 600.-, in 12 rate mensili uguali, scadenti il 15 di ogni mese.
- 14 La SUIISA può esigere certe garanzie, in particolare il pagamento anticipato di indennità da parte degli esercizi che hanno fatto l'oggetto di esecuzioni ripetute da parte della SUIISA o la cui solvibilità sembra dubbiosa.
- 15 Le indennità che non sono pagate alla scadenza fanno l'oggetto di un richiamo scritto della SUIISA. Se il pagamento non viene fatto entro 30 giorni che seguono il richiamo, la SUIISA può iniziare l'esecuzione.

IV. Altre condizioni

- 16 Il termine «musicista» si applica a tutte le persone che partecipano in un modo o nell'altro alle produzioni musicali, vale a dire, per esempio, anche ai capi d'orchestra, cantanti, altri solisti, batteristi, ecc.
- 17 In mancanza di dati esatti per il conteggio delle indennità, la SUIISA può fare ella stessa una stima.
- 18 Ai sensi della presente tariffa, il termine esercizio pubblico - chiamato esercizio - comprende pure le società per l'incremento delle stazioni turistiche, i casino, i dancings, bar, night-clubs, ecc.
- 19 La tariffa H si applica unicamente alle proprie manifestazioni dello esercizio. Per le manifestazioni musicali che hanno luogo nell'esercizio ma organizzate da società, associazioni, ditte o altre organizzazioni, vengono applicate tariffe speciali.
- 20 Se l'esercizio fa eseguire musica senza autorizzazione della SUIISA e non è pronto ad acquistare quest'autorizzazione ancora retroattivamente, la SUIISA ha il diritto di aumentare i tassi di questa tariffa del 50%.
- 21 Se gli elenchi delle opere musicali eseguite non sono rimessi alla SUIISA anche dopo un richiamo scritto, la SUIISA può applicare una multa convenzionale di fr. 35.- a fr. 75.- per ogni elenco mancante, 30 giorni dopo il richiamo.
- 22 Nei tassi della tariffa H sono pure comprese le esecuzioni fatte mediante supporti di suono, le quali servono a riempire le pause accordate ai musicisti di una durata fino ad un'ora.
- 23 Tutti i montanti in franchi e centesimi menzionati nella presente tariffa saranno adattati il

1 ^o gennaio 1982	
1 ^o gennaio 1984	

 all'indice del costo della vita di quella data, nel modo seguente:

Aumento o diminuzione dell'indice del costo della vita	Aumento o riduzione dei montanti tariffali
0- 9,9%	-
10-19,9%	10%
20-29,9%	20%
30-39,9%	30%
ecc.	ecc.

 I montanti in centesimi vengono arrotondati, in su o in giù, a 50 centesimi. Per il calcolo del rincaro viene preso in considerazione l'indice del costo della vita al 1^o gennaio 1980.

V. Durata di validità della tariffa

- 24 La presente tariffa è valevole dal 1^o gennaio 1980 al 31 dicembre 1985. In caso di un cambiamento profondo della situazione, essa può formare l'oggetto di una revisione anticipata.

SUISA

Schweizerische Gesellschaft für Urheberrechte an Musik-Aufführungen und -Sendungen

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 25. September 1940 betreffend die Verwertung von Urheberrechten hat die Eidgenössische Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten am 3. Dezember 1979 folgenden Tarif Hb genehmigt:

TARIF Hb

Musikdarbietungen durch Musiker bei Tanz- und Unterhaltungs-Anlässen

- I. Umschreibungen und Abgrenzungen**
- 1 Zu den Tanz- und Unterhaltungs-Anlässen zählen nur Veranstaltungen, die weder Konzerte noch konzertähnliche Darbietungen sind.
Die Entschädigungen für Konzerte und konzertähnliche Darbietungen, zu denen auch Ballette und solistische Tanzdarbietungen, Schlagerparaden, Revuen und Cabaret-Vorstellungen gehören, berechnen sich nach den Bestimmungen des Tarifes K.
Nicht als Konzert oder konzertmässige Darbietungen gelten Einlagen oder Attraktionen mit einer Dauer von weniger als einer Stunde.
- 2 Dieser Tarif ist für alle Veranstalter von Tanz- und Unterhaltungs-Anlässen gültig, die nicht einer der folgenden Gruppen angehören:
Gastgewerbe (Tarif H)
Kirchgemeinden (Tarif C)
Musikvereine aller Art (Blasmusiken, Chöre, Instrumental-Vereine) (Tarife B, C, Dc, F, G)
Tanz-, Gymnastik- und Ballet-Schulen (Tarif L)
Zirkusse (Tarif Z)
- 3 Als Musiker gelten alle Personen, die an den Musikdarbietungen mitwirken, also zum Beispiel auch Kapellmeister, Sängerinnen, Sänger, andere Solisten, Schlagzeuger u. a. m.
- 4 Für Musik, die mit Schallplatten, Tonbändern oder anderen Tonträgern dargeboten wird, gelten die Bestimmungen des Tarifes M.
Keine Entschädigung zu entrichten ist für Musikaufführungen mit Tonträgern, die lediglich dazu dienen, die Spielpausen der Musiker von nicht länger als 60 Minuten zu überbrücken.
- II. Aufführungserlaubnis**
- 5 Jeder Veranstalter ist gesetzlich verpflichtet, vor seinem Anlass mit Musik bei der SUIA die Aufführungserlaubnis einzuholen. Er kann wählen zwischen
- dem Abschluss eines mehrjährigen Vertrages,
- der Aufführungserlaubnis für einzelne Musiktage. Als Musiktag gilt die Zeit von 06.00 Uhr eines Tages bis 06.00 Uhr des darauf folgenden Tages.
- 6 Stellt die SUIA fest, dass ein Anlass mit Musik ohne ihre Aufführungserlaubnis stattfand, so räumt sie dem Veranstalter die Möglichkeit ein, die Aufführungserlaubnis nachträglich zu erwerben.
Kommt der Veranstalter dieser Einladung nicht nach oder erhält die SUIA Kenntnis von weiteren Anlässen mit Musik, deren Aufführung sie nicht zum voraus erlaubte, so ist sie berechtigt, dem Veranstalter Rechnung zu stellen, wobei die um die Hälfte erhöhten Ansätze des Abschnittes III Anwendung finden.
Beim Fehlen genauer Angaben darf die SUIA auf Schätzungen abstellen.
- III. Tarifansätze**
- a. Für Musiker ohne internationalen Ruf
- 7 Die Entschädigung setzt sich zusammen aus
- einem Grundbetrag, der sich nach der Zahl der mitwirkenden Musiker richtet, und
- einem Zusatzbetrag, der vom Eintrittspreis für die Veranstaltung abhängt. Der Mindest-Zusatzbetrag wird auch für Veranstaltungen ohne Eintrittspreis in Rechnung gestellt.
- 8 Die Entschädigungen betragen pro Musiktag:
- | Anzahl Musiker | Grundbetrag | Zusatzbetrag |
|--|-------------|--|
| 1- 2 | Fr. 12.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 1.— |
| 3- 4 | Fr. 17.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 2.— |
| 5- 6 | Fr. 22.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 3.— |
| 7-10 | Fr. 32.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 4.— |
| mehr als 10 | Fr. 42.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 5.— |
| Blasmusik | Fr. 30.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 4.— |
| Chor, Jodelclub oder Instrumental-Ensemble | Fr. 30.— | 3 x höchster Eintrittspreis, mindestens aber 3 x Fr. 4.— |
- 9 Der Grundbetrag wird für jeden einzelnen Musiker und für jede auftretende Gruppe gesondert berechnet.
Lösen sich Musiker oder Gruppen bei Musiker-Wettbewerben oder Kapellen-Wettspielen in rascher Folge ab und dauert die einzelne Darbietung durchschnittlich nicht länger als 15 Minuten, so ermässigen sich die Grundbeträge für die mitwirkenden Musiker und Gruppen um 80%.
- 10 Der Zusatzbetrag wird für Veranstaltungen, bei denen mehrere Einzel-Musiker oder Gruppen auftreten, nur einmal in Rechnung gestellt. Er bemisst sich nach der grössten der auftretenden Gruppen.
- 11 Unter dem Eintrittspreis wird jener Betrag verstanden, der von einer Einzelperson für die Teilnahme an der ganzen Veranstaltung zu entrichten ist, in deren Rahmen die Musik dargeboten wird.
Beschränkt sich die musikalische Darbietung auf kurze Einlagen wie beispielsweise während der Pause von Sport-Anlässen oder zur Umrahmung von Mahlzeiten oder Fahrten, so wird lediglich der Mindest-Zusatzbetrag in die Berechnung der Entschädigung mit einbezogen.
- b. Für Musiker mit internationalem Ruf
- 12 Die Entschädigung setzt sich zusammen aus
- einem Grundbetrag, der sich nach dem Lohn der auftretenden Musiker richtet, und
- einem Zusatzbetrag, der vom Eintrittspreis für die Veranstaltung abhängt.

- 13 Der Grundbetrag wird in der Form eines Prozentsatzes der Musikerlöhne festgesetzt. Dieser Prozentsatz beträgt für
1980 5.0% 1982 5.1% 1984 5.2%
1981 5.0% 1983 5.1% 1985 5.2%
Die SUIA errechnet den Grundbetrag aufgrund einer nach den AHV-Regeln erstellten Lohn-Abrechnung des Veranstalters. Eine solche Lohnabrechnung ist der SUIA auch für jene Musikerlöhne einzureichen, für welche keine AHV-Beiträge zu entrichten sind, so beispielsweise für kurze Gastspiele ausländischer Künstler.
- 14 Der Zusatzbetrag entspricht der Summe von drei höchsten Eintrittspreisen, mindestens aber 3 x Fr. 10.— pro auftretendem Musiker.
- 15 Die Bestimmungen der Ziffern 10-11 sind anwendbar.

IV. Ermässigungen

- 16 Veranstalter, die mit der SUIA für ihre sämtlichen Musik-Anlässe mehrjährige Verträge abschliessen und die Vertragsbestimmungen einhalten, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 20%.
- 17 Die Entschädigung für mehrjährige Verträge beträgt indessen stets mindestens Fr. 25.—.

V. Zahlungsbedingungen

- 18 Beträge für einen einzelnen Anlass sind spätestens 30 Tage nach dessen Durchführung oder nach Erhalt der Rechnung zu zahlen.
- 19 Bei Abschluss von mehrjährigen Verträgen werden die Entschädigungen jeweils am 1. April fällig.
- 20 Die SUIA kann Vorauszahlungen oder andere Sicherstellungen verlangen, wenn der Veranstalter von der SUIA bereits zu wiederholten Malen betrieben werden musste oder wenn sonst erhebliche Zweifel über seine Zahlungsfähigkeit bestehen.
- 21 Für fällige Entschädigungen hat die SUIA den Veranstalter einmal schriftlich zu mahnen. Geht die Zahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach der Mahnung ein, so kann die SUIA die Betreibung einleiten.

VI. Verzeichnisse der aufgeführten Musikstücke

- 22 Die Verzeichnisse sind der SUIA nur dann einzusenden, wenn sie bei der Erteilung der Aufführungserlaubnis ausdrücklich verlangt werden.
- 23 Kommt ein Veranstalter der ihm auferlegten Pflicht nicht nach, so hat ihn die SUIA einmal schriftlich an die Ablieferung zu mahnen. Bleiben die Verzeichnisse auch dann während der nächsten 30 Tage aus, so kann die SUIA eine Konventionalstrafe von Fr. 35.— bis Fr. 75.— geltend machen.

VII. Anpassung der Tarifansätze an den Stand der Kosten für die Lebenshaltung

- 24 Die im vorliegenden Tarif genannten Beträge in Franken und Rappen werden am 1. Januar 1982
1. Januar 1984
dem dannzumaligen Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise wie folgt angepasst:
- | Erhöhung oder Senkung des Landesindex der Konsumentenpreise um | Erhöhung oder Senkung der Tarifansätze um |
|--|---|
| 0- 9.9% | - |
| 10-19.9% | 10% |
| 20-29.9% | 20% |
| 30-39.9% | 30% |
| usw. | usw. |
- Die Rappen-Beträge werden auf halbe Franken auf- oder abgerundet.
Für die Berechnung der Teuerung ist der Stand des Landesindex der Konsumentenpreise am 1. Januar 1980 massgebend.

VIII. Gültigkeitsdauer

- 25 Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1980 bis zum 31. Dezember 1985 gültig.
Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden.

SUISA

Société suisse de gestion de droits d'auteur relatifs aux exécutions et émissions de musique

Selon la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la perception de droits d'auteur, la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur a, en date du 3 décembre 1979, approuvé le tarif Hb.

Tarif Hb

Exécutions musicales faites par des musiciens lors de manifestations récréatives et dansantes

I. Définitions et délimitations

- 1 Par manifestations récréatives et dansantes on entend uniquement les manifestations qui n'ont pas un caractère de concert ou d'exécutions du même genre.
Les redevances pour concerts ou exécutions similaires auxquelles appartiennent également les représentations de ballets, tours de chant, spectacles de variétés, revues, cabarets sont calculées conformément au tarif K.
Les attractions ou autres exécutions pendant des intermèdes qui durent moins d'une heure, ne sont pas considérées comme concerts ou exécutions analogues.
- 2 Ce tarif est applicable à tous les organisateurs de manifestations récréatives ou dansantes qui n'appartiennent pas aux groupes suivants:
- | | |
|--|------------------------|
| Établissements publics | (tarif H) |
| Paroisses | (tarif C) |
| Sociétés musicales de tous genres (fanfares, chœurs, orchestres) | (tarif B, C, Dc, F, G) |
| Ecoles de danse, gymnastique et ballet | (tarif L) |
| Cirques | (tarif Z) |

3 On entend par «musiciens», toutes les personnes qui participent d'une manière ou d'une autre aux productions musicales, c'est-à-dire, par exemple, aussi les chefs d'orchestre, chanteurs, chanteuses et autres solistes, batteurs, etc.

4 Les exécutions musicales faites au moyen de porteurs de sons (disques, bandes magnétiques, etc.) tombent sous le tarif M.
Les exécutions musicales au moyen de porteurs de sons, qui ont lieu pendant les pauses des musiciens et qui ne durent pas plus de 60 minutes, ne sont pas soumises à une redevance.

II. Autorisation

5 Tout organisateur est obligé légalement d'acquiescer l'autorisation auprès de la SUISEA avant chaque manifestation musicale. Il peut choisir entre
- la conclusion d'un contrat pour plusieurs années,
- l'autorisation pour manifestations isolées. Le jour de musique commence à 06.00 heures pour s'achever à 06.00 heures le lendemain matin.

6 Si la SUISEA constate qu'une manifestation avec musique a été organisée sans son autorisation, elle donne à l'organisateur la possibilité de l'acquiescer rétroactivement. Si l'organisateur ne donne pas suite à l'invitation de la SUISEA ou si elle apprend que d'autres manifestations musicales ont été organisées sans son autorisation, elle a le droit d'établir une facture en majorant les taux du chapitre III de 50%.
Si la SUISEA ne possède pas les informations nécessaires, elle peut procéder à une estimation.

III. Taux du tarif

a. Pour musiciens sans renommée internationale

7 L'indemnité se compose
- d'un montant de base qui se réfère au nombre d'exécutants, et
- d'un montant supplémentaire qui dépend du prix d'entrée de la manifestation. Le montant supplémentaire minimum est également calculé pour les manifestations sans prix d'entrée.

8 Les indemnités par jour de musique s'élevaient à:

Nombre de musiciens	Montant de base	Montant supplémentaire
1- 2	Fr. 12.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 1.—
3- 4	Fr. 17.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 2.—
5- 6	Fr. 22.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 3.—
7-10	Fr. 32.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 4.—
plus de 10	Fr. 42.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 5.—
fanfares	Fr. 30.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 4.—
chœurs, clubs de jodeliers et ensembles instrumentaux	Fr. 30.—	3 x le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x Fr. 4.—

9 Le montant de base est calculé séparément pour chaque musicien-soliste et pour chaque groupe d'exécutants.
Si à l'occasion de concours, les musiciens, les groupes ou orchestres se succèdent rapidement et si leurs exécutions ne durent pas plus de 15 minutes en moyenne, les montants de base sont réduits pour chaque musicien et groupe de 80%.

10 Le montant supplémentaire est calculé une seule fois par manifestation, même si plusieurs musiciens-solistes ou plusieurs groupes d'exécutants se produisent durant celle-ci. Il se calcule sur la base du groupe qui comporte le plus grand nombre d'exécutants.

11 Est considéré comme prix d'entrée, le montant demandé à chaque personne pour assister à toute la manifestation durant laquelle est exécutée de la musique.

Si à l'occasion de manifestations sportives, de banquets, de voyages, les exécutions musicales se réduisent à de courts intermèdes, on ne prend en considération pour le calcul de la redevance, en plus du montant de base, que le montant supplémentaire minimum.

b. Pour musiciens de renommée internationale

12 L'indemnité se compose
- d'un montant de base qui est calculé sur le salaire du musicien, et
- d'un montant supplémentaire qui dépend du prix d'entrée de la manifestation.

13 Le montant de base est fixé sous forme d'un pourcentage des salaires des musiciens. Ce pourcentage se monte à
1980 5.0% 1982 5.1% 1984 5.2%
1981 5.0% 1983 5.1% 1985 5.2%

La SUISEA calcule le montant de base conformément au décompte des salaires établi par l'organisateur, selon les règles de l'AVS. Un tel décompte doit être remis à la SUISEA également pour les salaires des musiciens pour lesquels aucune contribution à l'AVS n'est versée, comme par exemple pour des concerts de courte durée avec des artistes étrangers.

14 Le montant supplémentaire comprend l'addition de trois fois le prix d'entrée le plus élevé, au minimum 3 x fr. 10.— par exécutant.

15 Les conditions mentionnées sous chiffres 10 et 11 sont applicables.

IV. Réductions

16 Les organisateurs qui, pour l'ensemble de leurs manifestations musicales, concluent avec la SUISEA des contrats annuels et remplissent ponctuellement leurs engagements contractuels ont droit à une réduction de 20%.

17 La redevance pour contrats annuels se monte cependant, en tout cas, à fr. 25.— au minimum.

V. Conditions de paiement

18 Les redevances pour manifestations isolées sont payables au plus tard 30 jours après la manifestation ou après réception de la facture.

19 Les redevances pour contrats annuels sont payables le 1^{er} avril de chaque année contractuelle.

20 La SUISEA peut exiger certaines garanties et notamment le paiement anticipé des redevances de la part d'organisateur qui ont déjà fait l'objet de poursuites réitérées de la SUISEA ou dont la solvabilité apparaît douteuse.

21 Les redevances non payées à l'échéance font l'objet d'un rappel écrit. Si le paiement n'intervient pas dans les 30 jours qui suivent le rappel, la SUISEA peut engager la poursuite.

VI. Relevés des œuvres musicales exécutées

22 Les relevés des œuvres exécutées ne doivent être remis à la SUISEA que s'ils sont expressément exigés, aux termes des autorisations accordées.

23 Si l'organisateur ne remplit pas cette obligation lorsqu'elle lui incombe, la SUISEA lui adresse un rappel écrit. Si la remise des relevés n'intervient pas dans les 30 jours qui suivent le rappel, la SUISEA peut infliger à l'organisateur une amende conventionnelle de fr. 35.— à fr. 75.—.

VII. Adaptation du tarif à l'indice du coût de la vie

24 Tous les montants en francs et centimes du présent tarif seront adaptés le 1^{er} janvier 1982 et le 1^{er} janvier 1984

à l'indice du coût de la vie du moment, et cela d'après le barème suivant:

Hausse ou baisse de l'indice du coût de la vie de	Hausse ou baisse des redevances tarifaires
0- 9.9%	—
10-19.9%	10%
20-29.9%	20%
30-39.9%	30%
etc.	etc.

Les montants en centimes seront arrondis en plus ou en moins à 50 centimes.

Pour le calcul du renchérissement, on prend en considération l'indice du coût de la vie au 1^{er} janvier 1980.

VIII. Durée de validité

25 Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1980 au 31 décembre 1985.

Il peut être révisé par anticipation, en cas de modification profonde des circonstances.

SUISEA

Società svizzera per la gestione dei diritti d'autore relativi alle esecuzioni ed emissioni musicali

Conformemente alle disposizioni della legge federale del 25 settembre 1940 concernente la riscossione dei diritti d'autore, la Commissione Arbitrale federale in materia di riscossione dei diritti d'autore ha in data 3 dicembre 1979 approvata la tariffa Hb.

TARIFFA Hb

Esecuzioni musicali fatte tramite musicisti durante manifestazioni ricreative e danzanti

I. Definizioni e delimitazioni

1 Per manifestazioni ricreative e danzanti si intendono unicamente le manifestazioni che non hanno carattere di concerto o esecuzioni di genere analogo.

Le indennità per concerti o esecuzioni di genere analogo, alle quali appartengono pure i balletti o assoli di danza, riviste, cabaret e festival della canzone, vengono calcolate conformemente alla tariffa K.

Le attrazioni o esecuzioni durante intermezzi che durano meno di un'ora non sono considerate come concerti o esecuzioni simili.

2 Questa tariffa è valida per tutti gli organizzatori di manifestazioni ricreative o danzanti che non appartengono ai gruppi seguenti:

Esercizi pubblici	(Tariffa H)
Parrocchie	(Tariffa C)
Società musicali di ogni specie (fanfare, cori, orchestre)	(Tariffa B, C, D, E, F, G)
Suole di danza, ginnastica e balletto	(Tariffa L)
Circhi	(Tariffa Z)

3 Come musicista s'intendono tutte le persone che partecipano in un modo o nell'altro alle produzioni musicali, vale a dire, per esempio anche i capi d'orchestra, cantanti e altri solisti, batteristi, ecc.

4 Le esecuzioni musicali fatte mediante supporti di suoni (dischi, nastri magnetici, ecc.) cadono sotto la tariffa M.

Nessuna indennità è da pagarsi per esecuzioni musicali con supporti di suoni fatte durante le pause dei musicisti e che non durano più di 60 minuti.

II. Autorizzazione

5 Ogni organizzatore è obbligato legalmente d'acquiescere l'autorizzazione presso la SUISEA prima della manifestazione. Egli può scegliere tra

- la conclusione di un contratto per più anni,
- l'autorizzazione per giorni singoli. Per giorno di musica s'intende il tempo compreso tra le ore 06.00 e le ore 06.00 del giorno seguente.

6 Se la SUISEA constata che è stata organizzata una manifestazione con musica senza la sua autorizzazione, essa dà all'organizzatore la possibilità d'acquiescere il suo permesso retroattivamente.

Se l'organizzatore non dà seguito all'invito della SUISEA o se essa viene a conoscenza che sono state organizzate altre manifestazioni senza il suo permesso, è autorizzata ad allistare una fattura aumentando i tassi del capoverso III del 50%.

Se la SUISEA non possiede le informazioni necessarie, essa può fare una stima.

III. Tassi della tariffa

- 7 a. Per musicisti senza fama internazionale
L'indennità si compone di
- un montante di base che si riferisce al numero degli esecutori, e
- un montante supplementare che dipende dal prezzo d'entrata della manifestazione. Il montante supplementare minimo viene pure calcolato per manifestazioni senza prezzo d'entrata.
- 8 Le indennità ammontano per giorno di musica a:
- | Numero di musicisti | Montante di base | Montante supplementare |
|--|------------------|---|
| 1- 2 | Fr. 12.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 1.— |
| 3- 4 | Fr. 17.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 2.— |
| 5- 6 | Fr. 22.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 3.— |
| 7-10 | Fr. 32.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 4.— |
| oltre 10 | Fr. 42.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 5.— |
| Fanfara | Fr. 30.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 4.— |
| Cori, club di jodler e complessi strumentali | Fr. 30.— | 3 volte il prezzo d'entrata il più alto, al minimo però 3 x Fr. 4.— |
- 9 Il montante di base viene calcolato per ogni musicista-solista e per ogni gruppo esecutore.
Se i musicisti o i gruppi si scambiano rapidamente e le loro esecuzioni non durano in media più di 15 minuti, p. es. durante concorsi, i montanti di base vengono ridotti per ogni musicista e gruppo dell'80%.
- 10 Il montante supplementare viene calcolato una sola volta per manifestazione, anche se parecchi musicisti-solisti o parecchi gruppi di esecutori si esibiscono nella stessa. Esso viene calcolato sulla base del gruppo col maggior numero di esecutori.
- 11 È considerato come prezzo d'entrata il montante richiesto ad ogni persona per assistere a tutta la manifestazione durante la quale viene eseguita musica.
Se le esecuzioni musicali si riducono a corti intermezzi come per esempio durante la pausa di manifestazioni sportive o accompagnamento a banchetti, viaggi, viene preso in considerazione per il calcolo dell'indennità unicamente il montante supplementare minimo, accanto al montante di base.
- b. Per musicisti di fama internazionale
- 12 L'indennità si compone di
- un montante di base che è calcolato secondo l'onorario ricevuto dal musicista, e
- un montante supplementare che dipende dal prezzo d'entrata della manifestazione.
- 13 Il montante di base viene fissato sotto forma di una percentuale dell'onorario dei musicisti. Questa percentuale ammonta a
- | | | |
|-----------|-----------|-----------|
| 1980 5,0% | 1982 5,1% | 1984 5,2% |
| 1981 5,0% | 1983 5,1% | 1985 5,2% |
- La SUIISA calcola il montante di base conformemente ai conteggi dei salari allestiti dall'organizzatore conformemente alle regole dell'AVS.
Un tale conteggio deve essere rimesso alla SUIISA anche per gli onorari dei musicisti per i quali non sono da versare contributi all'AVS, come per esempio per concerti di poca durata di artisti esteri.
- 14 Il montante supplementare comprende la somma di 3 prezzi d'entrata più alti, al minimo però 3 volte fr. 10.— per esecutore.
- 15 Sono applicabili le condizioni menzionate sotto cifra 10 e 11.

IV. Riduzioni

- 16 Gli organizzatori che concludono con la SUIISA dei contratti per più anni per l'insieme delle loro manifestazioni musicali e che adempiono puntualmente ai loro obblighi contrattuali hanno diritto ad una riduzione del 20%.
- 17 L'indennità per contratti di più anni ammonta però, in tutti i casi, a fr. 25.— al minimo.
- V. Condizioni di pagamento
- 18 Le indennità per manifestazioni isolate sono pagabili al più tardi 30 giorni dopo la manifestazione o dopo aver ricevuto la fattura.
- 19 Le indennità per contratti di più anni sono pagabili il 1° aprile di ogni anno contrattuale.
- 20 La SUIISA può esigere certe garanzie, in particolare il pagamento anticipato di indennità da parte di organizzatori che hanno fatto l'oggetto di numerose esecuzioni da parte della SUIISA o la cui solvibilità sembra dubbiosa.
- 21 Le indennità non pagate alla scadenza fanno l'oggetto di un richiamo scritto della SUIISA. Se il pagamento non viene fatto entro 30 giorni che seguono il richiamo, la SUIISA può iniziare l'esecuzione.

VI. Rimessa degli elenchi delle opere musicali eseguite

- 22 Gli elenchi delle opere musicali eseguite non devono essere rimessi alla SUIISA che se essi sono espressamente richiesti al momento della rimessa dell'autorizzazione.
- 23 Se l'organizzatore non adempie a questo obbligo, la SUIISA gli manda un richiamo scritto. Se nei 30 giorni che seguono il richiamo, gli elenchi non sono rimessi, essa può applicare all'organizzatore una multa convenzionale che va da fr. 35.— a fr. 75.—.

VII. Adattamento della tariffa all'indice del costo della vita

- 24 Tutti i montanti in franchi e centesimi della presente tariffa saranno adattati il 1° gennaio 1982
1° gennaio 1984
all'indice del costo della vita di quella data, nel modo seguente:
- | Aumento o diminuzione dell'indice del costo della vita | Aumento o riduzione dei montanti tariffali |
|--|--|
| 0- 9,9% | - |
| 10-19,9% | 10% |
| 20-29,9% | 20% |
| 30-39,9% | 30% |
| ecc. | ecc. |
- I montanti in centesimi saranno arrotondati in più o in meno ai 50 centesimi.
Per il calcolo del rincaro viene preso in considerazione l'indice del costo della vita al 1° gennaio 1980.

VIII. Durata di validità

- 25 La presente tariffa è valida dal 1° gennaio 1980 al 31 dicembre 1985.
In caso di cambiamento profondo della situazione, essa può fare l'oggetto di una revisione anticipata.

SUIISA - MECHANLIZENZ

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 25. September 1940 betreffend die Verwertung von Urheberrechten hat die Eidgenössische Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten am 27. Dezember 1979 folgenden Tarif HM genehmigt.

Tarif HM

Tanzanlässe mit Schallplatten, Tonbändern und anderen Tonträgern im Gastgewerbe

I. Tarifsätze

- 1 Die Entschädigungen betragen pro Musiktag
- | Zahl der anwesenden Personen | Entschädigung für (Erklärung Ziffer 4) | Fr. |
|--|--|-------|
| 1- 100 Personen | A | 14.— |
| | Z | 7.— |
| | I | 3.50 |
| 101- 150 Personen | A | 17.— |
| | Z | 8.50 |
| | I | 4.25 |
| 151- 200 Personen | A | 20.— |
| | Z | 10.— |
| | I | 5.— |
| 201-1 000 Personen pro weiteres Hundert oder Teile davon | A | 6.— |
| | Z | 3.— |
| | I | 1.50 |
| 1 001- 2 500 Personen | A | 100.— |
| | Z | 50.— |
| | I | 25.— |
| 2 501- 5 000 Personen | A | 120.— |
| | Z | 60.— |
| | I | 30.— |
| 5 001-20 000 Personen | A | 200.— |
| | Z | 100.— |
| | I | 50.— |
| über 20 000 Personen | A | 300.— |
| | Z | 150.— |
| | I | 75.— |
- 2 Als Musiktag gilt die Zeit von 06.00 Uhr eines Tages bis 06.00 Uhr des darauffolgenden Tages.
- 3 Die in Ziffer 1 genannten Ansätze werden halbiert, wenn es sich um Tanzanlässe für bescheidenere Ansprüche handelt. Als solche gelten Anlässe, für die eine der beiden folgenden Voraussetzungen zutrifft:
- Preis für Eintritt und billigste Alkohol-Konsumation zusammen höchstens 10 Franken;
- Klub-Mitglieder-Beitrag im Jahr höchstens 75 Franken.

- 4 Die Buchstaben A, Z und I bedeuten:
 A Entschädigung für das öffentliche Aufführen von Musik;
 Z Zusätzliche Entschädigung, wenn der Betrieb die Darbietungen von Musikern oder die Musiksendungen des Radios oder Fernsehens selber auf Tonband aufnimmt oder durch einen Dritten aufnehmen lässt. Die Erlaubnis hierzu erteilt die SUIISA im Namen ihrer Schwestergesellschaft MECHANLIZENZ;

Z+I Zusätzliche Entschädigung, wenn der Betrieb Handels-Schallplatten oder Tonband-Kassetten selber auf Tonband überspielt oder durch Dritte überspielen lässt. Die Erlaubnis zum Überspielen erteilt die SUIISA gestützt auf den zwischen der IFPI (Internationaler Verband der Tonträger-Industrie) und der MECHANLIZENZ abgeschlossenen Vertrag.

Die Tonbänder mit selber oder durch Dritte aufgenommener Musik darf der Betrieb nur zu seinen eigenen Aufführungen verwenden. Es ist ihm nicht erlaubt, solche Tonbänder zu verkaufen, auszuleihen oder sonstwie entgeltlich oder unentgeltlich aus der Hand zu geben.

- 5 Die Entschädigungen für das Aufnehmen der Musik auf Tonband oder andere Tonträger (Entschädigung Z) sowie für das Überspielen von im Handel erworbenen Schallplatten oder Tonband-Kassetten (Entschädigung Z+I) werden für jene Musiktage in Rechnung gestellt, an denen die selber aufgenommenen Tonbänder oder anderen Tonträger Verwendung finden.
- 6 Für Betriebe, die an bestimmten Tagen im gleichen Raum Musik abwechslungsweise durch Musiker und mit Tonträgern darbieten lassen, ermässigen sich die Ansätze um die Hälfte.
- 7 Wenn die Verwendung von Tonträgern lediglich dazu dient, die Spielpausen der Musiker bis zu einer Stunde zu überbrücken, so ist keine besondere Entschädigung zu entrichten. Sie ist in jener für das Spiel der Musiker mit eingeschlossen (Tarif H).
- 8 Wenn der Tanz-Anlass mit dem Vorführen von Tonfilmen oder mit Darbietungen in der Art einer Ton-Bild-Schau verbunden wird, so ist zusätzlich zu den Entschädigungen dieses Tarifes auch noch jene des Tarifes EF zu entrichten.
- 9 Beim Abschluss von Verträgen über mehrere Tanz-Anlässe im Jahr werden die Entschädigungen aufgrund der Zahl der durchschnittlich anwesenden Personen berechnet.
- 10 Wenn die Angaben des Betriebes über die Preise für Eintritt und billigste Alkoholkonsumation sowie über die Zahl der anwesenden Personen ausbleiben, so darf die SUIISA bei der Berechnung der Entschädigungen davon ausgehen, es habe sich um Tanzanlässe für höhere Ansprüche in voll besetztem Lokal gehandelt.

II. Ermässigungen

- 11 Betriebe, die mit der SUIISA für ihre sämtlichen Musikanlässe Jahresverträge abschliessen und die Vertragsbestimmungen einhalten, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 20%.
- 12 Betriebe, die einem schweizerischen Landesverband des Gastgewerbes angehören, welcher die SUIISA in ihren Aufgaben unterstützt, und die zudem alle mit der Führungserlaubnis verbundenen Bedingungen erfüllen, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 10%.
- 13 Die Entschädigung bei Abschluss eines Jahresvertrages beträgt indessen stets mindestens Fr. 10.-.

III. Zahlungsbedingungen

- 14 Die in den Verträgen vereinbarten Entschädigungen sind an den vertraglich festgesetzten Zahlungsterminen zu zahlen.
- 15 Alle anderen Entschädigungen sind innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Rechnung der SUIISA zu zahlen.
- 16 Die SUIISA kann Vorauszahlungen oder andere Sicherstellungen verlangen, wenn der Betrieb von der SUIISA bereits zu wiederholten Malen betrieben werden musste oder wenn sonst erhebliche Zweifel über seine Zahlungsfähigkeit bestehen.
- 17 Für fällige Entschädigungen hat die SUIISA den Betrieb einmal schriftlich zu mahnen. Geht die Zahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach der Mahnung ein, so kann die SUIISA die Betreibung einleiten.

IV. Weitere Bestimmungen

- 18 Zu den Betrieben des Gastgewerbes - in diesem Tarif «Betriebe» genannt - zählen auch Kursäle, Tanzlokale, Bars, Nacht-Klubs u. a. m.
- 19 Der Tarif HM bezieht sich nur auf die eigenen Tanzanlässe des Betriebes. Für die in Gaststätten durchgeführten Tanz-Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden, Firmen oder anderen Organisationen gelten besondere Tarife.
- 20 Die Tarifsätze gelten pro Musikquelle und Gebäude.
- 21 Betriebe, die aufgrund ihrer Konzession II zum öffentlichen Empfang der Radio- und Fernsehensendungen berechtigt sind, entrichten die Entschädigung für die ersten 12 Tanzanlässe pro Jahr nach den Bestimmungen des Tarifes Ab.
- 22 Wenn der Betrieb Musik ohne Erlaubnis der SUIISA öffentlich darbietet und sich nicht dazu bereit findet, diese Erlaubnis nachträglich zu erwerben, so darf die SUIISA die Ansätze dieses Tarifes um die Hälfte erhöhen.
- 23 Die im vorliegenden Tarif genannten Beträge werden am
 1. Januar 1982
 1. Januar 1984
 dem dannzumaligen Stand des Landesindex der Konsumentenpreise wie folgt angepasst:
- | Erhöhung oder Senkung des Landesindex der Konsumentenpreise um | Erhöhung oder Senkung der Tarifsätze um |
|--|---|
| 0-9.9% | - |
| 10-19.9% | 10% |
| 20-29.9% | 20% |
| 30-39.9% | 30% |
| usw. | usw. |
- Die Rappen-Beträge werden auf halbe Franken auf- oder abgerundet.
 Für die Berechnung der Teuerung ist der Stand für die Kosten der Lebenshaltung am 1. Januar 1980 massgebend.

V. Gültigkeitsdauer

- 24 Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1980 bis zum 31. Dezember 1985 gültig. Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden.

SUIISA-MECHANLIZENZ

Selon la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la perception de droits d'auteur, la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur a, en date du 27 décembre 1979, approuvé le tarif HM.

Tarif HM

Manifestations dansantes avec disques, bandes et autres porteurs de sons dans des établissements publics

I. Taux du tarif

1	Les redevances se montent par jour de musique à	Redevance pour	Fr.
	Nombre des personnes présentes	(voir explications sous chiffre 4)	
1- 100 personnes		A	14.-
		Z	7.-
		I	3.50
101- 150 personnes		A	17.-
		Z	8.50
		I	4.25
151- 200 personnes		A	20.-
		Z	10.-
		I	5.-
201-1 000 personnes par centaine supplémentaire ou entamée		A	6.-
		Z	3.-
		I	1.50
1 001- 2 500 personnes		A	100.-
		Z	50.-
		I	25.-
2 501- 5 000 personnes		A	120.-
		Z	60.-
		I	30.-
5 001-20 000 personnes		A	200.-
		Z	100.-
		I	50.-
plus de 20 000 personnes		A	300.-
		Z	150.-
		I	75.-

2 Le «jour de musiques», au sens du présent tarif, commence à 06.00 h. pour s'achever à 06.00 h. le lendemain matin.

3 Les taux mentionnés sous chiffre 1 sont réduits de moitié lorsqu'il s'agit de manifestations dansantes de standing modeste.

Sont considérées comme telles les manifestations qui remplissent l'une des deux conditions suivantes:

- prix d'entrée et consommation alcoolique la plus basse atteignent ensemble fr. 10.- au maximum;
- cotisation de membre de club fr. 75.- par an au maximum.

4 Définitions des lettres A, Z, I:

A Redevance pour l'exécution publique de musique;
 Z Redevance supplémentaire quand l'établissement public enregistré lui-même ou fait enregistrer par des tiers les exécutions de musiciens ou les émissions de musique de la radio ou de la télévision. L'autorisation est accordée par la SUIISA au nom de sa société-sœur MECHANLIZENZ;
 Z+I Redevance supplémentaire quand l'établissement public copie lui-même ou fait copier par des tiers les disques ou les cassettes. Cette autorisation est accordée par la SUIISA sur la base du contrat conclu entre l'IFPI (Association Internationale de l'Industrie des porteurs de sons) et la MECHANLIZENZ.

Les bandes, avec de la musique copiée par l'établissement ou par des tiers, ne peuvent être utilisées que pour ses propres exécutions. Il n'est pas permis de vendre, de louer ou de prêter contre paiement ou gratuitement ces bandes.

5 Les redevances pour l'enregistrement de musique sur bandes ou autres porteurs de sons (Redevance Z) ainsi que pour la copie des disques ou cassettes du commerce (Redevance Z+I) ne sont dues que pour les jours durant lesquels ces propres enregistrements ou autres porteurs de sons sont utilisés.

6 Pour les établissements dans lesquels durant certains jours, dans le même local, la musique est exécutée alternativement par des musiciens et au moyen des porteurs de sons, les redevances se réduisent de moitié.

7 Si l'utilisation des porteurs de sons ne sert qu'à meubler durant une heure au maximum, les pauses de l'orchestre, il n'est dû aucune redevance. Elle est comprise dans celle perçue pour les musiciens (tarif H).

8 Lorsque les manifestations dansantes sont liées à des projections de films sonores ou à des représentations du genre audio-visuel, en plus de la redevance de ce tarif, il doit être perçu celle du tarif EF.

9 Pour la conclusion d'un contrat avec plusieurs manifestations dansantes par année, la redevance est calculée sur la base du nombre moyen de personnes présentes.

10 Si pour un établissement les données concernant le prix d'entrée, la consommation alcoolique la plus basse et le nombre de personnes présentes font défaut, la SUIISA a le droit d'appliquer les redevances relatives aux manifestations de haut standing, tout en tenant compte d'une occupation complète du local.

II. Réductions

11 Les établissements qui concluent avec la SUIISA des contrats annuels pour l'ensemble de leurs séances de musique et qui remplissent ponctuellement leurs engagements contractuels ont droit à une réduction de 20%.

12 Les établissements affiliés à une association professionnelle nationale qui seconde la SUIISA dans ses tâches ont droit à une réduction de 10%, pour autant qu'ils remplissent ponctuellement les conditions auxquelles l'autorisation de la SUIISA est liée.

13 La redevance pour contrats annuels n'est cependant jamais inférieure à fr. 10.-.

III. Conditions de paiement

14 Les redevances fixées dans les contrats sont payables aux échéances prévues par ceux-ci.

15 Toutes les autres redevances sont payables au plus tard 30 jours après réception de la facture de la SUIISA.

- 16 La SUIISA peut exiger certaines garanties et notamment le paiement anticipé des redevances de la part d'hôteliers et cafetiers qui ont déjà fait l'objet de poursuites réitérées de la SUIISA ou dont la solvabilité apparaît douteuse.
- 17 Les redevances non payées à l'échéance font l'objet d'un rappel écrit de la SUIISA. Si le paiement n'intervient pas dans les 30 jours qui suivent le rappel, la SUIISA peut engager la poursuite.

IV. Autres conditions

- 18 Les «établissements publics» - dénommés dans le présent tarif «établissements» - comprennent également les syndicats d'initiative (ou offices du tourisme, sociétés de développement, etc.), les casinos ainsi que les dancings, bars, night-clubs, etc.
- 19 Le tarif HM s'applique uniquement aux propres manifestations dansantes de l'établissement.
Des tarifs particuliers sont appliqués pour les manifestations organisées dans des établissements par des sociétés, associations, entreprises ou autres organisations.
- 20 Les taux du tarif sont valables par source de musique et par bâtiment.
- 21 Les établissements qui, sur la base de leur concession II, peuvent obtenir la réception publique des émissions radiodiffusées et télévisées, paient les redevances pour les premières 12 manifestations dansantes par an selon les dispositions du tarif Ab.
- 22 Si l'établissement organise de la musique sans l'autorisation de la SUIISA et qu'il n'est pas disposé à l'acquiescer rétroactivement, la SUIISA a le droit de majorer les taux du tarif de 50%.
- 23 Tous les montants mentionnés dans ce tarif seront adaptés le
1^{er} janvier 1982
1^{er} janvier 1984
à l'indice du coût de la vie du moment, et cela d'après le barème suivant:
- | Hausse ou baisse de l'indice du coût de la vie de | Hausse ou baisse des taux du tarif de |
|---|---------------------------------------|
| 0- 9,9% | — |
| 10-19,9% | 10% |
| 20-29,9% | 20% |
| 30-39,9% | 30% |
| etc. | etc. |
- Les montants en centimes seront arrondis en plus ou en moins à 50 centimes.
Pour le calcul du renchérissement est pris en considération l'indice du coût de la vie au 1^{er} janvier 1980.

V. Durée de validité

- 24 Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1980 au 31 décembre 1985.
Il peut être révisé par anticipation, en cas de modification profonde des circonstances.

SUIISA - MECHANLIZENZ

Conformemente alle disposizioni della legge federale del 25 settembre 1940 concernente la riscossione dei diritti d'autore, la Commissione Arbitrale federale in materia di riscossione dei diritti d'autore ha in data 27 dicembre 1979 approvato la tariffa HM.

Tariffa HM

Manifestazioni danzanti mediante dischi, nastri ed altri supporti di suono negli esercizi pubblici

I. Tassi della tariffa

Numero delle persone presenti	Indennità per (spiegazione sotto cifra 4)	Fr.
1- 100 persone	A	14.—
	Z	7.—
	I	3.50
101- 150 persone	A	17.—
	Z	8.50
	I	4.25
151- 200 persone	A	20.—
	Z	10.—
	I	5.—
201-1 000 persone per centinaia supplementare o per centinaia incominciata	A	6.—
	Z	3.—
	I	1.50
1 001- 2 500 persone	A	100.—
	Z	50.—
	I	25.—
2 501- 5 000 persone	A	120.—
	Z	60.—
	I	30.—
5 001-20 000 persone	A	200.—
	Z	100.—
	I	50.—
oltre 20 000 persone	A	300.—
	Z	150.—
	I	75.—

- 2 Per giorno di musica s'intende il tempo compreso dalle ore 06.00 alle ore 06.00 del giorno seguente.
- 3 I tassi menzionati sotto cifra I vengono dimezzati, quando si tratta di manifestazioni danzanti di poche pretese. Come tali vengono considerate manifestazioni che riempiono una delle due condizioni seguenti:
- prezzo d'entrata e della consumazione alcoolica, la più buon mercato ammontanti insieme a fr. 10.— al massimo;
- contributo di membro del club, al massimo fr. 75.— all'anno.
- 4 Le lettere A, Z e I significano:
A indennità per l'esecuzione pubblica di musica;
Z indennità supplementare quando l'esercizio incide esso stesso o fa incidere da terzi le esecuzioni dei musicisti o le emissioni musicali della Radio e Televisione su nastri magnetici. La SUIISA ne accorda l'autorizzazione a nome della sua consorelle MECHANLIZENZ;
Z+I indennità supplementare quando l'esercizio copia esso stesso o fa copiare da terzi su nastri magnetici dischi del commercio o cassette. La SUIISA accorda quest'autorizzazione conformemente al contratto concluso tra l'IFPI (Associazione internazionale della Industria dei supporti di suono) e la MECHANLIZENZ.
I nastri con musica incisa da esso stesso o da terzi, possono essere usati solo per le sue proprie manifestazioni. Non è permesso vendere questi nastri, né affittarli o prestarli sia contro pagamento o gratuitamente.
- 5 Le indennità per l'incisione della musica su nastri o altri supporti di suono (indennità Z) come pure per la riproduzione di dischi o cassette del commercio (indennità Z+I) vengono conteggiate per i giorni di musica, durante i quali vengono utilizzati nastri copiati da esso od altri.
- 6 Per esercizi in cui, in certi giorni viene eseguita nello stesso locale alternativamente musica con musicisti e con nastri, i tassi si riducono della metà.
- 7 Se l'utilizzazione di supporti di suono serve unicamente a riempire le pause accordate ai musicisti, di una durata fino ad un'ora, non è percepita nessuna indennità. Essa è compresa in quella conteggiata per le esecuzioni dei musicisti (tariffa H).
- 8 Quando le manifestazioni danzanti sono collegate con delle proiezioni di films o altre rappresentazioni audiovisive, devono essere percepite delle indennità supplementari a quelle di questa tariffa e cioè quelle della tariffa EF.
- 9 Per la conclusione di contratti per più manifestazioni danzanti in un anno, le indennità vengono calcolate sulla base del numero medio delle persone presenti.
- 10 Quando le indicazioni dell'esercizio, concernenti il prezzo d'entrata e la consumazione alcoolica, la più bassa, come pure il numero delle persone presenti fanno difetto, la SUIISA ha il diritto di fare il calcolo delle indennità come se si trattasse di manifestazioni danzanti di alte pretese e che l'esercizio fosse stato completo.

II. Riduzioni

- 11 Gli esercizi che concludono con la SUIISA dei contratti annuali per l'insieme dei loro giorni di musica e che adempiono puntualmente i loro obblighi contrattuali, hanno diritto ad una riduzione del 20%.
- 12 Gli esercizi, affiliati ad un'associazione professionale nazionale che aiuta la SUIISA nei suoi compiti hanno diritto ad una riduzione del 10%, pertanto che essi adempiono puntualmente le condizioni alle quali l'autorizzazione della SUIISA è legata.
- 13 L'indennità di un contratto annuale ammonta sempre a fr. 10.— al minimo.

III. Condizioni di pagamento

- 14 Le indennità convenute nei contratti devono essere pagate ai termini fissati.
- 15 Tutte le altre indennità sono pagabili entro 30 giorni dopo il ricevimento della fattura della SUIISA.
- 16 La SUIISA può esigere certe garanzie, in particolare il pagamento anticipato di indennità da parte degli esercizi che hanno fatto l'oggetto di esecuzioni ripetute da parte della SUIISA o la cui solvibilità sembra dubbiosa.
- 17 Le indennità che non sono pagate alla scadenza fanno l'oggetto di un richiamo scritto della SUIISA. Se il pagamento non viene fatto entro 30 giorni che seguono il richiamo, la SUIISA può iniziare l'esecuzione.

IV. Altre condizioni

- 18 Il termine esercizio pubblico - chiamato esercizio - comprende pure le società per l'incremento delle stazioni turistiche, i casino, i dancings, bar, night-clubs, ecc.
- 19 La tariffa HM si applica unicamente alle proprie manifestazioni danzanti dell'esercizio.
Per le manifestazioni danzanti che hanno luogo nell'esercizio ma organizzate da società, associazioni, ditte o altre organizzazioni, vengono applicate tariffe speciali.
- 20 I tassi della tariffa sono applicabili per fonte musicale ed edificio.
- 21 Gli esercizi autorizzati alla ricezione pubblica di emissioni radiofoniche o televisive sulla base della loro concessione II, pagano le indennità per le prime 12 manifestazioni danzanti per anno secondo le disposizioni della tariffa Ab.
- 22 Se l'esercizio fa eseguire musica senza autorizzazione della SUIISA e non è pronto ad acquistare quest'autorizzazione ancora retroattivamente, la SUIISA ha il diritto di aumentare i tassi di questa tariffa del 50%.
- 23 Tutti i montanti menzionati nella presente tariffa saranno adattati il
1^{er} gennaio 1982
1^{er} gennaio 1984
all'indice del costo della vita di quella data, nel modo seguente:
- | Aumento o diminuzione dell'indice del costo della vita | Aumento o riduzione dei montanti tariffali |
|--|--|
| 0- 9,9% | — |
| 10-19,9% | 10% |
| 20-29,9% | 20% |
| 30-39,9% | 30% |
| ecc. | ecc. |
- I montanti in centesimi vengono arrotondati, in su o in giù, a 50 centesimi.
Per il calcolo del rincaro viene preso in considerazione l'indice del costo della vita al 1^{er} gennaio 1980.

V. Durata di validità della tariffa

- 24 La presente tariffa è valevole dal 1^{er} gennaio 1980 al 31 dicembre 1985.
In caso di un cambiamento profondo della situazione, essa può formare l'oggetto di una revisione anticipata.

Marken Marques Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum
Office fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

301382. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1979.
Toni Maier-Moussa, Churfürstweg 4, 8410 Winterthur. - Fabrikation und Handel.

Zweiräder und deren Bestandteile, Radrennbekleidung.
(Int. Kl. 12, 25)



301383. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1979.
Prestige-Handels AG, Zürich, Böcklinstrasse 37, 8032 Zürich. - Fabrikation und Handel.

Versilberte Bestecke. (Int. Kl. 8)

eeF

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3542.

301384. Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1979.
Rudolf Schär AG, Buriel, 9425 Thal. - Fabrikation und Handel.

Geräucherte Wurstwaren. (Int. Kl. 29)



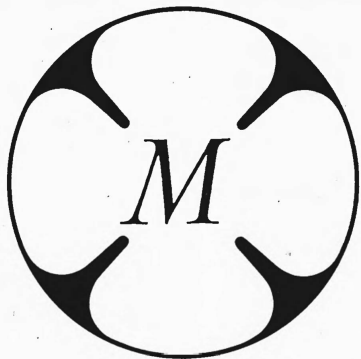
301385. Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1979.
Cruapl S.A., 6982 Agno. - Fabrikation und Handel.

Back- und Konfiserwaren. (Int. Kl. 30)



301386. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1979.
Domolith Kunstwerkstätten, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hoogweg 31, Kevelaer (Bundesrepublik Deutschland). - Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 7787.

301387. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1979.
Adgime AG, untere Bahnhofstrasse 19, 9500 Wil SG. - Fabrikation und Handel.

Skistock (Sportartikel). (Int. Kl. 28)



301388. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1979.
Juvena Produits de Beauté AG, Industriestrasse 8, 8604 Volketswil. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 178442. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Juli 1979 an.

Seifen, Parfümerien, ätherische Öle, kosmetische Mittel, Haarschmittel. (Int. Kl. 3)

Sarabé

301389. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1979.
Brauerei A. Hürlimann Aktiengesellschaft, Brandschenkestrasse 150, 8002 Zürich. - Fabrikation und Handel.

Bier, Ale und Porter; Mineralwässer und kohlenäurehaltige Wässer und andere alkoholfreie Getränke; Sirupe und andere Präparate für die Zubereitung von Getränken. (Int. Kl. 32)



301390. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1979.
Kurt Winkler AG, Winterthurerstrasse 441, 8051 Zürich. - Fabrikation und Handel.

Wärmekollektoren zur Ausnützung der Sonnenenergie.
(Int. Kl. 9, 11)



SONNENZIEGEL

301391. Hinterlegungsdatum: 31. Juli 1979.
Fritz Biemann, Rehalpstrasse 102, 8008 Zürich. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 177146. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Juli 1979 an.

Kosmetische und pharmazeutische Produkte. (Int. Kl. 3, 5)

REDUZELLA

301392. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1979.
Thomas Kürzi, Ebmatt, 8608 Bubikon. - Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)



Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3543.

301393. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1979.
Erwin Vogel, Riedhofstrasse 260, 8049 Zürich; Geschäftsadresse: Badstrasse 11, 5400 Baden. - Fabrikation und Handel.

Schmuckwaren aus Edelmetallen. (Int. Kl. 14)

EV

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 3547.

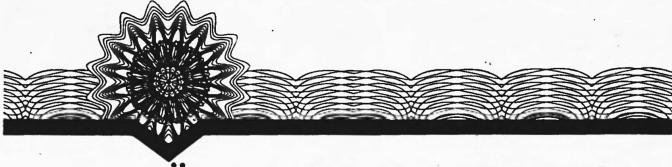
301394. Hinterlegungsdatum: 3. August 1979.
Hero Conserven Lenzburg, 5600 Lenzburg. - Fabrikation und Handel.

Diätetische Nahrungsmittel für Kinder und Kranke; Fleisch, Fisch, Geflügel und Wild; Fleischextrakte; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gallerten (Gelees); Konfitüren; Eier; Milch und Molkereiprodukte; Speiseöle und -fette; Konserven; Pickles; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka; Sago, Kaffee-Ersatzmittel; Mehle und Getreidepräparate; Brot; Biskuits; Kuchen, feine Backwaren und Konditorwaren; Speiseeis; Honig, Melassesirup; Hefe, Backpulver; Salz, Senf; Pfeffer, Essig, Saucen, Gewürze; Eis; Mineralwässer und kohlenäurehaltige Wässer und andere alkoholfreie Getränke; Fruchtsäfte und alkoholfreie Fruchtsaftgetränke; Fruchtsaftlimonaden; Sirupe und andere Präparate für die Zubereitung von Getränken. (Int. Kl. 5, 29, 30, 32)

Hero هيرو

Die arabischen Schriftzeichen bedeuten nach Angabe der Hinterlegerin «Hero».

Die Marke wird blau und weiss ausgeführt.



Österreichische Donaukraftwerke Aktiengesellschaft, Wien, Österreich

mit Solidarbürgschaft der Republik Oesterreich

5%

Anleihe 1980-90 von 60 000 000 Schweizerfranken

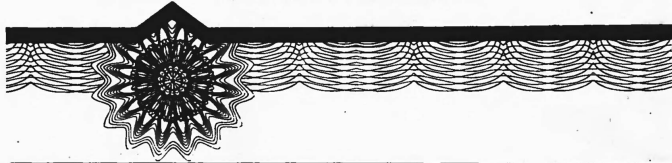
Der Anleiheerlös ist für die Rückzahlung der per 25. März 1980 vorzeitig gekündigten 7% Anleihe 1974-89 von SFr. 60 Millionen bestimmt.

Anleihebedingungen

Titel und Coupons:	Inhaberobligationen von SFr. 5000 und SFr. 100000 Nennwert, wobei letztere insbesondere für Sammelverwahrszwecke bestimmt sind. Die Obligations sind mit Jahrescoupons per 25. Januar versehen. Der erste Coupon wird am 25. Januar 1981 fällig.
Laufzeit:	Maximal 10 Jahre.
Rückzahlung:	Ab 1986 jährliche Titerrückkäufe, falls die Kurse 100% nicht übersteigen. Die vollständige Rückzahlung der Anleihe erfolgt am 25. Januar 1990.
Kotierung:	An den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Lausanne und Bern.
Emissionspreis:	100% + 0,3% eidgenössische Umsatzabgabe.
Zeichnungsfrist:	8. bis 11. Januar 1980, mittags.
Valoren-Nr.:	426.337
	Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Schweizerische Bankgesellschaft	Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Volksbank	Bank Leu AG	Vereinigung der Genfer Privatbankiers
A. Sarasin & Cie	Privatbank und Verwaltungsgesellschaft	Gruppe Zürcher Privatbankiers

Verband Schweizerischer Kantonalbanken



Pfenninger & Cie. AG, Wädenswil

Einladung zur 72. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 25. Januar 1980, um 11 Uhr, im Restaurant Neubühl, Wädenswil.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1978/79 nach Kenntnisnahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Dasselbst können auch die Stimmkarten gegen Einsendung des Nummern-Verzeichnisses der Aktien bis zum 23. Januar bezogen werden.

Wädenswil, den 7. Dezember 1979

Der Verwaltungsrat

Interface Idrocarbure Inc. SA, Genève

Convocation d'une assemblée générale extraordinaire

le 29 janvier 1980, à 10 h., au siège de la société, 37, rue de Lausanne, chez Fidusco SA, 1211 Genève 2.

Ordre du jour:

1. Informations sur les activités de la société.
2. Démission et nomination d'administrateurs.
3. Démission et nomination du contrôleur aux comptes.
4. Divers.

Genève, le 3 janvier 1980

Le président du conseil d'administration

Annulation

Le carnet d'épargne n° 120.456.99 de la Banque Cantonale du Jura, à Delémont, est égaré.

Le créancier annulera ce titre conformément à l'art. 90 CO et disposera de son avoir, si ledit carnet n'est pas présenté dans le délai de 3 mois à la Banque Cantonale du Jura.

Delémont, le 29 décembre 1979

Banque Cantonale du Jura

Führen Sie Ihre Buchhaltung selbst!

Wir bieten Ihnen dazu das geeignete System an. Einfachste Ausführung und minimaler Aufwand. Geschäfts- und Lohnbuchhaltung.

Orientieren Sie sich bei:
Auto-Doppik Buchhaltung AG,
2501 Biel, Tel. 032 22 40 41

Inszerieren Sie im SHAB!

Fakturier-, Buchungs- und Magnetknoten- Computer Nixdorf 820

generalrevidiert, mit Programm und Service.
Fragen Sie uns an!

becom

Becom AG, 8115 Hüttikon,
Höhenstrasse, Tel. 056 74 16 65

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift "Die Volkswirtschaft".

Timbres caoutchouc
Numeroteurs
Dateurs



Gummistempel
Numeroteure
Datunstempel

A. AMMANN SA/AG 1700 FRIBOURG
Pérolles 33 Tel. (037) 22 10 29

Alsa SA, Fribourg

Les actionnaires sont convoqués à une

assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra mardi le 22 janvier 1980, à 15 h., en l'étude de M^{re} Dupraz et Fidenza, boulevard de Pérolles 26, à Fribourg.

Ordre du jour:

Modification de l'art. 27 des statuts concernant la date de clôture des comptes.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées aux actionnaires jusqu'au 15 janvier 1980 au siège social, boulevard de Pérolles 26, 1700 Fribourg, contre remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt de leurs titres bloqués dans une banque jusqu'après l'assemblée générale extraordinaire.

Fribourg, le 8 janvier 1980

Le conseil d'administration

Société de Participations et de Gestions SA, Fribourg

Les actionnaires sont convoqués à une

assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra mardi le 22 janvier 1980, à 15 h. 30, en l'étude de M^{re} Dupraz et Fidenza, boulevard de Pérolles 26, à Fribourg.

Ordre du jour:

Modification de l'art. 16 des statuts concernant la date de clôture des comptes.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées aux actionnaires jusqu'au 15 janvier 1980 au siège social, boulevard de Pérolles 26, 1700 Fribourg, contre remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt de leurs titres bloqués dans une banque jusqu'après l'assemblée générale extraordinaire.

Fribourg, le 8 janvier 1980

Le conseil d'administration

Société Privée de Gestions SA, Fribourg

Les actionnaires sont convoqués à une

assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra mardi le 22 janvier 1980, à 16 h., en l'étude de M^{re} Dupraz et Fidenza, boulevard de Pérolles 26, à Fribourg.

Ordre du jour:

Modification de l'art. 16 des statuts concernant la date de clôture des comptes.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées aux actionnaires jusqu'au 15 janvier 1980 au siège social, boulevard de Pérolles 26, 1700 Fribourg, contre remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt de leurs titres bloqués dans une banque jusqu'après l'assemblée générale extraordinaire.

Fribourg, le 8 janvier 1980

Le conseil d'administration

Der SHAB- Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie
diese
Kaufkraft -
Inszerieren
Sie!

Ein Klima-

gerät muss nicht unbedingt in der Aussenwand eingebaut sein. Wir führen Modelle, die auch ohne Aussenluft ihren

Computer- raum kühlen.

Huber
Air Conditionné SA
Gutstrasse 85
8055 Zürich
Tel. 01 35 66 40

Öffentliches Inventar

Meyer Gottfried Friedrich

geb. 23. Juli 1921, von Siselen, gew. Landwirt und Viehhändler, Steckschhaus, 3453 Helmsbach, Gemeinde Trachselwald, verstorben am 21. November 1979.

Eingabefrist bis und mit 9. Februar 1980:

- a) für Forderungen und Beteiligungsansprüche beim Regierungstatthalteramt Trachselwald;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Friedrich Aeberhard, Dorfstrasse 23, 3432 Lützelflüh.

Massaverwalter: Hermann Lauper, kant. Beamter, Eimatt, 3454 Sumiswald.

In Anwendung von Art. 67 EG z. ZGB wird der Witwe Frau Margrit Meyer-Brönnimann, gestattet, den Landwirtschaftsbetrieb des Erblassers unter der Aufsicht des Massaverwalters fortzuführen.

Lützelflüh, den 29. Dezember 1979

Der Beauftragte:
Friedrich Aeberhard, Notar

Asta pubblica volontaria

Il giorno di martedì 29 gennaio 1980, alle ore 10, nello studio del notaio avv. Enrico Curti, via Soave 6, 6900 Lugano, 3° piano, sarà effettuata la vendita nella forma dell'asta pubblica volontaria del seguente immobile di proprietà dei signori Maria Aida Delli Zotti, Bruxelles; Aurella Hammerel Delli Zotti, Strassen (Lussemburgo); Guelfo Delli Zotti, Bertrange (Lussemburgo), nel comune di Pregassona RF:

Fondo base part. n. 66 di Pregassona

a) quota di valore di 153% con diritto esclusivo sull'appartamento indicato sul piano di ripartizione col n. 14 e composto di cinque locali, atrio, cucina, bagno-WC, balcone
Fol PPP 2082;

b) quota di valore di 165% con diritto esclusivo sull'appartamento indicato sul piano di ripartizione col n. 16 e composto di cinque locali, atrio, cucina, bagno-WC e due balconi
Fol PPP 2084.

Le condizioni d'asta sono ostensibili presso lo studio del notaio avv. Enrico Curti, via Soave 6, 6900 Lugano (tel. 23 35 55).

Gli interessati all'asta potranno visitare gli immobili il giorno di lunedì 28 gennaio 1980, dalle ore 14 alle ore 15.30, alla presenza di un incaricato della parte venditrice. Il ritrovo è fissato presso i suddetti stabili in via Nava 6, Pregassona.

Lugano, l'8 gennaio 1980

Il notaio avv. Enrico Curti